

beko

Waschmaschine

Bedienungsanleitung

Lavatrice

Manuale Utente



WM207

DE/IT

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung zunächst!

Sehr geehrte Kundin, lieber Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für das Produkt Beko entschieden haben. Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das mit hochwertiger und hochmoderner Technologie gefertigt wurde, zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet. Lesen Sie daher bitte die gesamte Bedienungsanleitung und alle mitgelieferten Dokumente aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt verwenden.

Befolgen Sie alle Warnungen und Informationen in der Bedienungsanleitung. So schützen Sie sich und Ihr Produkt vor möglichen Gefahren.

Bewahren Sie das Benutzerhandbuch auf. Falls Sie das Produkte an jemand anderen weitergeben sollten, vergessen Sie bitte nicht, die Anleitung ebenfalls auszuhändigen. Garantiebedingungen, Verwendung und Methoden zur Fehlerbehebung Ihres Produkts finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Symbole und Definitionen

In der Bedienungsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

	Eine Gefahr, die zum Tod oder zu Verletzungen führen kann.
	Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.
	Lesen Sie die Bedienungsanleitung.
	Recyclingfähige Materialien.
	Warnung vor heißer Oberfläche.
WARNUNG	Gefahr, die zu Sachschäden am Produkt oder seiner Umgebung führen kann.

Inhaltsverzeichnis	
1 Sicherheitshinweise	4
1.1 Verwendungszweck	4
1.2 Sicherheit von Kindern, schutzbedürftigen Personen und Haustieren.....	4
1.3 Elektrische Sicherheit.....	5
1.4 Sicherheit beim Umgang.....	6
1.5 Installationssicherheit.....	6
1.6 Betriebssicherheit	8
1.7 Wartungs- und Reinigungssicherheit.....	10
2 Wichtige Hinweise für die Umwelt	11
2.1 Einhaltung der WEEE-Richtlinie	11
2.2 Information zur Verpackung.....	11
3 Technische Daten	12
4 Installation	13
4.1 Geeigneter Aufstellungsplatz	13
4.2 Montage der Bodenabdeckungen	13
4.3 Transportsicherheitsschrauben entfernen.....	14
4.4 Anschluss an die Wasserversorgung	15
4.5 Ablaufschlauch an Ablauf anschließen.....	15
4.6 Ständer einstellen.....	16
4.7 Elektrischer Anschluss.....	16
4.8 Starten.....	16
5 Vorläufige Vorbereitung	17
5.1 Wäsche sortieren.....	17
5.2 Wäsche zum Waschen vorbereiten.....	17
5.3 Tipps zum Einsparen von Energie und Wasser	17
5.4 Wäsche in die Maschine geben....	18
5.5 Die richtige Wäschemenge.....	18
5.6 Waschmittel und Weichspüler verwenden.....	18
5.7 Nützliche Tipps zum Waschen.....	20
5.8 Angezeigte Programmdauer	21
6 Bedienung des Geräts	22
6.1 Bedienfeld.....	22
6.2 Symbole auf dem Display	23
6.3 Programm- und Verbrauchstabellen	23
6.4 Programmauswahl	26
6.5 Programme	26
6.6 Temperatúrauswahl.....	29
6.7 Auswahl der Schleuderdrehzahl ...	29
6.8 Auswahl der Hilfsfunktionen.....	30
6.8.1 Zusatzfunktionen	30
6.8.2 Durch 3-sekündiges Betätigen der Taste ausgewählte Funktionen/Programme	31
6.9 Endzeit.....	31
6.10 Das Programm starten	32
6.11 Türschloss laden	33
6.12 Ändern der Auswahl nach Programmstart	33
6.13 Programm abbrechen.....	34
6.14 Programmende	34
7 Wartung und Reinigung	34
7.1 Waschmittelschublade reinigen ...	34
7.2 Waschmaschinentür und Trommel reinigen.....	35
7.3 Gehäuse und Bedienfeld reinigen.	35
7.4 Wasserzulauffilter reinigen	35
7.5 Restliches Wasser ablaufen lassen und Pumpenfilter reinigen.....	36
8 Problemlösung	37
9 HAFTUNGSAUSSCHLUSS / WARNUNG	42



1 Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt enthält notwendige Sicherheitshinweise zur Verhinderung der Gefahr von Verletzungen und Sachschäden. Unser Unternehmen haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen können.

- Installations- und Reparaturarbeiten müssen immer von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile und -zubehör.
- Führen Sie keine Reparaturen am Gerät durch und tauschen Sie niemals Teile aus, sofern dies in dieser Bedienungsanleitung nicht ausdrücklich vorgegeben wurde.
- Modifizieren Sie das Produkt nicht.



1.1 Verwendungszweck

- Dieses Gerät ist zum Einsatz im Haushalt gedacht. Es ist nicht für gewerbliche Zwecke bestimmt oder sollte nicht außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks verwendet werden.
- Das Produkt darf nur zum Waschen und Spülen von Wäsche verwendet werden, die entsprechend gekennzeichnet sind

- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung in einem Haushalt und vergleichbaren Einrichtungen gedacht. Zum Beispiel;
 - Personalküchen von Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
 - Bauernhöfe,
 - Von Kunden von Hotels, Motels und anderen Unterkünften
 - Übernachtung mit Frühstück, hostelähnliche Umgebung
 - Gemeinschaftsräume von Wohnblöcken oder Wäscherien



1.2 Sicherheit von Kindern, schutzbedürftigen Personen und Haustieren

- Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahre und Personen mit unterentwickelten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeit oder fehlender Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn diese vorher über die sichere Verwendung des Produkts unterrichtet wurden und die damit zusammenhängenden Gefahren verstanden haben.

- Kinder unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, sofern sie nicht ständig überwacht werden.
- Elektrische Produkte stellen eine Gefahr für Kinder und Haustiere dar. Kinder oder Haustiere sollten nicht mit dem Produkt spielen, darauf klettern oder darauf klettern. Überprüfen Sie das Produkt vor dem Gebrauch.
- Nutzen Sie die Kindersicherung, damit Kinder das Gerät nicht manipulieren können.
- Vergessen Sie nicht, die Tür des Gerätes zu schließen, wenn Sie den Raum verlassen. Kinder und Haustiere können im Inneren eingesperrt werden und ertrinken.
- Kinder sollten Reinigungs- und Wartungsarbeiten nicht ohne Aufsicht eines Erwachsenen durchführen.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern! Verletzungs- und Erstickungsgefahr!
- Halten Sie alle für das Produkt verwendeten Reinigungs- und Zusatzstoffe von Kindern fern.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab und brechen und deaktivieren Sie den Verriegelungsme-

chanismus der Ladetür, bevor Sie das Produkt zur Sicherheit von Kindern entsorgen.



1.3 Elektrische Sicherheit

- Vor Aufstellung, Wartung, Reinigung und vor Reparaturen muss unbedingt der Netzstecker gezogen werden. Ziehen Sie den Netzstecker oder schalten Sie die Sicherung aus.
- Beschädigte Stromkabel sollten von einem autorisierten Kundendienst ausgetauscht werden, um mögliche Gefahren zu vermeiden.
- Klemmen Sie das Netzkabel nicht unter das Produkt oder an die Rückseite des Produkts. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Biegen, quetschen und berühren Sie das Stromkabel nicht mit Wärmequellen.
- Verwenden Sie nur das Originalkabel. Verwenden Sie keine abgeschnittenen oder beschädigten Kabel.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel, keinen Mehrfachstecker oder Adapter, um Ihr Produkt zu betreiben.
- Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen, Adapter oder tragbare Netzteile können sich überhitzen und einen Brand

verursachen. Achten Sie darauf, dass sich Steckdosen und tragbare Netzteile nicht in der Nähe oder hinter dem Gerät befinden.

- Der Stecker muss leicht zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, muss an der elektrischen Anlage ein Mechanismus vorhanden sein, der den Vorschriften für Elektrizität entspricht und alle Anschlüsse vom Netz trennt (Sicherung, Schalter, Hauptschalter usw.).
- Berühren Sie den Stecker nicht mit nassen Händen!
- Fassen Sie beim Herausziehen des Geräts nicht das Netzkabel, sondern den Stecker an.
- Stellen Sie sicher, dass der Stecker nicht nass, schmutzig oder staubig ist.
- Schließen Sie Ihr Produkt niemals an Stromsparvorrichtungen an. Solche Systeme sind schädlich für das Produkt.

1.4 Sicherheit beim Umgang

- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie es bewegen und entfernen Sie den Wasserauslass und die Wasserleitungsanschlüsse. Lassen Sie das im Produkt verbleibende Wasser ab.

- Dieses Produkt ist schwer, handhaben Sie es nicht alleine. Es kann zu Verletzungen führen, wenn Ihr Produkt auf Sie fällt. Schlagen und lassen Sie das Produkt nicht fallen, während Sie es tragen.
- Halten Sie keine Teile wie die Wäscheladetür fest, um das Produkt anzuheben und zu bewegen. Das obere Fach sollte zum Bewegen fest sitzen.
- Tragen Sie das Produkt aufrecht. Wenn er nicht aufrecht getragen werden kann, kippen Sie ihn in der Frontalansicht auf die rechte Seite.
- Stellen Sie sicher, dass die Schläuche sowie das Netzkabel nicht gefaltet, eingeklemmt oder gequetscht werden, nachdem das Produkt nach der Installation oder Reinigung an seinem Platz montiert wurde.

1.5 Installationssicherheit

- Überprüfen Sie die Informationen in der Anleitung und in den Installationsanweisungen, um das Produkt für die Installation vorzubereiten und stellen Sie sicher, dass das Stromnetz, das saubere Wasserleitung und der Wasserauslass geeignet sind. Wenn nicht, rufen Sie einen qualifizierten Elektriker

und Installateur an, damit diese die notwendigen Vorkehrungen treffen können. Diese Vorgänge liegen in der Verantwortung des Kunden.

- Bevor Sie mit der Installation beginnen, schalten Sie unbedingt die Sicherung aus, um die Stromversorgung für die Leitung, an die das Produkt angeschlossen wird, zu deaktivieren.
- Dieses Produkt ist für die Verwendung in Höhenlagen von maximal 2000 Metern über dem Meeresspiegel vorgesehen.
- Überprüfen Sie das Produkt vor der Installation auf Beschädigungen. Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn dieses beschädigt ist.
- Tragen Sie bei der Installation, Wartung und Reparatur des Produkts stets persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe usw.). Es besteht Verletzungsgefahr.
- Verletzungen können auftreten, wenn Hände in nicht abgedeckte Schlitze gesteckt werden. Verschließen Sie die Löcher der Transportsicherungsschrauben mit Kunststoffstopfen.
- Installieren oder lassen Sie das Produkt nicht an Orten, an denen es äußeren Umgebungsbedingungen ausgesetzt sein kann.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen die Temperatur unter 0 °C abfällt.
- Stellen Sie es nicht auf ein Teppich oder ähnliche Oberflächen. Es würde Brandgefahr verursachen, da es keine Luft von unten aufnehmen kann.
- Stellen Sie das Produkt auf eine ebene und harte Oberfläche und balancieren Sie mit den verstellbaren Beinen.
- Schließen Sie das Produkt an einen Erdungsstecker an, der durch eine Sicherung geschützt ist, die den aktuellen Werten auf dem Typenschild entspricht. Stellen Sie sicher, dass die Erdung von einem erfahrenen Elektriker durchgeführt wird. Verwenden Sie das Produkt nicht ohne geeignete Erdung gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften.
- Stecken Sie das Produkt in eine Steckdose mit Spannungs- und Frequenzwerten, die den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- Schließen Sie das Produkt nicht an lose, zerbrochene, schmutzige, fettige Steckdo-

sen oder Steckdosen an, die mit Wasser in Berührung kommen können.

- Verwenden Sie das mit dem Produkt gelieferte neue Schlauchset. Alte Schlauchgarnituren nicht wiederverwenden. Nehmen Sie keine Zusätze an den Schläuchen vor.
- Schließen Sie den Wassereinlassschlauch direkt an den Wasserhahn an. Der Druck vom Hahn sollte mindestens 0,1 MPa (1 bar) und höchstens 1 MPa (10 bar) betragen. In einer Minute sollten 10 bis 80 Liter Wasser aus dem Wasserhahn fließen, damit das Produkt ordnungsgemäß funktioniert. Wenn der Wasserdruck über 1 MPa (10 bar) liegt, sollte ein Druckminderventil eingebaut werden. Die maximal zulässige Temperatur beträgt 25 °C.
- Befestigen Sie das Ende des Wasserablaufschlauchs am Schmutzwasserablauf, am Waschbecken oder an der Badewanne.
- Verlegen Sie das Netzkabel und die Häusungen an Orten, an denen keine Stolpergefahr besteht.

- Installieren Sie das Produkt nicht hinter einer Tür, einer Schiebetür oder an einer anderen Stelle, die ein vollständiges Öffnen der Tür verhindert.
- Wenn ein Trockner auf das Produkt gestellt werden soll, befestigen Sie es mit einem geeigneten Verbindungsgerät, das Sie vom autorisierten Service erhalten.
- Beim Entfernen der oberen Fächer besteht die Gefahr des Kontakts mit elektrischen Teilen. Zerlegen Sie nicht die obere Schale des Produkts.
- Stellen Sie das Produkt mindestens 1 cm von den Möbelkanten entfernt auf.



1.6 Betriebssicherheit

- Verwenden Sie bei der Verwendung der Geräte nur Reinigungsmittel, Weichmacher und Ergänzungsmittel, die für Waschmaschinen geeignet sind.
- Verwenden Sie keine chemischen Lösungsmittel für das Produkt. Diese Materialien enthalten ein Explosionsrisiko.
- Betreiben Sie keine defekten oder beschädigten Produkte. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz (oder schalten Sie die Sicherung aus, an die es angeschlossen ist), stellen Sie

den Wasserhahn ab und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

- Stellen Sie keine Zündquellen (brennende Kerze, Zigaretten usw.) oder Wärmequellen (Bügeleisen, Öfen, Öfen usw.) auf oder in der Nähe des Produkts auf. Stellen Sie keine brennbaren/explosiven Materialien in die Nähe des Produkts.
- Steigen Sie nicht auf das Produkt.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und stellen Sie den Wasserhahn ab, wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht verwenden.
- Waschmittel/Wartungsmaterialien können aus der Waschlappenschublade spritzen, wenn sie während der Arbeit der Maschine geöffnet werden. Der Kontakt des Waschmittels mit Haut und Augen ist gefährlich.
- Stellen Sie sicher, dass keine Haustiere in das Produkt klettern. Überprüfen Sie das Produkt vor dem Gebrauch.
- Versuchen Sie niemals, die Waschmaschinentür mit Gewalt zu öffnen. Die Tür öffnet sich, sobald das Waschen abgeschlossen ist. Wenn sich die Tür nicht öffnet, verwenden Sie die Lösungen für den Fehler „Laden der Tür öffnet sich nicht“ im Abschnitt Fehlerbehebung.
- Waschen Sie keine mit Benzin, Kerosin, Benzol, Reduktionsmitteln, Alkohol oder anderen brennbaren oder explosiven Materialien und Industriechemikalien kontaminierten Elemente.
- Verwenden Sie kein direktes Reinigungsmittel und waschen, spülen oder schleudern Sie keine mit chemischem Reinigungsmittel kontaminierte Wäsche.
- Legen Sie Ihre Hände nicht in die rotierende Trommel. Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.
- Wenn Sie Wäsche bei hohen Temperaturen waschen, verbrennt das abgelassene Waschwasser Ihre Haut, wenn Sie mit Ihrer Haut in Kontakt kommen, z.B. wenn der Ablaufschlauch an den Wasserhahn angeschlossen ist. Berühren Sie nicht das Abwasser.
- Treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Bildung von Biofilm und Gerüchen zu verhindern:
 - Stellen Sie sicher, dass der Raum, in dem sich die Waschmaschine befindet, gut belüftet ist.

- Wischen Sie den Türdichtung und das Ladetürglas am Ende des Programms mit einem trockenen und sauberen Tuch ab.
- Das Glas der Ladetür erwärmt sich beim Waschen bei hohen Temperaturen. Achten Sie daher darauf, dass insbesondere Kinder das Glas der Gerätetür während des Waschens nicht berühren.
- Bevor Sie abgenutzte und nicht mehr verwendbare Gegenstände entsorgen:
 1. Ziehen Sie den Netzstecker und entfernen Sie ihn aus der Steckdose.
 2. Schneiden Sie das Netzkabel ab und ziehen Sie es mit dem Stecker aus dem Gerät.
 3. Brechen Sie den Verriegelungsmechanismus der Ladetür auf, um sie unbrauchbar zu machen.
 4. Erlauben Sie Kindern nicht, mit dem veralteten Produkt zu spielen.
- Wenn Sie das Gerät zum Reinigen bewegen müssen, ziehen Sie nicht an der Abdeckung. Der Deckel kann brechen und Verletzungen verursachen!
- Stecken Sie keine Hände, Füße oder Metallgegenstände unter oder hinter Ihr Gerät. Dies kann zu Stauungen führen, und jede scharfe Kante kann Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie ein sauberes, trockenes Tuch, um Fremdkörper oder Staub von den Steckenden abzuwischen. Verwenden Sie zum Reinigen des Steckers kein nasses oder feuchtes Tuch. Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.
- Waschen Sie das Produkt nicht mit Hochdruckreinigern, durch Sprühen von Dampf, Wasser oder Gießen von Wasser. Es besteht Stromschlaggefahr.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Produkts keine scharfen oder scheuernden Werkzeuge. Verwenden Sie während der Reinigung keine Haushaltsreiniger, Seife, Reinigungsmittel, Gas, Benzin, Verdünner, Alkohol, Lack usw.
- Lösungsmittel, die Lösungsmittel enthalten, können nach giftigen Dämpfen riechen (z.B.



1.7 **Wartungs- und Reinigungssicherheit**

- Ziehen Sie vor der Reinigung oder Wartung der Waschmaschine den Netzstecker oder unterbrechen Sie die Stromzufuhr an der Sicherung.
- Lösungsmittel, die Lösungsmittel enthalten, können nach giftigen Dämpfen riechen (z.B.

Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

- Beim Öffnen zur Reinigung können sich Waschmittelreste in der Waschmittelschublade befinden.

- Zerlegen Sie den Filter der Auslasspumpe nicht, während das Produkt läuft.
- Die Temperatur in der Maschine kann bis zu 90°C ansteigen. Reinigen Sie den Filter nach dem Abkühlen des Wassers in der Maschine, um Verbrennungsgefahr zu vermeiden.

2 Wichtige Hinweise für die Umwelt

2.1 Einhaltung der WEEE-Richtlinie



Dieses Gerät entspricht der EU WEEE-Richtlinie (2012/19/EU). Dieses Produkt trägt ein Klassifizierungssymbol für Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE).

Dieses Produkt wurde mit hochwertigen Teilen und Materialien hergestellt, die wiederverwendet werden können und sich für das Recycling eignen. Entsorgen Sie das Abfallprodukt am Ende seiner Lebensdauer nicht mit dem normalen Hausmüll und anderen Abfällen. Bringen Sie es zur Sammelstelle für das Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten. Bitte wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden, um mehr über diese Sammelstellen zu erfahren.

oder anderen Abfällen. Bringen Sie es zu einer von den örtlichen Behörden eingerichteten Sammelstelle für Verpackungsmaterial.

Einhaltung der RoHS-Richtlinie:

Das von Ihnen erworbene Produkt entspricht der EU-RoHS-Richtlinie (2011/65/EU). Es enthält keine schädlichen und verbotenen Materialien, die in der Richtlinie angegeben sind.

2.2 Information zur Verpackung

Das Verpackungsmaterial für dieses Erzeugnis wurde aus Recyclingstoffen gemäß unseren nationalen Umweltschutzvorschriften hergestellt. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial nicht mit dem Hausmüll

3 Technische Daten

Name des Lieferanten oder Handelsmarke	Beko
Name des Modells	WM207
	7004340005
Nennleistung (kg)	7
Maximale Schleuderdrehzahl (Zyklus/Min)	1400
Einbau	No
Höhe (cm)	84,5
Breite (cm)	60
Tiefe (cm)	49,6
Einfacher Wassereinlass / doppelter Wassereinlass	+ / -
Elektrischer Anschluss (V/Hz)	230 V / 50Hz
Gesamtstrom (A)	10
Gesamtleistung (W)	2200
Hauptmodellcode	1817



ENERGY



SUPPLIER'S NAME **MODEL IDENTIFIER** → (*)

A

A

Die in der Produktdatenbank gespeicherten Modellinformationen können abgerufen werden, indem Sie die folgende Website aufrufen und nach Ihrer Modellkennung (*) auf dem Energieetikett suchen.

<https://eprel.ec.europa.eu/>

Tabelle der Symbole



Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!



Ihre Waschmaschine erkennt bei der Programmwahl automatisch die eingelegte Wäschemenge. Während der Installation des Produkts sollte vor dem ersten Gebrauch eine Kalibrierung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass die Wäschemenge auf die genaueste Weise erfasst wird. Wählen Sie dazu das Programm Trommelreinigung* und heben Sie die Schleuderfunktion auf. Starten Sie das Programm ohne Wäsche. Warten Sie, bis das Programm beendet ist, was etwa 15 Minuten dauert.

*Der Programmname kann je nach Modell variieren. Die entsprechende Programmauswahl finden Sie im Abschnitt Programmbeschreibungen.

- Die Vorbereitung des Aufstellungsortes, der Wasserzu- und -ableitung sowie des elektrischen Anschlusses sind Sache des Kunden.
- Achten Sie darauf, dass Wasserzulauf- und ablaufschläuche sowie das Netzkabel nicht geknickt und nicht anderweitig beschädigt werden, wenn Sie das Gerät nach dem Anschluss an Ort und Stelle rücken oder es reinigen.
- Untersuchen Sie das Gerät vor der Installation auf eventuelle, sichtbare Defekte. Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn dieses beschädigt ist. Beschädigte Produkte gefährden Ihre Sicherheit.

4.1 Geeigneter Aufstellungsplatz

- Stellen Sie das Produkt auf einen harten und ebenen Untergrund. Stellen Sie es nicht auf einen langflorigen Teppich oder vergleichbare Oberflächen. Das Aufstel-

len auf einem unsachgemäßen Boden kann zu Geräusch- und Vibrationsproblemen führen.

- Das Gesamtgewicht von Waschmaschine und Trockner - voll beladen - beträgt bei einer Aufstellung übereinander beträgt ungefähr 180 Kilogramm. Stellen Sie das Produkt auf einen festen und ebenen Boden mit ausreichender Tragfähigkeit.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.
- Installieren Sie das Produkt nicht an Orten, an denen die Temperatur unter 0 °C fallen kann. Einfrieren kann Ihr Produkt beschädigen.
- Lassen Sie zwischen dem Produkt und den Möbeln einen Mindestabstand von 1 cm.
- Wenn Sie das Produkt auf einer Oberfläche mit Stufen installieren, platzieren Sie es niemals nahe an der Kante.
- Stellen Sie das Produkt nicht auf eine Plattform.
- Platzieren Sie keine Wärmequellen, wie Kocher, Bügeleisen, Öfen, Heizungen usw., auf dem Gerät und nutzen Sie sie nicht am Produkt.

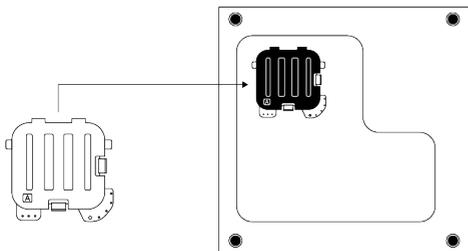
4.2 Montage der Bodenabdeckungen



Bei einigen Modellen sind die Basisteile der Produkte vollständig geschlossen. Diese Produkte haben keine Stopfen und Abdeckungen.

- Um den Klangkomfort des Produkts zu erhöhen, bringen Sie die Abdeckung A an, nachdem Sie den Verpackungsschaumstoff entfernt haben.

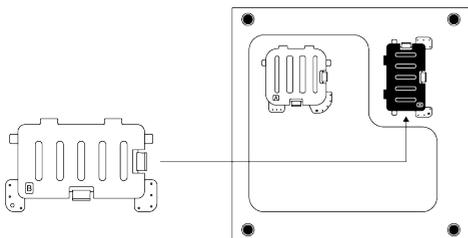
Abdeckung A



Kippen Sie die Maschine leicht nach hinten. Legen Sie die Laschen von Abdeckung A gegen die untere Platte. Schließen Sie die Montage ab, indem Sie die Abdeckung drehen.

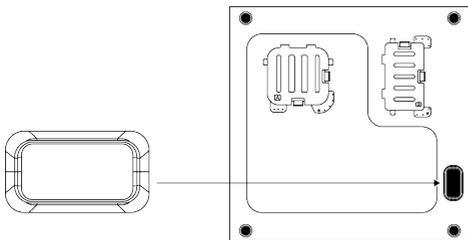
- Abdeckung B und die Kappe sind optional. Bringen Sie, falls vorhanden, die Abdeckung B und die Kappe an.

Abdeckung B



Legen Sie die Laschen von Abdeckung B gegen die untere Platte. Schließen Sie die Montage ab, indem Sie die Abdeckung drehen.

Kappe



Setzen Sie die Kappe ein, indem Sie sie mit dem Finger drücken.

4.3 Transportsicherheitsschrauben entfernen

1. Lösen Sie alle Transportsicherheitsschrauben mit einem geeigneten Schlüssel, bis sie sich frei drehen lassen.
2. Biegen Sie das Innenteil, indem Sie es an den Griffbereichen drücken, und ziehen Sie das Teil heraus.
3. Setzen Sie die Kunststoffabdeckungen (diese finden Sie in der Tüte mit der Bedienungsanleitung) in die Löcher an der Rückwand ein.



HINWEIS

Entfernen Sie die Transportsicherungen vor der Inbetriebnahme des Produkts. Andernfalls kann das Produkt beschädigt werden.



HINWEIS

Bewahren Sie die Transportsicherheitsschrauben an einem sicheren Ort auf. Sie brauchen sie, wenn Sie die Maschine zukünftig transportieren möchten. Bringen Sie die Transportsicherheitsschrauben wieder an, indem Sie die Schritte zur Demontage in umgekehrter Reihenfolge durchführen. Transportieren Sie das Gerät niemals ohne korrekt angebrachte Transportsicherungen.

4.4 Anschluss an die Wasserversorgung



HINWEIS

Modelle mit einem einzigen Wasserinlass dürfen nicht an den Warmwasserhahn angeschlossen werden. Falls Sie dies dennoch versuchen, wird Ihre Wäsche beschädigt – oder das Gerät wechselt in den Sicherheitsmodus und arbeitet nicht.

Verwenden Sie keine alten oder gebrauchten Wasserzulaufschläuche für ein neues Produkt. Dies kann dazu führen, dass Wasser aus Ihrer Maschine austritt und Ihre Wäsche verschmutzt.

1. Ziehen Sie alle Schlauchmutter von Hand an. Ziehen Sie die Muttern niemals mit einem Werkzeugen an.
2. Nach dem Anschluss der Schläuche öffnen Sie die Wasserzuläufe (Hähne) komplett; überzeugen Sie sich davon, dass kein Wasser an den Anschlussstellen austritt. Falls Wasser austreten sollte, drehen Sie den Hahn zu und lösen Sie anschließend die Mutter. Prüfen Sie die Dichtung und ziehen Sie die Mutter wieder sorgfältig an. Halten Sie zur Vermeidung von Wasserlecks und damit verbundenen Schäden die Wasserhähne bei Nichtbenutzung des Produktes geschlossen.



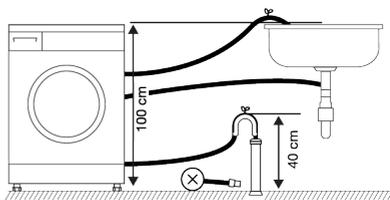
4.5 Ablaufschlauch an Ablauf anschließen

1. Schließen Sie das Ende des Ablaufschlauchs direkt an den Wasserablauf (Abfluss), ein Waschbecken oder eine Badewanne an.



Ihr Haus wird überflutet, wenn der Wasserablaufschlauch während des Wasserabflusses verschoben wird. Es besteht auch die Gefahr von Verbrennungen aufgrund der hohen Waschttemperaturen. Um solche Situationen zu vermeiden und sicherzustellen, dass das Produkt problemlos Wasseransaug- und -ablassvorgänge ausführt, befestigen Sie den Ablaufschlauch sicher.

2. Verbinden Sie den Ablaufschlauch auf einer Mindesthöhe von 40 cm und einer Maximalhöhe von 100 cm.
3. Wenn Sie den Wasserablaufschlauch in Bodennähe (40 cm unterhalb) installieren und dann anheben, wird der Wasseraustritt schwierig und die Wäsche kann extrem nass herauskommen. Halten Sie sich deshalb an die in der Abbildung angegebenen Höhen.



4. Damit kein verschmutztes Wasser in das Produkt zurücklaufen kann und um der Maschine das Abpumpen zu erleichtern, darf das Ende des Schlauches nur maximal 15 cm tief in den Abfluss eingeführt werden.
5. Das Schlauchende sollte nicht gebogen werden, es sollte nicht darauf getreten werden und es darf nicht zwischen Ab-

lauf und Produkt eingeklemmt werden. Andernfalls können Probleme mit der Wasserableitung auftreten.

- Falls der Schlauch zu kurz sein sollte, können Sie einen Verlängerungsschlauch verwenden. Die Gesamtlänge des Schlauchs darf nicht länger als 3,2 m sein. Um Wasserlecks zu vermeiden, sichern Sie die Verbindung zwischen dem Verlängerungsschlauch und dem Ablaufschlauch des Produkts stets mit einer geeigneten Schelle, damit er sich nicht löst und zu Undichtigkeiten führt.

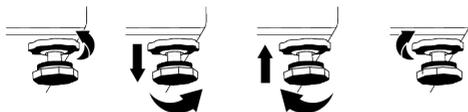
4.6 Ständer einstellen



WARNUNG

Damit Ihre Maschine leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss sie absolut gerade und ausbalanciert stehen. Stellen Sie sicher, dass das Produkt ausgeglichen ist, indem Sie die FüÙe einstellen. Sollte das Gerät nicht fest und gerade stehen, kann es sich im Betrieb bewegen, Geräusche erzeugen, stark vibrieren und gegen andere Gegenstände oder Möbelstücke stoßen. Verwenden Sie zum Lösen der Kontermuttern kein Werkzeug, um eine Beschädigung der Kontermuttern zu vermeiden.

- Lösen Sie die Kontermuttern an den FüÙen von Hand.
- Stellen Sie die FüÙe so ein, dass das Gerät stabil und absolut gerade steht.
- Ziehen Sie die Kontermuttern anschließend mit der Hand an.



4.7 Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Gerät an eine durch eine 16-A-Sicherung geschützte geerdete Steckdose an. Unser Unternehmen haftet nicht

für Schäden, die durch die Verwendung des Produkts ohne Erdung gemäß den örtlichen Vorschriften entstehen.

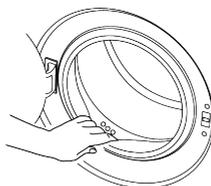
- Der Anschluss muss gemäß örtlichen Vorschriften erfolgen.
- Die elektrische Verbindungskabelinfrastruktur des Produkts muss angemessen und für die Produkthanforderungen geeignet sein. Es wird empfohlen, ein Fehlerstromschutzgerät zu verwenden.
- Der Netzstecker muss nach der Installation frei zugänglich bleiben.
- Wenn die Stromversorgung der Sicherung oder des Leistungsschalters im Haus weniger als 16 Ampere beträgt, lassen Sie einen qualifizierten Elektriker eine 16-Ampere-Versorgung installieren.
- Die im Abschnitt „Technische Daten“ angegebene Spannung muss mit Ihrer Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen an. Überhitzung und Verbrennung können aufgrund des Verbindungskabels auftreten.



Beschädigte Stromkabel sollten von einem autorisierten Kundendienst ausgetauscht werden, um mögliche Gefahren zu vermeiden.

4.8 Starten

Stellen Sie vor Beginn der Verwendung des Produkts sicher, dass die in den Abschnitten „Umwelthinweise“ und „Installation“ beschriebenen Vorbereitungen eingehalten werden. Bereiten Sie die Maschine entsprechend vor, indem Sie zuerst das Trommelreinigungsprogramm ausführen. Wenn dieses Programm in Ihrem Produkt nicht verfügbar ist, wenden Sie die im Abschnitt "Reinigen der Ladetür und der Trommel" beschriebene Methode an.





Eventuell befindet sich noch etwas Wasser in der Trommel. Dies liegt daran, dass das Gerät vor der Auslieferung noch einmal gründlich geprüft wurde. Ihrer Maschine schadet dies nicht.

5 Vorläufige Vorbereitung



Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!

5.1 Wäsche sortieren

- Sortieren Sie die Wäsche nach Textilientyp, Farbe, Verschmutzungsgrad und zulässiger Waschtemperatur.
- Halten Sie sich grundsätzlich an die Angaben auf den Pflegeetiketten.

5.2 Wäsche zum Waschen vorbereiten

- Wäsche mit Metallteilen wie Büstenhalter, Gürtelschnallen und Metallknöpfe beschädigen das Produkt. Entfernen Sie die Metallteile oder waschen Sie die Textilien in einem Wäschebeutel oder einem Kissenbezug.
- Leeren Sie sämtliche Taschen komplett aus und entfernen Sie Münzen, Kugelschreiber, Büroklammern, Papiertaschentücher und ähnliche Dinge, bevor Sie die Wäsche in die Maschine geben. Drehen Sie Taschen auf links, entfernen Sie Füsseln. Fremdkörper können das Gerät beschädigen und zu lauten Betriebsgeräuschen führen.
- Geben Sie sehr kleine Textilien wie Kinder- und Nylonstrümpfe in einen Wäschebeutel oder Kissenbezug.
- Drücken Sie Vorhänge nicht zusammen, wenn Sie diese in die Maschine geben. Bei Vorhängen entfernen Sie zuvor sämtliche Haken und sonstige nicht textile Teile. Vorhangbefestigungsgegenstände können zum Ziehen und Reißen am Vorhang führen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, nähen Sie lose Knöpfe an und reparieren Sie Risse und sonstige Defekte.

- Waschen Sie Textilien, die mit „maschinenwaschbar“ oder „Handwäsche“ gekennzeichnet sind, ausschließlich mit dem passenden Waschprogramm.
- Waschen Sie bunte und weiße Textilien nicht zusammen.. Neue, intensiv gefärbte Baumwollsachen (z. B. schwarze Jeans) können beim Waschen stark abfärben. Waschen Sie solche Wäschestücke grundsätzlich separat.
- Hartnäckige Verschmutzungen müssen vor dem Waschen richtig behandelt werden.
- Waschen Sie Hosen und empfindliche Kleidungsstücke „auf links“, also mit der Innenseite nach außen.
- Wäsche, die mit Substanzen wie Mehl, Kalk, Milchpulver oder ähnlichen Dingen verunreinigt ist, muss zuvor gründlich ausgeschüttelt werden, bevor sie in die Maschine gegeben wird. Andernfalls können sich staub- oder pulverförmige Substanzen innerhalb der Maschine ablagern und im Laufe der Zeit Schäden verursachen.

5.3 Tipps zum Einsparen von Energie und Wasser

Die folgenden Hinweise helfen Ihnen, Ihre neue Maschine umweltfreundlich und energie-/wassersparend zu benutzen.

- Beladen Sie die Maschine möglichst bis zur maximalen Kapazität des von Ihnen gewählten Programms, ohne sie jedoch zu überladen. Schauen Sie in die „Programm- und Verbrauchstabelle“
- Beachten Sie die Temperaturvorgaben auf der Waschmittelverpackung.
- Waschen Sie leicht verschmutzte Wäsche bei niedrigen Temperaturen.

- Nutzen Sie schnelle Programme, wenn Sie nur geringe Mengen leicht verschmutzter Wäsche waschen.
- Verzichten Sie bei nur leicht verschmutzter Wäsche auf Vorwäsche und hohe Temperaturen.
- Wenn Sie Ihre Wäsche in einem Wäschetrockner trocknen möchten, wählen Sie beim Waschen die höchstmögliche Schleuderdrehzahl.
- Verwenden Sie nicht mehr als die auf der Verpackung empfohlene Waschmittelmenge.

5.4 Wäsche in die Maschine geben

1. Öffnen Sie die Waschmaschinentür.
2. Geben Sie die Wäschestücke locker in die Maschine.
3. Drücken Sie die Waschmaschinentür zu, bis sie hörbar einrastet. Vergewissern Sie sich, dass nichts in der Tür eingeklemmt wurde. Bei laufender Maschine wird die Gerätetür gesperrt. Das Türschloss öffnet sich, sobald das Programm beendet ist. Anschließend können Sie die Gerätetür öffnen. Falls sich die Gerätetür nicht öffnet, wenden Sie die Lösungen beim Fehler „Gerätetür kann nicht geöffnet werden“ im Abschnitt zur Problemlösung an.

5.5 Die richtige Wäschemenge

Die maximale Ladungskapazität (Wäschemenge) hängt vom Textilientyp, dem Verschmutzungsgrad und dem gewünschten Waschprogramm ab.

Die Maschine reguliert die Wassermenge automatisch je nach Wäschevolumen.



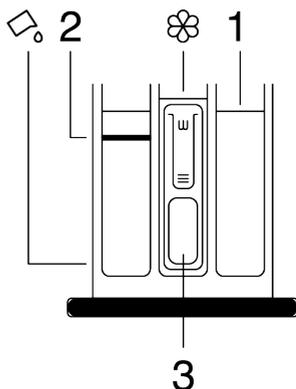
Befolgen Sie die Anweisungen in „Programm- und Verbrauchstabelle“. Wenn die Geräte überlastet sind, sinkt die Waschleistung des Produkts. Zusätzlich kann es zu starker Geräusentwicklung und zu Vibrationen kommen.

5.6 Waschmittel und Weichspüler verwenden



WARNUNG

Lesen Sie die Anweisungen des Herstellers auf der Verpackung, während Sie Waschmittel, Weichspüler, Stärke, Bleichmittel und Entfärbungsmittel sowie Kalkschutzmittel verwenden, und befolgen Sie die angegebenen Dosierungsinformationen. Verwenden Sie gegebenenfalls einen Messbecher.



Die Waschmittelschublade besteht aus drei Fächern:

- (1) zum Vorwaschen,
 - (2) zum Hauptwaschen,
 - (3) für Weichspüler,
- (☉) ein Siphonstück im Weichspülerfach,
 (☉) Im Hauptwaschraum befindet sich eine Flüssigwaschmittelvorrichtung zur Verwendung von Flüssigwaschmitteln.

Waschmittel, Weichspüler und andere Reinigungsmittel

- Geben Sie Waschmittel und Weichspüler in die Maschine, bevor Sie das Waschprogramm starten.
- Lassen Sie niemals die Waschmittelschublade offen stehen, während das Waschprogramm läuft!
- Wenn Sie ein Programm ohne Vorwäsche verwenden, geben Sie kein Reinigungsmittel in das Vorwaschfach (Fach-Nr. „1“).

- Wenn Sie ein Programm mit Vorwäsche verwenden, starten Sie die Maschine, nachdem Sie in die Vorwäsche- und Hauptwäschefächer (Fächer 1 und 2) Pulverwaschmittel gegeben haben.
- Wählen Sie kein Programm mit Vorwäsche aus, wenn Sie ein Waschmittelsäckchen oder einen Spenderball verwenden. Geben Sie das Waschmittelsäckchen oder die Dosierkugel direkt zur Wäsche in die Maschine.
- Wenn Sie ein Flüssigwaschmittel verwenden, befolgen Sie die Anweisungen unter „Verwendung von Flüssigwaschmitteln“ und vergessen Sie nicht, das Flüssigwaschmittel in die richtige Position zu bringen.

Der richtige Waschmitteltyp

Die richtige Waschmittelauswahl hängt vom Waschprogramm, von Typ und Farbe der Textilien ab.

- Für Buntwäsche und Weißwäsche sollten Sie unterschiedliche Waschmittel benutzen.
- Waschen Sie Feinwäsche ausschließlich mit speziellen Waschmitteln (spezielle Flüssigwaschmittel, Wollshampoo usw.), die speziell für Feinwäsche abgestimmt sind, und dies mit empfohlenen Programmen.
- Für dunkle Wäsche und Bettzeug empfehlen wir Flüssigwaschmittel.
- Wollsachen waschen Sie mit einem speziellen Wollwaschmittel und den empfohlenen Programmen.
- Das für verschiedene Textilien empfohlene Programm entnehmen Sie bitte dem Abschnitt mit den Programmbeschreibungen.
- Alle Empfehlungen in Bezug auf Waschmittel gelten für den wählbaren Temperaturbereich der Programme.



Es dürfen nur Waschmittel, Weichspüler und Zusatzstoffe verwendet werden, die für Waschmaschinen geeignet sind.
Verwenden Sie kein Seifenpulver.

Einstellen der Waschmittelmenge

Die Menge des Waschmittels hängt von der Menge der Wäsche, ihrer Verschmutzung und der Wasserhärte ab.

- Überschreiten Sie nicht die empfohlenen Dosierungswerte auf der Waschmittelpackung, um übermäßigen Schaum und schlechte Spülprobleme zu vermeiden, Geld zu sparen und die Umwelt zu schützen.
- Verwenden Sie weniger oder weniger Waschmittel für verschmutzte Wäsche

Weichspüler

Geben Sie den Weichspüler in das Weichspülerfach der Waschmittelschublade.

- Füllen Sie den Weichspüler nicht über die Maximalmarkierung (> MAX <) im Weichspülerfach hinaus ein.
- Wenn der Weichspüler nicht flüssig ist, verdünnen Sie ihn mit Wasser, bevor Sie ihn in das Weichspülerfach stellen.



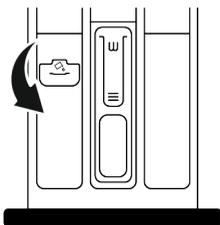
WARNUNG

Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder andere Materialien mit Reinigungseigenschaften, es sei denn, sie sind zur Verwendung in Waschmaschinen zum Erweichen der Wäsche vorgesehen.

Flüssigwaschmittel

Wenn das Produkt einen Flüssigwaschapparat hat

- Drücken und drehen Sie das Gerät an der Stelle, an der es angezeigt wird, wenn Sie flüssige Reinigungsmittel verwenden möchten. Der darunter liegende Teil dient als Barriere für flüssiges Waschmittel.
- Reinigen Sie es an seiner Stelle mit Wasser oder entfernen Sie es bei Bedarf von seiner Stelle. Vergessen Sie nicht, die Geräte nach der Reinigung in das Hauptwaschfach (Fach-Nr. „2“) zu stellen.
- Das Gerät sollte in Betrieb sein, wenn Sie ein Waschpulver verwenden.



Verwendung von Gel- und Tablettenwaschmitteln

- Wenn das Waschmittel flüssig ist und sich in Ihrem Produkt kein Flüssigwaschmittelfach befindet, geben Sie das Gelwaschmittel in der ersten Wasseraufnahme in das Hauptwaschmittelfach. Wenn Ihr Produkt über ein Flüssigwaschmittelfach verfügt, füllen Sie das Fach mit Waschmittel, bevor Sie das Programm starten.
- Wenn das Gelwaschmittel nicht flüssig ist oder sich in einer Kapsel/Flüssigkeitstablette befindet, legen Sie es vor dem Waschen direkt in die Trommel.
- Geben Sie das Tablettenwaschmittel vor dem Waschen in das Hauptwaschfach (Fach Nr. „2“) oder direkt in die Trommel.

Stärke verwenden

- Geben Sie flüssige Stärke, Pulverstärke oder Stofffarbe in das Weichspülerfach.
- Verwenden Sie Weichspüler und Stärke nicht gleichzeitig im selben Waschprogramm.
- Wischen Sie das Innere der Trommel mit einem sauberen, feuchten Tuch ab, wenn Sie Wäschestärke verwendet haben.

Verwendung von Kalkablagerungen

- Verwenden Sie bei Bedarf nur Kalkschutzmittel für Waschmaschinen.

5.7 Nützliche Tipps zum Waschen

	Kleidung			
	Helle Farben und Weißwäsche	Buntwäsche	Schwarzes/Dunkles	Feinwäsche/Wolle/Seide
	(Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: 40-90 °C)	(Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt -40 °C)	(Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt -40 °C)	(Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt -30 °C)

Mit Bleichmittel und Entfärbungsmitteln

- Wählen Sie ein Programm mit Vorwäsche und fügen Sie zu Beginn der Vorwäsche Bleichmittel hinzu. Kein Waschmittel in das Vorwäschefach geben. Wählen Sie als alternative Anwendung ein Programm mit zusätzlicher Spülung aus und geben Sie das Bleichmittel hinzu, während das Produkt im ersten Spülschritt Wasser in das Waschmittelfach erhält.
- Mischen und verwenden Sie Bleichmittel und Reinigungsmittel nicht zusammen.
- Da Bleichmittel Hautreizungen verursachen können, verwenden Sie nur kleine Mengen (1/2 Teetassen - ca. 50 ml) und spülen Sie die Wäsche gut aus.
- Gießen Sie kein Bleichmittel direkt auf die Wäsche.
- Verwenden Sie kein Bleichmittel für farbige Kleidung.
- Wählen Sie ein Programm mit Waschen bei niedriger Temperatur, während Sie Entfärber auf Sauerstoffbasis verwenden.
- Entfärbungsmittel auf Sauerstoffbasis können zusammen mit Reinigungsmitteln verwendet werden. Wenn es jedoch nicht die gleiche Viskosität wie das Waschmittel hat, geben Sie das Waschmittel zuerst in Fach Nr. "2" in der Waschmittelschublade und warten Sie, bis das Produkt das Waschmittel während der Wasseraufnahme weggespült hat. Fügen Sie das Entfärbungsmittel in dasselbe Fach ein, während die Maschine weiterhin Wasser aufnimmt.

Verschmutzungsgrad	Stark verschmutzt (hartnäckige Flecken wie Gras, Kaffee, Früchte und Blut)	Bei solchen Verschmutzungen kann es erforderlich sein, die Flecken zuvor zu behandeln oder ein Programm mit Vorwäsche auszuwählen. Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Wir empfehlen Pulverwaschmittel zum Entfernen von Verschmutzungen durch Ton oder Erde sowie bei Verschmutzungen, die gut auf Bleichmittel reagieren.	Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Wir empfehlen Pulverwaschmittel zum Entfernen von Verschmutzungen durch Ton oder Erde sowie bei Verschmutzungen, die gut auf Bleichmittel reagieren. Es sollten Waschmittel ohne Entfärbungsmittel verwendet werden.	Für Buntwäsche und Schwarzes/ Dunkles geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Bevorzugen Sie Flüssigwaschmittel für Feinwäsche. Woll- und Seidenkleider müssen mit speziellen Wollwaschmitteln gewaschen werden.
	Normal verschmutzt (beispielsweise Kragen- oder Manschetten-schmutz)	Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Es sollten Waschmittel ohne Entfärbungsmittel verwendet werden.	Für Buntwäsche und Schwarzes/ Dunkles geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für mäßig verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Bevorzugen Sie Flüssigwaschmittel für Feinwäsche. Woll- und Seidenkleider müssen mit speziellen Wollwaschmitteln gewaschen werden.
	Leicht verschmutzt (keine sichtbaren Flecken)	Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Es sollten Waschmittel ohne Entfärbungsmittel verwendet werden.	Für Buntwäsche und Schwarzes/ Dunkles geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Bevorzugen Sie Flüssigwaschmittel für Feinwäsche. Woll- und Seidenkleider müssen mit speziellen Wollwaschmitteln gewaschen werden.

5.8 Angezeigte Programmdauer

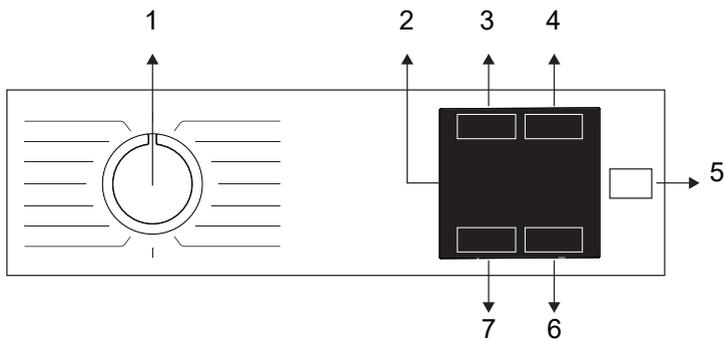
Sie können die Programmdauer auf dem Display Ihres Geräts anzeigen, während Sie ein Programm auswählen. Je nach Wäschemenge, Schaumbildung, Verteilung der Wäsche in der Maschine, Schwankungen der Stromversorgung, Wasserdruck und Programmstellungen wird die Programmdauer bei laufendem Programm automatisch angepasst.

SONDERFALL: Beim Starten der Programme Koch-/Buntwäsche und Buntwäsche Eco zeigt das Display die Dauer bei halber Beladung an. Dies ist der häufigste Anwendungsfall. Erst 20 bis 25 Minuten nach Programmstart kann die Maschine die tatsächliche Beladung der Maschine erkennen. Falls die Maschine erkennt, dass sie zu mehr als der Hälfte beladen ist, wird das Waschprogramm entsprechend angepasst und die Programmdauer automatisch erhöht. Sie können diese Änderung am Display nachverfolgen.



Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!

6.1 Bedienfeld



1 Programmauswahl-taste

3 Zusatzfunktion-taste

5 Start-/Pause-Taste

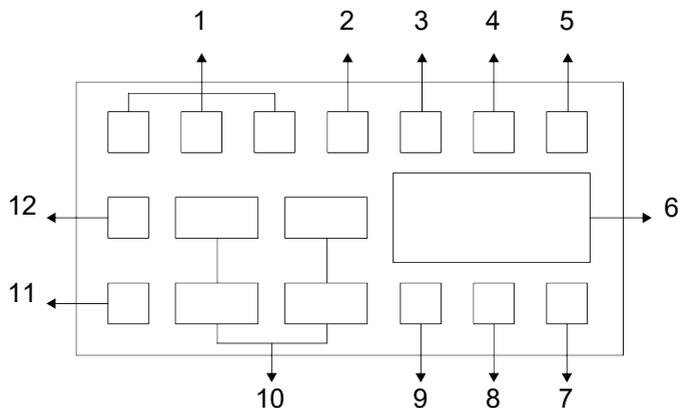
7 Schleuderdrehzahl-Einstelltaste

2 Display

4 Endzeiteinstellung-taste

6 Temperatureinstelltaste

6.2 Symbole auf dem Display



- | | |
|-----------------------------------|---|
| 1 Zusatzfunktionsanzeige | 2 Kein-Wasser-Anzeige |
| 3 Türschloss ist aktiviert Symbol | 4 Anzeige für verzögerten Start aktiviert |
| 5 Start/Pause-Anzeige | 6 Informationen zur Dauer |
| 7 Temperatursymbol | 8 Symbol für Kindersicherung aktiviert |
| 9 Zusatzfunktionsanzeige | 10 Schleuderdrehzahlanzeige |
| 11 Nicht-schleudern-Anzeige | 12 Spülstopp-Anzeige |



Die Abbildungen zur Maschinenbeschreibung in diesem Abschnitt sind schematisch und stimmen möglicherweise nicht exakt mit den Merkmalen Ihres Gerätes überein.

6.3 Programm- und Verbrauchstabelle

DE

DE						Zusatzfunktionen				Temperatur in °C
	Temperatur in	Max. Beladung (kg)	Wasserverbrauch (l)	Energieverbrauch (kWh)	Max. Geschwindigkeit	Schnell/Rapide	Wassersparung	Dampf	Extraspülung	
Baumwolle / Coton	90	7	94	2,35	1400	•	•	•	•	Kalt - 90
	60	7	94	1,56	1400	•	•	•	•	Kalt - 90
	40	7	92	1,00	1400	•	•	•	•	Kalt - 90
Eco 40-60	40***	7	53,0	0,625	1400					40-60
	40***	3,5	42,0	0,413	1400					40-60
	40***	2	30,0	0,222	1400					40-60
Pflegeleicht / Synthétique	60	3	65	1,19	1200	•	•	•	•	Kalt - 60
	60	3	63	0,55	1200	•	•	•	•	Kalt - 60
Baumwolle mit Vorwäsche / Coton avec Prélavage	60	7	104	1,60	1400	•	•	•	•	Kalt - 90
Xpress/Super Xpress	90	7	66	2,15	1400	•		•	•	Kalt - 90
	60	7	66	1,14	1400	•		•	•	Kalt - 90
	30	7	66	0,17	1400	•		•	•	Kalt - 90
Xpress / Super Xpress + Schnell/Rapide	30	2	39	0,10	1400	•		•	•	Kalt - 90
Feinwäsche/Wool / Délicat/Laine	40	1,5	53	0,49	800				•	Kalt - 40
Mix / Mixte	40	3	68	0,81	800	•		•		Kalt - 40
Selbstreinigung / Nettoyage du tambour	90	-	73	2,21	600			*		90
Dunkles/Jeans / Textiles foncés/Jeans	40	3	75	0,8	1200	•		•	*	Kalt - 40
FleckenExpert / Expert Taches	60	3,5	85	1,55	1400	•				30-60
Hemden / Chemises	60	3	57	1,20	800	•	•	*	•	Kalt - 60
Hygiene+ / Hygiène+	90	7	120	2,80	1400			*	*	20-90
ColdWash	-	3,5	40	0,30	1400					-

• : Wählbar.

* : Automatisch ausgewählt, nicht abwählbar.

*** : Das Eco 40-60-Programm ist ein Testprogramm gemäß der Temperatúrauswahl bei 40 °C, der EU-Verordnung EU / 2019/2014 und der EN 60456: 2016 / A11: 2020 entspricht.

- : Bitte entnehmen Sie der Programmbeschreibung, wie viel Wäsche maximal in die Maschine gegeben werden kann.



Bitte lesen Sie vor dem ersten Gebrauch den Installationsabschnitt der Bedienungsanleitung.

Die Zusatzfunktionen in der Tabelle können je nach Modell Ihrer Maschine variieren.

Wasser- und Energieverbrauch können sich je nach Wasserdruck, Wasserhärte und Wassertemperatur, Umgebungstemperatur, Wäscheart und Wäschemenge, Einsatz von Zusatzfunktionen, Schleuderdrehzahl sowie Schwankungen der Versorgungsspannung ändern.

Auswahlmuster für Zusatzfunktionen können vom Hersteller geändert werden. Neue Auswahlfunktionen können hinzugefügt bzw. bestehende entfernt werden.

Die maximale Schleuderdrehzahl Ihrer Maschine kann je nach Programm variieren; in keinem Fall kann die maximale Schleuderdrehzahl Ihres Gerätes überschritten werden.

Die Menge an Geräuschen und Feuchtigkeit variiert je nach Schleuderdrehzahl; Wenn während des Schleuderns die höhere Schleuderdrehzahl gewählt wird, enthält die Wäsche am Ende des Programms weniger Feuchtigkeit, aber es treten höhere Geräusche auf.



Die Dauer des Waschprogramms wird bei der Programmauswahl im Display der Maschine angezeigt. Abhängig von der Wäschemenge, die Sie in Ihre Maschine geladen haben, kann zwischen der auf dem Display angezeigten Dauer und der tatsächlichen Dauer des Waschzyklus eine Differenz von 1-1,5 Stunden bestehen. Die angezeigte Dauer wird nach Beginn des Waschprogramms automatisch auf den neuesten Stand gebracht.

Grundsätzlich die niedrigstmögliche Temperatur wählen. Die hinsichtlich des Energieverbrauchs effizientesten Programme sind im Allgemeinen solche, die lange Zeit bei niedrigen Temperaturen gewaschen werden.

Verbrauchswerte (DE)

	Temperaturauswahl °C	Schleuderdrehzahl (Zyklus/Min)	Kapazität (kg)	Programmdauer (h:Min)	Energieverbrauch (kWh/Zyklus)	Wasserverbrauch (Liter/Zyklus)	Wäschemperatur (°C)	Restfeuchte Prozent (%)
Eco 40-60	40	1351	7,0	03:27	0,625	53,0	32	53,0
	40	1351	3,5	02:41	0,413	42,0	29	53,0
	40	1351	2	02:41	0,222	30,0	23	55,9
Baumwolle / Coton	20	1400	7,0	03:15	0,390	92,0	20	53,9
Baumwolle mit Vorwäsche / Coton avec Prélavage	60	1400	7,0	03:15	1,560	94,0	60	53,9

Pflegeleicht / Synthétique	40	1200	3,0	02:10	0,550	63,0	40	40,0
Xpress / Super Xpress	30	1400	7,0	00:28	0,170	66,0	23	62,0

Die angegebenen Verbrauchswerte für andere Programme als das Programm Eco 40-60 sind nur Richtwerte.

6.4 Programmauswahl

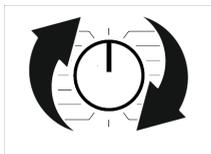
1. Wählen Sie das für Art, Menge und Verschmutzungsgrad der Wäsche geeignete Programm gemäß der "Programm- und Verbrauchstabelle"



Programme mit der höchsten Schleuderdrehzahl, die für diesen speziellen Gewebetyp geeignet ist, sind begrenzt.

Bei der Auswahl eines Waschprogramms grundsätzlich Textilientyp, Farbe, Verschmutzungsgrad und zulässige Wassertemperatur beachten.

2. Das gewünschte Programm mit dem Knopf Programmauswahl wählen.



6.5 Programme

• EnergySpin

Sie sorgt für eine effektivere Nutzung Ihres Waschmittels mit hoher mechanischer Bewegung während des Waschens. Auf diese Weise bleibt die Waschqualität erhalten, ohne dass die Wäsche lange aufgeheizt werden muss, und der Energieverbrauch wird gesenkt.

Diese Technologie wird in Programmen verwendet, die Symbole oder Farben enthalten, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

• Eco 40-60

Im Öko 40-60-Programm können Sie normal verschmutzte Baumwollwäsche waschen, die zusammen bei 40 °C oder 60 °C gewaschen werden soll. Dieses Programm

ist das Standardtestprogramm gemäß den EU-Vorschriften für umweltfreundliches Design und Energiekennzeichnung. Obwohl dieses Programm länger wäscht als andere Waschprogramme, ist es hinsichtlich Energie- und Wasserverbrauch effizienter. Die tatsächliche Wassertemperatur kann von der angegebenen Waschtemperatur abweichen. Wenn die Maschine mit weniger Wäsche (z.B. halber Kapazität oder weniger) beladen wird, verkürzt sich die Dauer bestimmter Programmschritte möglicherweise automatisch. Auf diese Weise wäre der Energie- und Wasserverbrauch viel geringer.

• Baumwolle / Coton

In diesem Programm können Sie Ihre dauerhafte Baumwollwäsche (Laken, Bettwäsche, Handtücher, Bademäntel, Unterwäsche usw.) waschen. Wenn die Schnellwaschfunktionstaste gedrückt wird, wird die Programmdauer deutlich kürzer, aber eine effektive Waschleistung wird bei intensiven Waschbewegungen gewährleistet. Falls Sie jedoch effektive Wasch- und Spülleistung besonders bei stark verschmutzter Wäsche wünschen, sollten Sie auf die Schnellwäsche-Funktion verzichten.

• Pflegeleicht / Synthétique

Sie können ihre normale Wäsche (Hemden, Blusen, Synthetik-Baumwoll-Mischfasern usw.) mit diesem Programm waschen. Wenn die Schnellwaschfunktionstaste gedrückt wird, verkürzt sich die Programmdauer erheblich und es wird eine effektive Waschleistung für Ihre Wäsche bereitgestellt, die nicht sehr schmutzig ist. Falls Sie jedoch effektive Wasch- und Spülleistung besonders bei stark verschmutzter Wäsche wünschen, sollten Sie auf die Schnellwäsche-Funktion verzichten.

- **Feinwäsche/Wool / Délicat/Laine**

Mit diesem Programm waschen Sie Wollsa- chen und empfindliche Kleidungsstücke. Stellen Sie die Temperatur ein, die auf dem Pflegeetikett der Wäsche angegeben ist. Ihre Wäsche wird mit einem sehr sanften Waschgang gewaschen, um die Kleidung nicht zu beschädigen.

- **Baumwolle / mit Vorwäsche / Coton avec Prélavage**

Wählen Sie dieses Programm nur für stark verschmutzte Baumwollwäsche. Geben Sie Waschmittel in das Vorwäschefach.

- **Hygiene+ / Hygiène+**

Zu Beginn des Programms wird die Wäsche von Dampf durchströmt, der Verschmutzungen schnell und schonend löst. Mit diesem Programm waschen Sie Textilien (Babykleidung, Bettlaken, Bettzeug, Unterwäsche, Baumwollkleidung usw.), die besonders hygienisch und antiallergisch gewaschen werden sollen, intensiv – bei hoher Temperatur und über längere Zeit. Das hohe Hygiene Niveau wird durch die Dampfanwendung vor dem Programm, die lange Aufheizdauer und den zusätzlichen Spülschritt gewährleistet.

- **Schleudern+Abpumpen / Essorage + Vidange**

Mit diesem Programm können Sie das Wasser auf dem Kleidungsstück/in der Maschine entfernen.

- **Spülen / Rinçage**

Verwenden Sie es, wenn Sie separat spülen oder stärken wollen.

- **Hemden / Chemises**

Dieses Programm eignet sich zum gemeinsamen Waschen von Hemden aus Baumwolle, Synthetik und Mischfasern. Es hält die Faltenbildung gering. Zum Programmende gibt die Maschine Dampf zur Wäsche, der Verknittern wirksam entgegenwirkt. Insgesamt sorgen das spezielle Schleuderprofil sowie der Dampf am Programmende dafür, dass Ihre Hemden deutlich weniger Falten bekommen. Wenn die Schnellwäsche-Funktion ausgewählt ist, wird der Vorbehandlungsalgorithmus ausgeführt.

- Wenden Sie das Vorbehandlungsmittel direkt auf die Wäsche an oder geben Sie es gemeinsam mit dem Waschmittel in das Hauptwäschefach der Maschine. Da-durch erzielen Sie die gleiche Leistung wie mit dem normalen Waschprogramm, jedoch in viel kürzerer Zeit. Die Lebens-dauer Ihrer Hemden erhöht sich dadurch. Verwenden Sie kein Vorwaschmittel, wenn Sie die Verzögerungsfunktion Ihrer Maschine verwenden möchten. Vor-waschmittel kann auf Ihre Kleidung aus-laufen und Flecken verursachen.

** Es wird empfohlen, den Zyklus mit nicht mehr als 6 Hemden zu betreiben, um die Faltenbildung in Ihren Hemden mit diesem Zyklus zu minimieren. Beim Waschen mit mehr als 6 Hemden kann es bei Hemden am Ende des Waschgangs zu Unterschieden im Knittergrad und der Luftfeuchtigkeit kommen.

- **Xpress / Super Xpress**

Verwenden Sie dieses Programm, um Ihre leicht verschmutzten oder ungepunkteten Baumwollkleidung in kurzer Zeit zu waschen, jedoch nicht für Handtücher oder

schwere Baumwolle. Wenn die Schnellwäsche-Funktion ausgewählt ist, kann die Programmtdauer auf bis zu 14 Minuten reduziert werden. Wenn die Schnellwäsche-Funktion ausgewählt ist, dürfen maximal 2 (zwei) kg Wäsche gewaschen werden.

• **Dunkles/Jeans / Textiles foncés/Jeans**

Dieses Programm schützt die Farben Ihrer dunklen Kleidungsstücke oder Jeans. Es führt einen Waschgang mit intensiven mechanischen Bewegungen aus, der trotz niedriger Temperatur sehr leistungsfähig ist. Für dunkle Wäsche empfehlen wir Flüssig- oder Wollwaschmittel. Dieses Programm eignet sich nicht für Feinwäsche mit Wollanteil usw.

• **Selbstreinigung / Nettoyage du tambour**

Reinigen Sie die Trommel regelmäßig (alle 1 bis 2 Monate), um die erforderliche Hygiene zu gewährleisten. Schalten Sie das Programm ein, wenn die Maschine vollständig leer ist. Verwenden Sie für bessere Ergebnisse bei Verwendung der Pulverreinigungsfunktion Pulver-Kalkschutzmittel (Trommelreinigungsmittel), die für Waschmaschinen geeignet sind. Lassen Sie die Ladetür nach Programmende zur Hälfte geschlossen, damit das Innere der Maschine trocknen kann.



Dies ist kein Waschprogramm! Dies ist ein Wartungsprogramm. Schalten Sie dieses Programm nicht ein, wenn sich etwas im Gerät befindet. Wenn Sie versuchen zu arbeiten, erkennt das Gerät automatisch, dass sich im Inneren eine Last befindet, und beendet oder setzt das Programm möglicherweise gemäß dem Modell Ihres Geräts fort. Eine wirksame Reinigung wird nicht erreicht, wenn das Programm fortgesetzt wird.

• **Mix / Mixte**

Mit diesem Programm können Sie Textilien aus Baumwolle und Synthetik gemeinsam waschen, ohne diese zuvor sortieren zu müssen.

• **ColdWash**

Mit diesem Programm waschen Sie normal verschmutzte strapazierfähige Baumwoll- und Synthetikwäsche. Dank des speziell für das Programm entwickelten Waschalgoritmus wird ein effektives Waschen gewährleistet, ohne dass die Wäsche hohen Temperaturen ausgesetzt wird.

• **FleckenExpert / Expert Taches**

Ein spezielles Fleckenprogramm, mit dem sich verschiedene Fleckenarten auf effektivste Weise entfernen lassen. Verwenden Sie dieses Programm nur für strapazierfähige, farbechte Baumwollwäsche. Waschen Sie keine empfindliche Kleidung und Buntwäsche mit diesem Programm. Überprüfen Sie vor dem Waschen unbedingt die Kleidungsetiketten (empfohlen bei Baumwollhemden, Hosen, Shorts, T-Shirts, Babykleidung, Schlafanzügen, Schürzen, Tischdecken, Bettzeug, Deckenbezügen, Bettlaken, Kissenbezügen, Badetüchern, Handtüchern, Socken, Baumwollunterwäsche usw., die bei hohen Temperaturen und langer Programmdauer gewaschen werden können). Mit diesem automatischen Fleckenprogramm können Sie 24 Arten von Flecken waschen, die in Abhängigkeit von der Aktivierung der „Schnellwaschfunktion“ in drei Gruppen aufgeteilt sind. Sie können Fleckgruppen sehen, die mit der „Schnellwaschtaaste“ ausgewählt werden können. Je nach ausgewählter Fleckenart wird ein spezielles Waschprogramm eingestellt, bei dem Dauer des Spülstopps, Waschbewegungen, Wasch- und Spüldauer verändert werden.

Es folgt eine Aufstellung der Verschmutzungsarten, die mit der „Schnellwascheinstelltaste“ ausgewählt werden können:

Wenn „Schnellwäsche“ nicht ausgewählt ist;

Schweiß, Kragenschmutz, Essen, Mayonaisse, Salatdressing, Make-up, Maschinenöl, Babyahrung.

Wenn die Taste „Schnellwäsche“ einmal gedrückt wird;

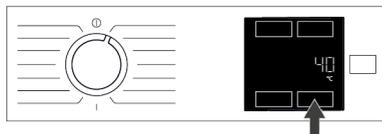
Blut, Schokolade, Pudding, Gras, Schlamm, Eier, Butter, Curry.

Wenn die Taste „Schnellwäsche“ zweimal gedrückt wird;

Tee, Kaffee, Saft, Ketchup, Rotwein, Cola, Marmelade, Kohle

1. Wählen Sie das Fleckenprogramm.
2. Lokalisieren Sie die zu reinigende Fleckenart in der entsprechenden Fleckengruppe, schalten Sie die Schnellwaschfunktion entsprechend ab oder zu.
3. Lesen Sie das Pflegeetikett aufmerksam, sorgen Sie dafür, dass Temperatur und Schleuderdrehzahl richtig ausgewählt werden.

6.6 Temperature Auswahl



Sobald ein neues Programm gewählt wird, erscheint nach einer bestimmten Zeit die empfohlene Temperatur für das Programm auf der Daueranzeige. Möglicherweise ist die empfohlene Temperatur nicht die Maximaltemperatur, die beim aktuellen Programm ausgewählt werden kann.

Drücken Sie zum Ändern der Temperatur die Temperatureinstelltaste. Die Temperatur wird Schritt für Schritt vermindert.

Drücken Sie die Taste Temperatureinstellung, um den aktuell gewählten Temperaturwert anzuzeigen.

 Es können keine Änderungen an Programmen vorgenommen werden, bei denen keine Temperatureinstellung erlaubt ist.

Sie können die Temperatur auch nach Beginn des Waschgangs ändern. Diese Änderung kann vorgenommen werden, falls nur die Waschschrte sie erlauben.

6.7 Auswahl der Schleuderdrehzahl



Nachdem ein Programm ausgewählt wurde, wird die empfohlene Schleuderdrehzahl des gewählten Programms in der Anzeige Schleuderdrehzahl dargestellt. Möglicherweise ist die empfohlene Schleuderdrehzahl nicht die Maximalschleuderdrehzahl, die beim aktuellen Programm ausgewählt werden kann.

Drücken Sie zum Ändern der Schleuderdrehzahl die Schleuderdrehzahl-Einstelltaste. Die Schleuderdrehzahl wird Schritt für Schritt vermindert.

Anschließend werden je nach Modell die Optionen „Spülstopp“  „ und „Nicht schleudern“  „ angezeigt.

Wenn die Textilien nicht gleich nach Abschluss des Waschprogramms aus der Maschine genommen werden sollen, kann mit Hilfe der Rinse Hold Funktion, bei der die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs verbleibt, verhindert werden, dass sie durch Antrocknen in der Maschine verknittert.

Diese Funktion hält die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs. Wenn Sie Ihre Wäsche nach der Spülstopp-Funktion schleudern möchten:

1. Passen Sie die Schleuderdrehzahl an.
2. Drücken Sie die Start/Pause-Taste. Das Programm wird fortgesetzt. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert die Wäsche.

Wenn Sie das Wasser zum Abschluss des Programms ohne zu schleudern abpumpen möchten, nutzen Sie die Nicht No Spin-Funktion.



Es können keine Änderungen an Programmen vorgenommen werden, bei denen keine Einstellung der Schleuderdrehzahl erlaubt ist.

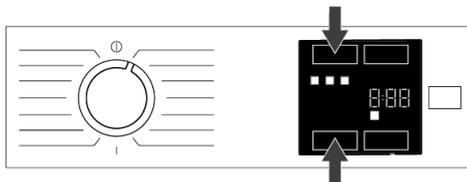
Sie können die Schleuderdrehzahl auch nach Beginn des Waschgangs ändern, sofern die Waschschriffe dies erlauben. Änderungen können nicht vorgenommen werden, falls die Schritte sie nicht erlauben.

Rinse hold (Spülstopp)

Wenn die Textilien nicht gleich nach Abschluss des Waschprogramms aus der Maschine genommen werden sollen, kann mit Hilfe der Spülstopp-Funktion, bei der die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs verbleibt, verhindert werden, dass sie durch Antrocknen in der Maschine verknittert. Nach diesem Vorgang die Taste Start/Pause drücken, wenn das Wasser ohne Schleudern der Wäsche abgepumpt werden soll. Das Programm fährt nach Abpumpen des Wassers fort und endet.

Wenn Sie die im Wasser einweichende Wäsche schleudern möchten, wählen Sie die gewünschte Schleuderdrehzahl und drücken anschließend die Start/Pause-Taste. Das Programm wird fortgesetzt. Das Wasser wird abgepumpt, die Wäsche geschleudert, das Programm endet.

6.8 Auswahl der Hilfsfunktionen



Wählen Sie die gewünschten Hilfsfunktionen aus, bevor Sie das Programm starten. Bei Auswahl eines Programms leuchten die Symbole der kompatiblen Zusatzfunktionssymbole auf.



Wenn eine Zusatzfunktionstaste gedrückt wird, die mit dem aktuell ausgewählten Programm nicht kompatibel ist, gibt die Waschmaschine einen Warnton aus. Bestimmte Funktionen lassen sich nicht gleichzeitig auswählen. Bei Auswahl einer Zusatzfunktion, die mit einer zuvor gewählten Funktion kollidiert (also nicht gleichzeitig ausgewählt werden kann), wird die zuerst ausgewählte Funktion aufgehoben, die zuletzt gewählte Zusatzfunktion bleibt aktiv. Zusatzfunktionen, die nicht mit dem gewählten Programm vereinbar sind, können nicht ausgewählt werden. (Siehe „Programm- und Verbrauchstabelle“) Einige Programme haben Zusatzfunktionen, die gleichzeitig verwendet werden müssen. Solche Funktionen können nicht aufgehoben werden.

6.8.1 Zusatzfunktionen

• Schnell/Rapide

Die Dauer der Programme verkürzt sich um 50 %, wenn diese Funktion gewählt wird. Dank optimierter Waschschriffe, hoher mechanischer Beweglichkeit und optimalem Wasserverbrauch wird trotz der kürzeren Dauer eine hohe Waschleistung erzielt. Um diese Funktion auszuwählen oder abzubauen, drücken Sie die auf dem Bedienfeld markierten Funktionstasten gleichzeitig oder drücken Sie eine, während die andere gedrückt wird.

• Wassermodus

Mit dieser Zusatzfunktionstaste können Sie je nach Modell Ihrer Maschine die Zusatzfunktionen Wassersparen, Vorspülen und Extra Spülen oder Extra Wasser auswählen. Ausführliche Informationen zur Auswahl finden Sie in der Beschreibung der jeweiligen Zusatzfunktion.

• Wasser sparen

Wählen Sie diese Funktion durch einmaliges Drücken der Zusatzfunktionstaste Wassermodus für alle Programme, die in der Programm- und Verbrauchstabelle als wählbar angegeben sind.

Diese Funktion ist für leicht verschmutzte Wäsche gedacht, die nur eine geringe Menge an Waschmittel benötigt (siehe "Tipps zum richtigen Waschen"). Sie ermöglicht umweltfreundliches Waschen durch Reduzierung des Wasserverbrauchs, ohne die Waschleistung zu beeinträchtigen.

• Extraspülung

Sie können diese Funktion für alle Programme verwenden, die in der Programm- und Verbrauchstabelle als wählbar angegeben sind. Wählen Sie diese Funktion durch zweimaliges Drücken der Taste Wassermodus für Programme, bei denen die zusätzliche Wassersparfunktion wählbar ist, oder durch einmaliges Drücken der Taste Wassermodus für Programme, bei denen die zusätzliche Wassersparfunktion nicht wählbar ist. Bei dieser Funktion führt Ihre Maschine einen zusätzlichen Spülgang nach der Hauptwäsche aus. Dadurch verringert sich die Gefahr von Hautreizungen bei empfindlichen Personen (z. B. Kleinkindern, Allergikern), da weniger Waschmittelreste in der Wäsche verbleiben.

6.8.2 Durch 3-sekündiges Betätigen der Taste ausgewählte Funktionen/Programme

• Dampf

Diese Funktion kann ausgewählt werden, indem die Hilfsfunktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt gehalten wird.

Diese Funktion hilft, die Falten Ihrer Baumwolle, synthetischen und gemischten Kleidung zu reduzieren, die Bügelzeit zu verkürzen und den Schmutz durch Erweichen zu entfernen.

*Ihre Wäsche ist am Ende des Waschzyklus möglicherweise heißer, wenn die Dampffunktion am Ende des Programms ange-

wendet wird. Dies ist eine erwartete Bedingung innerhalb der Betriebsbedingungen des Programms.

• Kindersicherung

Die Kindersicherung verhindert unerwünschte Manipulationen der Maschine. Dadurch lässt sich verhindern, dass laufende Programme verändert werden.



Auch bei aktiver Kindersicherung kann die Maschine mit der Ein-/Austaste ein- und ausgeschaltet werden. Beim Wiedereinschalten der Maschine wird das Programm an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde. Die Maschine gibt einen akustischen Alarm aus, wenn Tasten bei aktiver Kindersicherung gedrückt werden. Diese akustische Warnung wird abgebrochen, wenn die Tasten fünfmal in Folge gedrückt werden.

So schalten Sie die Kindersicherung ein:

Zusatzfunktionstaste 3 Sekunden gedrückt halten. Nach Ablauf des Countdowns "3-2-1" im Display wird das „Kindersicherung aktiviert“-Symbol angezeigt. Wenn diese Warnung angezeigt wird, lassen Sie die Zusatzfunktionstaste 3 los.

So schalten Sie die Kindersicherung ab:

Zusatzfunktionstaste 3 Sekunden gedrückt halten. Nach Ablauf des Countdowns "3-2-1" verschwindet das Kindersicherungssymbol.

6.9 Endzeit

Zeitanzeige

Wenn die Endzeitfunktion ausgewählt ist, wird die verbleibende Zeit bis zum Start des Programms in Stunden wie 1 Stunde, 2 Stunden und die verbleibende Zeit zum Abschließen des Programms nach dem Start Ihres Programms in Stunden und Minuten wie im Beispiel 01:30 angezeigt.

i Die Programmdauer kann abhängig von Wasserdruck, Wasserhärte und Wassertemperatur, Umgebungstemperatur, Wäschart und Wäschemenge, Einsatz von Zusatzfunktionen sowie Schwankungen der Versorgungsspannung von den Angaben im Abschnitt „Programm- und Verbrauchstabelle“ abweichen. Nach einer bestimmten Zeitspanne nach Aktivierung der Endzeitfunktion wechselt das Gerät in den Standby-Modus und einige LEDs auf dem Bildschirm werden ausgeschaltet. Bei Benutzereingaben werden die LEDs wieder eingeschaltet.

Mit der Endzeitfunktion kann die Endzeit des Programms auf bis zu 24 Stunden eingestellt werden. Nach Betätigung der Endzeit-Taste wird die geschätzte Endzeit des Programms angezeigt. Wenn eine Endzeit eingestellt wurde, leuchtet die Endzeit-Anzeige.



Damit die Endzeitfunktion aktiviert und das Programm nach Ablauf der angegebenen Zeit abgeschlossen wird, müssen Sie nach Anpassung der Zeit die Start-/Pause-Taste drücken.



Wenn Sie die Endzeitfunktion abbrechen möchten, drücken Sie die Ein-/Austaste zum Aus- und Wiedereinschalten der Maschine.

i Füllen Sie kein Flüssigwaschmittel in das Pulverwaschmittelfach Nr. 2, wenn die Endzeit-Funktion aktiv ist. Es besteht die Gefahr, dass sich Flecken auf Ihren Textilien bilden

1. Öffnen Sie die Waschmaschinentür, füllen Sie die Wäsche und das Waschmittel ein, usw.
2. Waschprogramm, Temperatur, Schleuderdrehzahl und – sofern gewünscht – Zusatzfunktionen wählen.
3. Stellen Sie die Endzeit Ihrer Wahl ein, indem Sie die Schaltfläche Endzeit drücken. Die Endzeit Anzeige leuchtet auf.
4. Drücken Sie die Start/Pause-Taste. Die Zeit wird heruntergezählt.

i Während der Endzeit-Countdown läuft, kann weitere Wäsche hinzugegeben werden. Nach Ablauf der Rückwärtszählung schaltet sich die Endzeitanzeige ab, das Waschen beginnt, die Programmdauer erscheint im Display.

6.10 Das Programm starten

1. Starten Sie das Programm mit der Start/ Pause-Taste.



2. Die Leuchte der Start-/Pause -Taste, die zuvor aus war, beginnt nun dauerhaft zu leuchten; dies zeigt an, dass das Programm gestartet wurde.
3. Die Gerätetür ist verriegelt. Das Türverriegelungssymbol erscheint im Display, wenn die Gerätetür verriegelt ist.

6.11 Türschloss laden

Ein spezielles Sicherungssystem verhindert das Öffnen der Tür, solange der Wasserpegel innerhalb der Maschine noch nicht als sicher gilt.

Das „Tür geschlossen“-Symbol erscheint im Display, wenn die Gerätetür verriegelt ist.



Gerätetür bei Stromausfall öffnen:

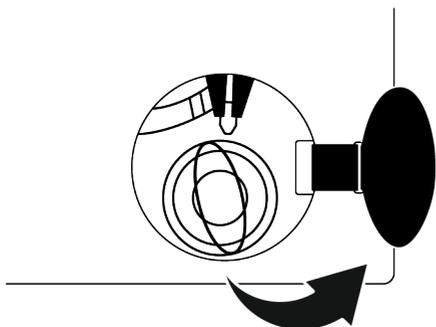


Bei Stromausfall können Sie die Gerätetür mit Hilfe des Notgriffs unter der Pumpenfilterkappe manuell öffnen.

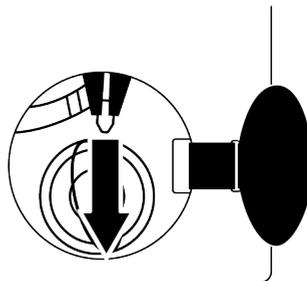


Um einen Wasserüberlauf vor dem Öffnen der Gerätetür zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass sich kein Wasser mehr in der Maschine befindet.

1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Öffnen Sie den Pumpenfilterdeckel.



3. Ziehen Sie den Notgriff der Ladetür mit einem Werkzeug nach unten und lassen Sie ihn los. Öffnen Sie die Beladetür.
4. Wenn sich die Ladetür nicht öffnet, wiederholen Sie den vorherigen Schritt.



6.12 Ändern der Auswahl nach Programmstart

Wäsche nach Programmstart hinzugeben:

Falls der Wasserstand in der Maschine bei Betätigung der Start-/Pause-Taste nicht zu hoch ist, kann die Türsperre deaktiviert und die Tür zum Hinzugeben von Wäsche geöffnet werden. Das Türverriegelungssymbol im Display erlischt, wenn die Türsperre deaktiviert ist. Schließen Sie die Tür, nachdem Sie Wäsche hinzugegeben haben, drücken Sie dann zum Fortsetzen des Waschprogramms erneut die Start/Pause-Taste.



Falls der Wasserstand in der Maschine bei Betätigung der Taste Start/Pause zu hoch ist, kann die Türsperre nicht deaktiviert werden und das Türverriegelungssymbol im Display bleibt eingeschaltet.



Falls die Temperatur des Wassers in der Maschine 50 °C übersteigt, können Sie die Türsperre aus Sicherheitsgründen auch bei geeignetem Wasserstand nicht deaktivieren.

Maschine anhalten (Pausemodus):

Halten Sie die Maschine durch Drücken der Start/Pause Taste an. Das Pause-Symbol blinkt im Display.



Änderung der Programmauswahl nach Programmstart:

Die Programmänderung ist zulässig, wenn das aktuelle Programm ausgeführt wird, sofern Child Lock (Kindersicherung) nicht aktiviert ist. Diese Aktion bricht das aktuelle Programm ab.

i Das ausgewählte Programm startet von Neuem.

Zusatzfunktionen, Geschwindigkeit und Temperatur ändern:

Je nach aktuellem Programmschritt lassen sich Zusatzfunktionen aufheben oder zuschalten. Schauen Sie sich dazu „Zusatzfunktionen auswählen“ an.

Sie können auch die Geschwindigkeits- und Temperatureinstellungen ändern. Schauen Sie sich dazu bitte die Abschnitte „Schleudrehzahl auswählen“ und „Temperatur auswählen“ an.

i Die Waschmaschinentür lässt sich nicht öffnen, wenn die Temperatur im Inneren der Maschine zu hoch ist oder der Wasserpegel noch oberhalb der Basislinie der Gerätetür steht.

7 Wartung und Reinigung

i Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!

Viele Probleme lassen sich vermeiden, wenn Sie Ihr Produkt in regelmäßigen Abständen reinigen; zusätzlich verlängern Sie die Lebensdauer Ihres neuen Gerätes.

6.13 Programm abbrechen

Das Programm wird abgebrochen, wenn der Programmauswahlknopf auf ein anderes Programm eingestellt oder die Maschine über den Programmauswahlknopf ab- und wieder eingeschaltet wird.

i Wenn bei aktiver Kindersicherung der Programmauswahlknopf gedreht wird, wird das ausgewählte Programm nicht abgebrochen. Die Kindersicherung sollte zuerst abgeschaltet werden.
Falls sich die Waschmaschinentür nach Abbruch eines Programms nicht öffnen lässt, weil sich noch zu viel Wasser in der Maschine befindet, Abpumpen + Schleudern-Programm mit dem Knopf Programmauswahl wählen und so das Wasser aus der Maschine befördern.

6.14 Programmende

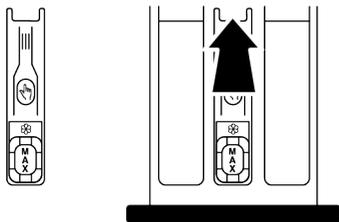
Das Ende-Symbol erscheint im Display, sobald das Programm abgeschlossen ist.

Falls 10 Minuten lang keine Taste betätigt wird, schaltet sich die Maschine ab. Display und sämtliche Anzeigen erlöschen.

Abgeschlossene Programmschritte werden angezeigt, wenn Sie die Ein-/Austaste drücken.

7.1 Waschmittelschublade reinigen

Reinigen Sie die Waschmittelschublade in regelmäßigen Abständen (alle 4 bis 5 Wäschen) wie unten beschrieben, um die Ansammlung von Waschpulver zu verhindern. Reinigen Sie den Siphon, wenn überschüssige Mengen an Wasser und Weichspüler im Weichspülerfach verbleiben.



1. Drücken Sie auf den markierten Teil des Siphons im Weichspülerfach und ziehen Sie die Schublade in Ihre Richtung, um sie herauszunehmen.
2. Heben Sie den Siphon wie gezeigt von hinten an und entfernen Sie ihn.
3. Spülen Sie die Schublade und den Siphon in der Spüle mit viel warmem Wasser. Verwenden Sie Handschuhe oder eine geeignete Bürste, um den Kontakt von Rückständen in der Schublade mit Ihrer Haut zu verhindern.
4. Setzen Sie den Siphon und die Schublade nach der Reinigung wieder fest ein.

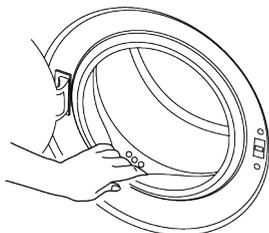
7.2 Waschmaschinentür und Trommel reinigen

Informationen zu Produkten mit Trommelreinigungsprogramm finden Sie unter dem Abschnitt Bedienung des Produkts.



Lassen Sie das Trommelreinigungsprogramm alle zwei Monate durchlaufen.

HINWEIS: Verwenden Sie nur für Waschmaschinen geeignete Kalkentferner.



Achten Sie nach jeder Wäsche darauf, dass keine Fremdkörper im Produkt zurückbleiben.

Falls die in der Abbildung gezeigten Öffnungen in der Türdichtung verstopft sein sollten, entfernen Sie die Verstopfung mit einem Zahnstocher.

Metallische Objekte können Rostflecken in der Trommel verursachen. Reinigen Sie die Trommel mit einem Edelstahlreiniger.

Benutzen Sie niemals Stahlwolle oder ähnliche Scheuermittel. Diese beschädigen die lackierten, verchromten und Kunststoffoberflächen.

Wir empfehlen Ihnen, die Türdichtung am Ende des Programms mit einem trockenen und sauberen Tuch abzuwischen. Dadurch werden Rückstände am der Türdichtung Ihrer Maschine entfernt und Geruchsbildung verhindert.

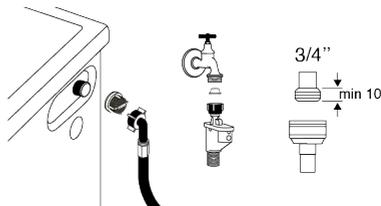
7.3 Gehäuse und Bedienfeld reinigen

Wischen Sie das Gehäuse des Produkts bei Bedarf mit Seifenwasser oder einem milden Gel-Reinigungsmittel ab; anschließend mit einem weichen Tuch trocknen.

Das Bedienfeld reinigen Sie lediglich mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die Bleichmittel enthalten

7.4 Wasserzulauffilter reinigen

Am Endstück jedes Wasserzulaufventils an der Rückseite des Produkts sowie am Ende der Wasserzulaufschläuche (dort, wo diese an den Wasserhahn angeschlossen werden) befindet sich ein Filter. Diese Filter verhindern, dass Fremdkörper und Schmutz mit dem Wasser in das Produkt gelangen. Die Filter sollten gereinigt werden, sobald sie schmutzig sind.



1. Schließen Sie die Wasserhähne.

2. Entfernen Sie die Muttern der Wassereinlassschläuche, um Zugang zu den Filtern an den Wassereinlassventilen zu erhalten, und reinigen Sie sie mit einer geeigneten Bürste. Falls die Filter verschmutzt sind, entfernen Sie sie mit einer Zange und reinigen Sie diese.
3. Die Filter an den flachen Enden der Wasserzulaufschläuche nehmen Sie zusammen mit den Dichtungen heraus und reinigen sie gründlich unter fließendem Wasser.
4. Ersetzen Sie die Dichtungen und Filter vorsichtig und ziehen Sie die Muttern von Hand an.

7.5 Restliches Wasser ablaufen lassen und Pumpenfilter reinigen

Die Filtersysteme in Ihrem Produkt sorgen dafür, dass Festkörper wie Knöpfe, Münzen und Textilfasern ausgefiltert werden und den Propeller der Pumpe beim Abfließen des Wassers nicht zusetzen können. So wird die Pumpe beim Abpumpen des Wassers weniger stark belastet und hält länger. Wenn das Produkt kein Wasser ablassen kann, ist der Pumpenfilter verstopft. Dieser Filter muss mindestens alle drei Monate (und natürlich, wenn er verstopft ist) gereinigt werden. Zum Reinigen des Pumpenfilters muss das Wasser zunächst abgelassen werden.

Zusätzlich sollte vor dem Transport des Produkts (z.B. beim Umzug in ein anderes Haus) das Wasser vollständig abgelassen werden.



HINWEIS:

Im Pumpenfilter verbliebene Fremdkörper können die Maschine beschädigen und zu starken Betriebsgeräuschen führen.

Wenn Sie in frostgefährdeten Gebieten leben, denken Sie daran, den Wasserhahn abzudrehen, den Hauptschlauch abzuziehen und das Wasser aus dem Gerät abzulassen, wenn es nicht in Gebrauch ist. Schließen Sie nach jeder Benutzung den Wasserhahn des Wasserzulaufs Ihres Produktes.

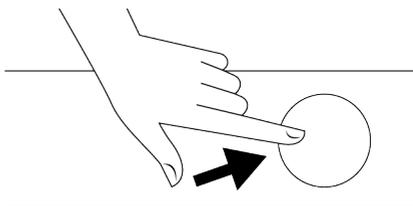
So lassen Sie das Wasser ab und reinigen einen verschmutzten Filter:

1. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz, um die Stromversorgung zu unterbrechen.



Die Wassertemperatur im Inneren des Produkts kann bis zu 90 °C erreichen. Reinigen Sie den Filter nach dem Abkühlen des Wassers im Produkt, um Verbrühungsgefahr zu vermeiden.

2. Öffnen Sie die Filterabdeckung.



3. Befolgen Sie das nachstehende Verfahren zum Ablassen des Wassers.

Wenn das Produkt keinen Notwasserablaufschlauch hat, um das Wasser abzulassen:



- Stellen Sie einen großen Behälter am Ende des Schlauchs auf, um das Wasser aus dem Filter zu sammeln.

- Wenn der Pumpenfilter Wasser austritt, lösen Sie ihn durch Drehen (gegen den Uhrzeigersinn). Füllen Sie das fließende Wasser in den Behälter, den Sie vor den Filter gestellt haben. Halten Sie ein Tuch bereit, um das möglicherweise verschüttete Wasser zu reinigen.
- Drehen Sie den Pumpenfilter vollständig und entfernen Sie ihn, wenn das Wasser im Produkt austritt.

1. Reinigen Sie den Filter sorgfältig von sämtlichen Rückständen und entfernen Sie sämtliche Textilfasern (sofern vorhanden) in der Nähe der Pumpenflügel.
2. Setzen Sie den Filter wieder ein.
3. Falls die Filterklappe aus zwei Teilen besteht, schließen Sie die Filterklappe, indem Sie auf die Lasche drücken. Bei einer einteiligen Filterklappe setzen Sie zuerst die Nasen im unteren Teil entsprechend ein, anschließend drücken Sie zum Verschließen den oberen Teil nach unten.

8 Problemlösung



Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!

Programme werden nicht gestartet, nachdem die Ladetür geschlossen wurde.

- Die Start / Pause / Abbrechen-Taste wird nicht gedrückt. >>> Drücken Sie die Taste Start / Pause / Abbruch.
- Bei übermäßiger Beladung kann es schwierig sein, die Ladetür zu schließen. >>> Reduzieren Sie die Wäschemenge und stellen Sie sicher, dass die Ladetür richtig geschlossen ist.

Programm kann nicht gestartet oder ausgewählt werden.

- Das Produkt wurde aufgrund eines Versorgungsproblems (Netzspannung, Wasserdruck usw.) in den Selbstschutzmodus geschaltet. >>> Wählen Sie je nach Produktmodell ein anderes Programm, indem Sie die Programmauswahl Taste drehen oder die Ein-/Aus-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten, um das Programm abzubrechen. Vorheriges Programm wird abgebrochen. Siehe Programm abbrechen [► 34]

Wasser im Produkt.

- Eventuell befindet sich noch etwas Wasser in der Trommel. Dies liegt daran, dass das Gerät vor der Auslieferung noch ein-

mal gründlich geprüft wurde. >>> Dies ist kein Fehler; Wasser ist nicht schädlich für das Produkt.

Das Produkt nimmt kein Wasser auf.

- Wasserhahn ist ausgeschaltet. >>> Drehen Sie den Wasserhahn auf.
- Der Wassereinlassschlauch ist verbogen. >>> Schlauch flach drücken.
- Wassereinlassfilter ist verstopft. >>> Reinigen Sie den Filter.
- Die Ladetür schließt sich nicht. >>> Schließen Sie den Deckel.

Das Produkt lässt das Wasser nicht ab.

- Der Wasserablaufschlauch ist verstopft oder verdreht. >>> Schlauch reinigen oder abflachen.
- Pumpenfilter verstopft. >>> Reinigen Sie den Pumpenfilter.

Produkt vibriert oder macht Geräusche.

- Produkt steht unausgeglichen. >>> Regulieren Sie den Stand des Kühlschranks mittels der Einstellfüße.
- In den Pumpenfilter ist eine harte Substanz eingedrungen. >>> Reinigen Sie den Pumpenfilter.
- Transportsicherheitsschrauben sind nicht entfernt. >>> Entfernen Sie die Transportsicherungsschrauben.
- Die Wäschemenge im Produkt ist zu gering. >>> Fügen Sie dem Produkt mehr Wäsche hinzu.

- In das Produkt wird übermäßige Wäsche geladen. >>> Nehmen Sie einen Teil der Wäsche aus dem Produkt oder verteilen Sie die Ladung von Hand, um sie homogen im Produkt auszugleichen.
- Das Produkt stützt sich auf einen starren Gegenstand. >>> Stellen Sie sicher, dass sich das Produkt auf nichts stützt.

Am Boden des Produkts tritt Wasser aus.

- Der Wasserablaufschlauch ist verstopft oder verdreht. >>> Schlauch reinigen oder abflachen.
- Pumpenfilter verstopft. >>> Reinigen Sie den Pumpenfilter.

Das Produkt wurde kurz nach dem Start des Programms gestoppt.

- Maschine hat wegen Niederspannung vorübergehend angehalten. >>> Das Produkt läuft wieder, wenn die Spannung wieder normal ist.

Das Produkt leitet das aufgenommene Wasser direkt ab.

- Der Ablaufschlauch befindet sich nicht in ausreichender Höhe. >>> Schließen Sie den Wasserablaufschlauch wie in der Bedienungsanleitung beschrieben an.

Während des Waschens ist kein Wasser im Produkt zu sehen.

- Wasser befindet sich im unsichtbaren Teil des Produkts. >>> Dies ist kein Fehler.

Die Waschmaschinentür lässt sich nicht öffnen.

- Das Ladetürschloss wird aufgrund des Wasserstandes im Produkt aktiviert. >>> Lassen Sie das Wasser ab, indem Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ausführen.
- Das Produkt erwärmt das Wasser oder befindet sich im Schleudergang. >>> Warten Sie, bis das Programm abgeschlossen ist.
- Die Ladetür kann aufgrund des Drucks, dem sie ausgesetzt ist, stecken bleiben. >>> Fassen Sie den Griff und drücken und ziehen Sie die Ladetür, um sie zu lösen und zu öffnen.

- Wenn kein Strom vorhanden ist, öffnet sich die Ladetür des Produkts nicht. >>>Um die Beladetür zu öffnen, öffnen Sie die Filterkappe der Pumpe und ziehen Sie den Notgriff, der sich an der Rückseite der genannten Kappe befindet, nach unten. Siehe Türschloss laden [► 33]

Das Waschen dauert länger als in der Bedienungsanleitung angegeben. (*)

- Der Wasserdruck ist gering. >>> Das Produkt wartet, bis eine ausreichende Menge Wasser aufgenommen wurde, um eine schlechte Waschqualität aufgrund der verringerten Wassermenge zu vermeiden. Daher verlängert sich die Waschzeit.
- Die Spannung ist niedrig. >>> Die Waschzeit wird verlängert, um schlechte Waschergebnisse bei niedriger Versorgungsspannung zu vermeiden.
- Die Eingangstemperatur des Wassers ist niedrig. >>> Die erforderliche Zeit zum Aufheizen des Wassers erstreckt sich in der kalten Jahreszeit. Die Waschzeit kann auch verlängert werden, um schlechte Waschergebnisse zu vermeiden.
- Die Anzahl der Spülungen und/oder die Menge des Spülwassers hat zugenommen. >>> Das Produkt erhöht die Menge an Spülwasser, wenn eine gute Spülung erforderlich ist, und fügt bei Bedarf einen zusätzlichen Spülschritt hinzu.
- Es ist zu viel Schaum aufgetreten und das automatische Schaumabsorptionssystem wurde aufgrund zu starken Waschmittelverbrauchs aktiviert. >>> Verwenden Sie die empfohlene Menge Waschmittel.

Die Programmdauer zählt nicht zurück. (Bei Modellen mit Display) (*)

- Der Timer kann während der Wasseraufnahme anhalten. >>> Die Timer-Anzeige läuft erst ab, wenn das Produkt ausreichend Wasser aufgenommen hat. Das Produkt wartet, bis genügend Wasser vorhanden ist, um schlechte Waschergebnisse aufgrund von Wassermangel zu vermeiden. Die Timer-Anzeige setzt den Countdown danach fort.

- Der Timer kann während des Heizschritts anhalten. >>> Die Timer-Anzeige läuft erst ab, wenn das Produkt die ausgewählte Temperatur erreicht hat.
- Der Timer kann während des Schleuderschritts anhalten. >>> Das automatische System zur Erkennung unausgeglichener Ladung wird aufgrund der unausgeglichene Verteilung der Wäsche im Produkt aktiviert.

Die Programmdauer zählt nicht zurück. (*)

- Das Produkt ist unausgeglichen belastet. >>> Das automatische System zur Erkennung unausgeglichener Ladung wird aufgrund der unausgeglichene Verteilung der Wäsche im Produkt aktiviert.

Das Produkt wechselt nicht zum Schleuderschritt. (*)

- Das Produkt ist unausgeglichen belastet. >>> Das automatische System zur Erkennung unausgeglichener Ladung wird aufgrund der unausgeglichene Verteilung der Wäsche im Produkt aktiviert.
- Das Produkt dreht sich nicht, wenn das Wasser nicht vollständig abgelassen wird. >>> Überprüfen Sie den Filter und den Ablaufschlauch.
- Es ist zu viel Schaum aufgetreten und das automatische Schaumabsorptionssystem wurde aufgrund zu starken Waschmittelverbrauchs aktiviert. >>> Verwenden Sie die empfohlene Menge Waschmittel.

Die Waschleistung ist schlecht: Wäsche wird grau. ()**

- Über einen langen Zeitraum wurde nicht genügend Waschmittel verwendet. >>> Verwenden Sie die empfohlene Menge Waschmittel, die für die Wasserhärte und die Wäsche geeignet ist.
- Das Waschen wurde lange Zeit bei niedrigen Temperaturen durchgeführt. >>> Wählen Sie die richtige Temperatur für die zu waschende Wäsche.
- Mit hartem Wasser wird nicht genügend Waschmittel verwendet. >>> Wenn Sie nicht genügend Waschmittel mit hartem

Wasser verwenden, bleibt der Boden auf dem Tuch haften und das Tuch wird mit der Zeit grau. Es ist schwierig, das Ergrauen zu beseitigen, wenn es einmal passiert. >>> Verwenden Sie die empfohlene Menge Waschmittel, die für die Wasserhärte und die Wäsche geeignet ist.

- Es wird zu viel Waschmittel verwendet. >>> Verwenden Sie die empfohlene Menge Waschmittel, die für die Wasserhärte und die Wäsche geeignet ist.

Die Waschleistung ist schlecht: Flecken bleiben bestehen oder die Wäsche wird nicht weiß. ()**

- Es wird nicht genügend Waschmittel verwendet. >>> Verwenden Sie die empfohlene Menge Waschmittel, die für die Wasserhärte und die Wäsche geeignet ist.
- Übermäßige Wäsche wird eingelegt. >>> Laden Sie das Produkt nicht zu stark ein. Laden Sie mit den in der "Programm- und Verbrauchstabelle" empfohlenen Mengen.
- Falsches Programm und falsche Temperatur wurden ausgewählt. >>> Wählen Sie das richtige Programm und die richtige Temperatur für die zu waschende Wäsche.
- Es wird ein falsches Reinigungsmittel verwendet. >>> Verwenden Sie das für das Produkt geeignete Originalwaschmittel.
- Es wird zu viel Waschmittel verwendet. >>> Geben Sie das Reinigungsmittel in das richtige Fach. Mischen Sie das Bleichmittel und das Waschmittel nicht miteinander.

Die Waschleistung ist schlecht: Auf der Wäsche traten ölige Flecken auf. ()**

- Regelmäßige Trommelreinigung wird nicht angewendet. >>> Reinigen Sie die Trommel regelmäßig. Informationen zu diesem Verfahren finden Sie unter Waschmaschinentür und Trommel reinigen [► 35]

Die Waschleistung ist schlecht: Kleidung riecht unangenehm. ()**

- Durch kontinuierliches Waschen bei niedrigeren Temperaturen und/oder in kurzen Programmen bilden sich auf der Trommel Gerüche und Bakterien-schichten. >>> Lassen Sie die Waschmittelschublade sowie die Ladetür des Produkts nach jedem Waschen angelehnt. Somit kann in der Maschine keine für Bakterien günstige feuchte Umgebung auftreten

Die Farbe der Kleidung verblasste. ()**

- Übermäßige Wäsche war eingelegt. >>> Laden Sie das Produkt nicht zu stark ein.
- Das verwendete Reinigungsmittel ist feucht. >>> Halten Sie Reinigungsmittel in einer feuchtigkeitsfreien Umgebung geschlossen und setzen Sie sie keinen übermäßigen Temperaturen aus.
- Eine höhere Temperatur wurde gewählt. >>> Wählen Sie das richtige Programm und die richtige Temperatur entsprechend der Art und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.

Waschmaschine spült nicht gut.

- Die Menge, Marke und Lagerbedingungen des verwendeten Waschmittels sind ungeeignet. >>> Verwenden Sie ein für die Waschmaschine und Ihre Wäsche geeignetes Reinigungsmittel. Halten Sie Reinigungsmittel in einer feuchtigkeitsfreien Umgebung geschlossen und setzen Sie sie keinen übermäßigen Temperaturen aus.
- Das Waschmittel wurde in das falsche Fach gegeben. >>> Wenn Waschmittel in das Vorwaschfach gegeben wird, obwohl der Vorwaschzyklus nicht ausgewählt ist, kann das Produkt dieses Waschmittel während des Spül- oder Enthärtungsschritts aufnehmen. Geben Sie das Reinigungsmittel in das richtige Fach.
- Pumpenfilter verstopft. >>> Überprüfen Sie den Filter.
- Ablaufschlauch ist gefaltet. >>> Überprüfen Sie den Ablaufschlauch.

Die Wäsche wurde nach dem Waschen steif. ()**

- Es wird nicht genügend Waschmittel verwendet. >>> Die Verwendung einer unzureichenden Menge Waschmittel für die Wasserhärte kann dazu führen, dass die Wäsche mit der Zeit steif wird. Verwenden Sie entsprechend der Wasserhärte eine geeignete Menge Waschmittel.
- Das Waschmittel wurde in das falsche Fach gegeben. >>> Wenn Waschmittel in das Vorwaschfach gegeben wird, obwohl der Vorwaschzyklus nicht ausgewählt ist, kann das Produkt dieses Waschmittel während des Spül- oder Enthärtungsschritts aufnehmen. Geben Sie das Reinigungsmittel in das richtige Fach.
- Das Waschmittel wurde mit dem Weichmacher gemischt. >>> Mischen Sie den Weichspüler nicht mit Reinigungsmittel. Waschen und reinigen Sie die Schublade mit heißem Wasser.

Wäsche riecht nicht nach Weichspüler. ()**

- Das Waschmittel wurde in das falsche Fach gegeben. >>> Wenn Waschmittel in das Vorwaschfach gegeben wird, obwohl der Vorwaschzyklus nicht ausgewählt ist, kann das Produkt dieses Waschmittel während des Spül- oder Enthärtungsschritts aufnehmen. Waschen und reinigen Sie die Schublade mit heißem Wasser. Geben Sie das Reinigungsmittel in das richtige Fach.
- Das Waschmittel wurde mit dem Weichmacher gemischt. >>> Mischen Sie den Weichspüler nicht mit Reinigungsmittel. Waschen und reinigen Sie die Schublade mit heißem Wasser.

Waschmittlrückstände in der Waschmittelschublade. ()**

- Das Waschmittel wurde in eine feuchte Schublade gegeben. >>> Trocknen Sie die Waschmittelschublade, bevor Sie Waschmittel einfüllen.

- Das Waschmittel ist feucht geworden. >>> Halten Sie Reinigungsmittel in einer feuchtigkeitsfreien Umgebung geschlossen und setzen Sie sie keinen übermäßigen Temperaturen aus.
- Der Wasserdruck ist gering. >>> Prüfen Sie den Wasserdruck.
- Das Waschmittel im Hauptwaschfach wurde nass, während das Vorwaschwasser aufgenommen wurde. Löcher im Waschmittelfach sind verstopft. >>> Überprüfen Sie die Löcher und reinigen Sie sie, wenn sie verstopft sind.
- Es liegt ein Problem mit den Waschmittelschubladenventilen vor. >>> Rufen Sie den autorisierten Kundendienst an.
- Das Waschmittel wurde mit dem Weichmacher gemischt. >>> Mischen Sie den Weichspüler nicht mit Reinigungsmittel. Waschen und reinigen Sie die Schublade mit heißem Wasser.
- Regelmäßige Trommelreinigung wird nicht angewendet. >>> Reinigen Sie die Trommel regelmäßig. Informationen zu diesem Verfahren finden Sie unter Waschmaschinentür und Trommel reinigen [► 35]

Im Produkt bildet sich zu viel Schaum.

(**)

- Es werden ungeeignete Reinigungsmittel für die Waschmaschine verwendet. >>> Verwenden Sie für die Waschmaschine geeignete Reinigungsmittel.
- Es wird zu viel Waschmittel verwendet. >>> Verwenden Sie nur eine ausreichende Menge Waschmittel.
- Das Waschmittel wurde unter ungeeigneten Bedingungen gelagert. >>> Lagern Sie das Reinigungsmittel an einem geschlossenen und trockenen Ort. Nicht an übermäßig heißen Orten lagern.
- Einige vermaschte Wäsche wie Tüll können aufgrund ihrer Textur zu stark schäumen. >>> Verwenden Sie für diesen Artikeltyp kleinere Mengen Waschmittel.
- Das Waschmittel wurde in das falsche Fach gegeben. >>> Stellen Sie sicher, dass Sie das Reinigungsmittel in das entsprechende Fach geben.

- Der Weichspüler wird vom Produkt frühzeitig eingenommen. >>> Möglicherweise liegen Probleme in den Ventilen oder in der Waschmittelschublade vor. Rufen Sie den autorisierten Kundendienst an.

Aus der Waschmittelschublade läuft Schaum über.

- Es wird zu viel Waschmittel verwendet. >>> Mischen Sie 1 Esslöffel Weichspüler und ½ l Wasser und gießen Sie es in das Hauptwaschfach der Waschmittelschublade. >>> Geben Sie Waschmittel in das Produkt, das für die in der „Programm- und Verbrauchstabelle“ angegebenen Programme und maximalen Belastungen geeignet ist. Wenn Sie zusätzliche Chemikalien (Fleckenentferner, Bleichmittel usw.) verwenden, reduzieren Sie die Waschmittelmenge.

Die Wäsche bleibt am Ende des Programms nass. (*)

- Es ist zu viel Schaum aufgetreten und das automatische Schaumabsorptionssystem wurde aufgrund zu starken Waschmittelverbrauchs aktiviert. >>> Verwenden Sie die empfohlene Menge Waschmittel.

(*) Das Produkt wechselt nicht in den Schleuderschnitt, wenn die Wäsche nicht gleichmäßig in der Trommel verteilt ist, um Schäden am Produkt und an der Umgebung zu vermeiden. Die Wäsche sollte neu angeordnet und neu geschleudert werden.

(**) Regelmäßige Trommelreinigung wird nicht angewendet. Reinigen Sie die Trommel regelmäßig. Siehe Waschmaschinentür und Trommel reinigen [► 35]



Wenn Sie das Problem nicht lösen können, obwohl Sie den Anleitungen in diesem Abschnitt gefolgt sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den zuständigen Kundendienst. Versuchen Sie niemals, ein nicht funktionierendes Gerät selbständig zu reparieren.

9 HAFTUNGSAUSSCHLUSS / WARNUNG

Einige (einfache) Fehler können vom Endbenutzer angemessen behandelt werden, ohne dass Sicherheitsprobleme oder unsichere Verwendung auftreten, sofern sie innerhalb der Grenzen und gemäß den folgenden Anweisungen ausgeführt werden (siehe Abschnitt „Selbstreparatur“).

Sofern im Abschnitt „Selbstreparatur“ unten nichts anderes autorisiert ist, sind Reparaturen an registrierte professionelle Reparaturtechniker zu richten, um Sicherheitsprobleme zu vermeiden. Ein registrierter professioneller Reparaturbetrieb ist ein professioneller Reparaturtechniker, dem vom Hersteller Zugang zu den Anweisungen und der Ersatzteilliste dieses Produkts gemäß den in den Rechtsakten entsprechend der Richtlinie 2009/125/EG beschriebenen Methoden gewährt wurde.

Allerdings kann nur der Dienstleister (d.h. autorisierte professionelle Reparaturtechniker), den Sie über die in der Bedienungsanleitung/Garantiekarte angegebene Telefonnummer oder über Ihren autorisierten Händler erreichen können, einen Service gemäß den Garantiebedingungen anbieten. Bitte beachten Sie daher, dass Reparaturen durch professionelle Reparaturtechniker (die nicht von Beko autorisiert sind) zum Erlischen der Garantie führen.

Selbstreparatur

Die Selbstreparatur kann vom Endbenutzer in Bezug auf die folgenden Ersatzteile durchgeführt werden: Tür, Türscharnier und Dichtungen, andere Dichtungen, Türschlossnaugruppen und Kunststoffperipheriegeräte wie Waschmittelspender (eine aktualisierte Liste finden Sie auch in support.beko.com vom 1. März 2021).

Um die Produktsicherheit zu gewährleisten und das Risiko schwerer Verletzungen zu vermeiden, muss die erwähnte Selbstrepa-

ratur gemäß den Anweisungen im Benutzerhandbuch zur Selbstreparatur durchgeführt werden, die unter support.beko.com verfügbar sind.

Reparatur- und Reparaturversuche von Endbenutzern für Teile, die nicht in dieser Liste enthalten sind und/oder die Anweisungen in den Benutzerhandbüchern zur Selbstreparatur nicht befolgen oder die auf support.beko.com verfügbar sind, können zu Sicherheitsproblemen führen, die nicht auf support.beko.com zurückzuführen sind, und führt zum Erlöschen der Garantie des Produkts.

Deshalb wird dringend empfohlen, dass Endbenutzer nicht versuchen, Reparaturen durchzuführen, die außerhalb der genannten Ersatzteilliste liegen, und sich in solchen Fällen an autorisierte professionelle Reparaturtechniker oder registrierte professionelle Reparaturtechniker wenden. Ansonsten können solche Versuche von Endbenutzern Sicherheitsprobleme verursachen und das Produkt beschädigen und anschließend Brand, Überschwemmungen, Stromschläge und schwere Personenschäden verursachen.

Beispielsweise müssen, ohne darauf beschränkt zu sein, die folgenden Reparaturen an autorisierte professionelle Reparaturtechniker oder registrierte professionelle Reparaturtechniker gerichtet werden: Motor, Pumpenbaugruppe, Hauptplatine, Motorplatine, Anzeigetafel, Heizungen usw. Der Hersteller/Verkäufer kann in keinem Fall haftbar gemacht werden, in dem Endbenutzer die oben genannten Bestimmungen nicht einhalten.

Die Ersatzteilverfügbarkeit der von Ihnen erworbenen Waschmaschine oder Wäschetrockner beträgt 10 Jahre. Während dieser Zeit stehen Original-Ersatzteile für den ordnungsgemäßen Betrieb der Waschmaschine oder des Wäschetrockners zur Verfügung.

Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, wird durch langes Drücken der Hilfsfunktionstasten 1 und 2 ein 3-2-1-Countdown und die gesamten Waschzyklen des Geräts werden angezeigt.
Nachdem der gesamte Waschzyklus angezeigt wurde, werden gegebenenfalls die Fehlercodes angezeigt. Überprüfen Sie die Informationen auf dem Bildschirm anhand der folgenden Tabelle.

Informationen auf dem Bildschirm	Ursache	Lösung
Err	Auf dem Gerät wird der Sicherheitsalgorithmus ausgeführt.	Warten Sie auf das Schreiben um zu passieren. Überprüfen Sie nach dem Drücken der Hilfsfunktionstasten 1 und 2 die Bildschirminformationen.
SC	Ihre Beschwerde wird während der Prüfung nicht gelöst.	Rufen Sie den autorisierten Kundendienst an.
E5	Der Pumpenfilter ist möglicherweise verstopft.	Pumpenfilter reinigen. Siehe Abschnitt „Restliches Wasser ablassen und Pumpenfilter reinigen“. Versuchen Sie es im Schleudergang. Wenn das Problem nicht behoben ist, rufen Sie den Kundendienst an.
E8	Die Maschine nimmt möglicherweise kein Wasser auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie die Wasserhähne auf. • Stellen Sie sicher, dass kein Wasserausfall besteht. • Überprüfen Sie den Anschluss des Wassereinflussschlauchs. Richten Sie den Schlauch gerade aus, wenn er gefaltet ist. • Reinigen Sie den Pumpenfilter. Siehe Abschnitt „Restliches Wasser ablassen und Pumpenfilter reinigen“. • Schließen Sie die vordere Abdeckung der Maschine. Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung verriegelt ist. Lassen Sie die Maschine noch einmal laufen. Wenn das Problem nicht behoben ist, rufen Sie den Kundendienst an.
E29	Das Produkt wurde aufgrund eines Versorgungsproblems (Netzspannung, Wasserdruck usw.) in den Selbstschutzmodus geschaltet.	Um das Programm abzubrechen, drehen Sie den Programmauswahlknopf, um ein anderes Programm auszuwählen. Vorheriges Programm wird abgebrochen. Siehe Abschnitt „Programm abbrechen“. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie den Kundendienst an.
E17	Nach dem abgeschlossenen Zyklus ist überschüssiger Schaum in der Maschine vorhanden.	<ul style="list-style-type: none"> • Lagern Sie das Reinigungsmittel an einem geschlossenen und trockenen Ort. Nicht an übermäßig heißen Orten lagern. • Verwenden Sie für poröse Wäsche wie Tüll kleinere Mengen Waschmittel. • Verwenden Sie eine Waschmittelmenge, die der Wäschemenge und dem Fleckgehalt entspricht. • Verwenden Sie nur eine ausreichende Menge Waschmittel. • Stellen Sie sicher, dass Sie das Reinigungsmittel in das entsprechende Fach geben. • Führen Sie das Trommelreinigungsprogramm bei leerer Maschine aus. Siehe Programm "Trommelreinigung" Wenn Ihre Maschine kein Trommelreinigungsprogramm enthält, können Sie Cotton 90C verwenden. • Überprüfen Sie die Maschine, nachdem Sie ein kurzes Programm ohne Reinigungsmittel ausgeführt haben. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie den Kundendienst an.
E18	Der Schleudergang wird aufgrund eines Ungleichgewichts der Maschine nicht eingeleitet.	Überprüfen Sie die Wäsche in der Maschine. Die Wäschemenge ist möglicherweise nicht ausreichend. Versuchen Sie es, indem Sie die Wäschemenge erhöhen. Die Wäsche kann ein Ungleichgewicht verursachen. Sortieren Sie die Wäsche von Hand und verteilen Sie sie gleichmäßig im Gerät. Versuchen Sie es im Schleudergang.
E12	Möglicherweise befindet sich Wasser in der Maschine.	Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts. Möglicherweise befindet sich Wasser unter der Maschine. Reinigen Sie das Wasser unter der Maschine. Stecken Sie die Maschine wieder ein. Versuchen Sie, einen kurzen Zyklus durchzuführen. Wenn das Problem weiterhin besteht oder Wasser aus einem der Schläuche austritt, schließen Sie die Ventile und rufen Sie den Kundendienst an.
E27	Überprüfen Sie den Wasserablauf der Maschine.	Siehe Abschnitt „Anschließen des Ablaufschlauchs an den Ablauf“.
E84	Eine BLE-Verbindung kann nicht hergestellt werden.	Überprüfen Sie es und versuchen Sie es anzuschließen. Siehe Abschnitt „HomeWhiz-Funktion und Fernbedienungsfunktion“. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie den Kundendienst an.

beko

Lavatrice Manuale Utente



WM207

IT

Si prega di leggere prima questo manuale utente!

Caro cliente,

Grazie per aver scelto il prodotto Beko . Il prodotto è di elevata qualità ed è stato fabbricato con tecnologia all'avanguardia; speriamo dunque che possa ottenere i migliori risultati. Pertanto, prima di utilizzare il prodotto, ti preghiamo di leggere attentamente questo manuale utente nella sua interezza e tutti gli altri documenti accessori.

Segui tutte le avvertenze e le informazioni contenute nel manuale utente. Proteggerai te stesso e il tuo prodotto da possibili pericoli.

Conserva il manuale utente. Se consegni il prodotto a qualcun altro, fornisci anche il manuale utente. I termini della garanzia, l'uso e i metodi di risoluzione dei problemi del tuo prodotto sono contenuti nella guida utente.

Simboli e definizioni

Nella guida utente sono utilizzati i seguenti simboli:

	Pericolo che potrebbe causare morte o lesioni.
	Informazioni importanti o suggerimenti utili sull'uso.
	Leggi il manuale utente.
	Materiali riciclabili.
 	Avvertimento: superficie calda.
AVVERTENZA	Pericolo che può provocare danni materiali al prodotto o al suo ambiente.

Indice

1 Istruzioni di sicurezza	46	6.3 Tabella dei programmi e dei consumi	64
1.1 Uso previsto	46	6.4 Selezione del programma	67
1.2 Sicurezza dei bambini, delle persone vulnerabili e degli animali domestici	46	6.5 Programmi	67
1.3 Sicurezza elettrica	47	6.6 Selezione della temperatura	70
1.4 Gestione in sicurezza	48	6.7 Selezione velocità centrifuga	70
1.5 Installazione in sicurezza	48	6.8 Selezione di funzioni ausiliarie	71
1.6 Funzionamento in sicurezza	50	6.8.1 Funzioni ausiliarie	71
1.7 Manutenzione e pulizia in sicurezza	52	6.8.2 Funzioni/Programmi selezionabili premendo i relativi pulsanti per 3 secondi	72
2 Istruzioni importanti per l'ambiente	52	6.9 Ora fine	72
2.1 Conformità alla direttiva WEEE	52	6.10 Avvio di un programma	73
2.2 Informazioni sull'imballaggio	53	6.11 Blocco dello sportello di carico	73
3 Specifiche tecniche	54	6.12 Cambiare le selezioni dopo che il programma è iniziato	74
4 Installazione	55	6.13 Annullamento di un programma	74
4.1 Luogo di installazione appropriato	55	6.14 Fine del programma	75
4.2 Montaggio dei pannelli del coperchio inferiore	55	7 Manutenzione e pulizia	75
4.3 Rimozione dei bulloni di sicurezza del trasporto	56	7.1 Pulizia del cassetto del detersivo	75
4.4 Collegamento alla rete idrica	56	7.2 Pulizia dello sportello di carico e del cestello	75
4.5 Collegamento del tubo di scarico allo scarico	57	7.3 Pulizia del corpo e del pannello di controllo	76
4.6 Regolazione dei supporti	57	7.4 Pulizia dei filtri d'ingresso dell'acqua	76
4.7 Collegamento elettrico	58	7.5 Scarico dell'acqua restante e pulizia del filtro della pompa	76
4.8 Avvio	58	8 Ricerca e risoluzione dei problemi	77
5 Preparazione	58	9 ESCLUSIONE DI RESPONSABILITÀ/ AVVERTIMENTO	82
5.1 Selezione del bucato	58		
5.2 Preparazione del bucato da lavare	58		
5.3 Consigli per il risparmio energetico e idrico	59		
5.4 Caricamento del bucato	59		
5.5 Corretta capacità di carico	59		
5.6 Uso di detersivo e ammorbidente	60		
5.7 Consigli per un lavaggio efficace	62		
5.8 Durata del programma visualizzata	62		
6 Funzionamento della lavatrice	63		
6.1 Pannello di controllo	63		
6.2 Simboli sul display	64		

1 Istruzioni di sicurezza

Questa sezione include le istruzioni di sicurezza necessarie per prevenire il rischio di lesioni personali o danni alle cose.

La nostra azienda non è responsabile dei danni che potrebbero verificarsi come conseguenza del mancato rispetto di queste istruzioni.

- Le operazioni di installazione e riparazione dovranno sempre essere eseguite da un servizio assistenza autorizzato.
- Usare solo ricambi e accessori originali.
- Non riparare o sostituire alcun componente del prodotto a meno che non sia chiaramente specificato nel manuale utente.
- Non modificare il prodotto.

1.1 Uso previsto

- Questo prodotto è stato progettato per l'uso domestico. Non è per scopi commerciali o non dovrebbe essere usato al di fuori del suo uso previsto.
- Il prodotto deve essere utilizzato solo per il lavaggio e il risciacquo della biancheria in base alle relative indicazioni.

- Questo apparecchio è destinato ad essere utilizzato in applicazioni domestiche e simili. Per esempio;

- Personale di cucine di negozi, uffici e altri ambienti di lavoro;
- Ranch,
- Dai clienti di hotel, motel e altre strutture ricettive,
- Bed and breakfast, ambienti tipo ostello,
- Aree comuni di condomini o lavanderie.

1.2 Sicurezza dei bambini, delle persone vulnerabili e degli animali domestici



- Questo prodotto può essere utilizzato da bambini di età pari o superiore a 8 anni e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o con mancanza di esperienza e conoscenza, a condizione che siano sorvegliati o abbiano ricevuto istruzioni sull'uso dell'apparecchio in modo sicuro e sui pericoli connessi.
- I bambini al di sotto dei 3 anni devono essere tenuti lontani, a meno che non siano continuamente sorvegliati.

- I prodotti elettrici sono pericolosi per i bambini e gli animali domestici. I bambini o gli animali domestici non devono giocare, arrampicarsi sopra o all'interno del prodotto. Controllare l'interno del prodotto prima dell'uso.
- Usare la funzione di blocco bambini per evitare che possano influenzare il funzionamento del prodotto.
- Non dimenticare di chiudere lo sportello di carico quando si lascia la stanza in cui si trova il prodotto. I bambini e gli animali domestici possono rimanere chiusi dentro e annegare.
- I bambini non devono eseguire lavori di pulizia e di manutenzione dell'utente senza la supervisione di un adulto.
- Tenere i materiali di imballaggio lontano dalla portata dei bambini. Rischio di lesioni e soffocamento.
- Tenere tutti i detersivi e gli additivi usati per il prodotto lontano dalla portata dei bambini.
- Per la sicurezza dei bambini, prima di smaltire il prodotto, tagliare il cavo di alimentazione e rompere e disattivare il meccanismo di bloccaggio dello sportello di carico.

1.3 Sicurezza elettrica

- Il prodotto deve essere scollegato durante le procedure di installazione, manutenzione, pulizia e riparazione. Scollegare il prodotto o disattivare il fusibile.
- I cavi di alimentazione danneggiati, per evitare possibili rischi, devono essere sostituiti dal servizio assistenza autorizzato.
- Non infilare il cavo di alimentazione sotto il prodotto o sul retro del prodotto. Non mettere oggetti pesanti sul cavo di alimentazione. Non piegare eccessivamente, non schiacciare e non toccare il cavo di alimentazione con fonti di calore.
- Utilizzare solo il cavo originale. Non utilizzare cavi rotti o danneggiati.
- Non utilizzare una prolunga, una spina multipla o un adattatore per far funzionare il prodotto.
- Prolunghe, prese multiple, adattatori o alimentatori portatili possono surriscaldarsi e provocare un incendio. Assicurarsi di non posizionare prese di corrente e alimentatori portatili vicino o dietro al prodotto.

- La spina deve essere facilmente accessibile. Se questo non è possibile, sull'impianto elettrico deve essere disponibile un meccanismo che soddisfi la legislazione elettrica e che disconnetta tutti i terminali dalla rete (fusibile, interruttore, interruttore principale, ecc.).
- Non toccare la spina con le mani bagnate.
- Quando si scollega l'apparecchio, non tenere il cavo di alimentazione, ma la spina.
- Assicurarsi che la spina non sia bagnata, sporca o polverosa.
- Non collegare mai il prodotto a dispositivi di risparmio energetico. Tali sistemi sono dannosi per il prodotto.
- Non afferrare le parti come lo sportello di carico della biancheria per sollevare e spostare il prodotto. Quando si sposta il prodotto, assicurarsi che il vaso superiore sia ben fissato.
- Trasportare il prodotto in posizione verticale. Se non può essere trasportato in posizione verticale, inclinarlo verso destra nella vista anteriore.
- Assicurarsi che i tubi e il cavo di alimentazione non siano piegati, schiacciati o compressi dopo che il prodotto è stato messo al suo posto dopo l'installazione o le procedure di pulizia.

1.4 Gestione in sicurezza

- Scollegare il prodotto prima di spostarlo, rimuovere l'uscita dell'acqua e le connessioni principali dell'acqua. Scaricare l'acqua rimasta all'interno del prodotto.
- Questo prodotto è pesante, non maneggiarlo da soli. La caduta del prodotto potrebbe provocare lesioni. Non colpire e far cadere il prodotto durante il trasporto.

1.5 Installazione in sicurezza

- Controllare le informazioni sul manuale e le istruzioni di installazione per preparare il prodotto all'installazione e assicurarsi dell'idoneità della rete elettrica, della rete dell'acqua pulita e della presa d'acqua. In caso contrario, contattare un elettricista e un idraulico qualificato per intraprendere i necessari provvedimenti. Queste operazioni sono responsabilità del cliente.

- Prima di iniziare l'installazione, assicurarsi di spegnere il fusibile per disattivare l'alimentazione della linea a cui verrà collegato il prodotto.
- Questo prodotto è destinato all'uso ad altitudini non superiori a 2000 metri sopra il livello del mare.
- Prima dell'installazione, controllare che non vi siano danni al prodotto. Non far installare il prodotto se è danneggiato.
- Indossare sempre dispositivi di protezione individuale (guanti, ecc.) durante l'installazione, la manutenzione e la riparazione del prodotto. Pericolo di lesioni.
- Possono verificarsi lesioni se le mani vengono messe in fessure non coperte. Chiudere i fori dei bulloni di sicurezza utilizzati per il trasporto con tappi di plastica.
- Non installare o lasciare il prodotto in luoghi dove possa essere esposto a condizioni ambientali esterne.
- Non installare il prodotto in luoghi dove la temperatura scende sotto gli 0 °C.
- Non mettere il prodotto su un tappeto o una superficie simile. Si determinerebbe un pericolo di incendio poiché il prodotto non può ricevere aria da sotto.
- Posizionare il prodotto su una superficie piana e dura e bilanciarlo con le gambe regolabili.
- Collegare il prodotto a una spina di messa a terra protetta da un fusibile adatto ai valori di corrente riportati sulla targhetta. Assicurarsi che la messa a terra sia effettuata da un elettricista esperto. Non utilizzare il prodotto senza un'adeguata messa a terra secondo le norme locali/nazionali.
- Inserire il prodotto in una presa con valori di tensione e frequenza adatti a quelli indicati sulla targhetta.
- Non collegare il prodotto a prese allentate, rotte, sporche, grasse o a prese che sono uscite dalla loro sede o a prese con rischio di contatto con l'acqua.
- Utilizzare il nuovo set di tubi fornito con il prodotto. Non riutilizzare i vecchi set di tubi. Non fare aggiunte ai tubi.
- Collegare il tubo di ingresso dell'acqua direttamente al rubinetto dell'acqua. La pressione dal rubinetto deve essere minimo 0,1 MPa (1 bar) e massimo 1MPa (10 bar). Affinché il prodotto funzioni correttamente,

dal rubinetto devono scorrere da 10 a 80 litri d'acqua in un minuto. Se la pressione dell'acqua è superiore a 1 MPa (10 Bar), si deve installare una valvola di riduzione della pressione. La temperatura massima consentita è di 25°C.

- Montare l'estremità del tubo di scarico dell'acqua allo scarico dell'acqua sporca, al lavandino o alla vasca da bagno.
- Posizionare il cavo di alimentazione e gli involucri in luoghi in cui possa escludersi il rischio di inciampare.
- Non installare il prodotto dietro una porta, una porta scorrevole o in un'altra posizione che impedisca alla porta di aprirsi completamente.
- Se sul prodotto deve essere collocato un asciugatore, fissarlo con un dispositivo di collegamento adeguato ottenuto dal servizio assistenza autorizzato.
- Quando i vassoi superiori vengono rimossi c'è il rischio di contatto con parti elettriche. Non smontare il vassoio superiore del prodotto.
- Posizionare il prodotto ad almeno 1 cm di distanza dai bordi dei mobili.



1.6 Funzionamento in sicurezza

- Quando si usa l'apparecchio, usare solo detersivi, ammorbidenti e integratori adatti alle lavatrici.
- Non usare solventi chimici sul prodotto. Questi materiali possono provocare esplosioni.
- Non utilizzare prodotti difettosi o danneggiati. Scollegare il prodotto (o spegnere il fusibile a cui è collegato), chiudere il rubinetto dell'acqua e chiamare un servizio assistenza autorizzato.
- Non collocare fonti di accensione (candela accesa, sigarette, ecc.) o fonti di calore (ferri da stiro, bruciatori, forni, ecc.) sopra o vicino al prodotto. Non avvicinare materiali infiammabili/esplosivi al prodotto.
- Non salire sul prodotto.
- Scollegare il prodotto e chiudere il rubinetto se non si utilizza il prodotto per lunghi periodi.
- Se viene aperto mentre la macchina è in funzione, il detersivo/materiale di manutenzione può schizzare fuori dal cassetto del detersivo; il contatto del detersivo con la pelle e gli occhi è pericoloso.

- Assicurarsi che gli animali domestici non si arrampichino su o all'interno del prodotto. Controllare l'interno del prodotto prima dell'uso.
- Non forzare l'apertura dello sportello di carico bloccato. Lo sportello si aprirà una volta completato il lavaggio. Lo sportello non si apre, applicare le soluzioni fornite per l'errore "Lo sportello di carico non si apre" nella sezione Ricerca e risoluzione dei problemi.
- Non lavare elementi contaminati con benzina, cherosene, benzene, riduttori, alcool o altri materiali infiammabili o esplosivi e prodotti chimici industriali.
- Non usare direttamente il detersivo per il lavaggio a secco e non lavare, risciacquare o centrifugare la biancheria contaminata dal detersivo per il lavaggio a secco.
- Non mettere le mani nel cestello rotante. Attendere che il cestello si fermi.
- Se il bucato viene lavato ad alte temperature, l'acqua di lavaggio scaricata potrebbe bruciare la pelle se a contatto con la pelle, per esempio quando il tubo di drenaggio è collegato al rubinetto. Non toccare l'acqua di scarico.
- Prendere le seguenti precauzioni per prevenire la formazione di biofilm e di cattivi odori:
 - Assicurarsi che la stanza in cui si trova la lavatrice sia ben ventilata.
 - Alla fine del programma, pulire la guarnizione della porta e il vetro dello sportello di carico con un panno asciutto e pulito.
- Il vetro dello sportello di carico si riscalda quando si lava ad alte temperature. Pertanto, non toccare il vetro dello sportello di carico durante il lavaggio; tale cautela vale soprattutto per i bambini.
- Prima di smaltire oggetti usati e non più utilizzabili:
 1. Scollegare la spina di alimentazione e rimuoverla dalla presa.
 2. Tagliare il cavo di alimentazione e scollegare la spina dall'apparecchio.
 3. Rompere il meccanismo di bloccaggio dello sportello di carico per renderlo inutilizzabile.
 4. Non permettere ai bambini di giocare con il prodotto obsoleto.

1.7 **Manutenzione e pulizia in sicurezza**

- Prima di pulire o effettuare la manutenzione della lavatrice, scollegarla o interrompere l'alimentazione al fusibile.
- Se è necessario spostare il prodotto per la pulizia, non tirare il coperchio. Il coperchio può rompersi e causare lesioni!
- Non mettere mani, piedi e oggetti metallici sotto o dietro il prodotto. Ciò potrebbe causare inceppamenti e qualsiasi bordo tagliente comportare lesioni personali.
- Utilizzare un panno pulito e asciutto per rimuovere corpi estranei o polvere dalle estremità della spina. Quando si pulisce la spina, non utilizzare un panno bagnato o umido. In caso contrario, esiste il rischio di incendio o scossa elettrica.
- Non lavare il prodotto con idropulitrici, spruzzando vapore, acqua o versando acqua. C'è rischio di elettrocuzione.
- Non usare strumenti taglienti o abrasivi per pulire il prodotto. Non usare detersivi domestici, sapone, detersivi, gas, benzina, diluente, alcool, vernice, ecc. durante la pulizia.
- I detersivi che contengono solventi possono emettere fumi velenosi (per esempio il solvente per la pulizia). Non usare prodotti per la pulizia contenenti solventi.
- Quando si apre il cassetto del detersivo per la pulizia, vi potrebbero essere residui di detersivo.
- Non smontare il filtro della pompa di scarico mentre il prodotto è in funzione.
- La temperatura nella macchina può salire fino a 90°C. Per evitare il rischio di bruciature, pulire il filtro dopo che l'acqua nella macchina si è raffreddata.

2 Istruzioni importanti per l'ambiente

2.1 Conformità alla direttiva WEEE



Questo prodotto è conforme alla direttiva europea WEEE (2012/19/EU). Questo prodotto ha un simbolo di classifica-

ne per i rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (WEEE).

Questo prodotto è stato fabbricato con parti e materiali di alta qualità che possono essere riutilizzati e sono adatti al riciclaggio. Non smaltire il prodotto di scarto con i normali rifiuti domestici e di altro tipo alla fine della sua vita utile. Portarlo in un centro di

raccolta per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche. Consultare le proprie autorità locali per informazioni su tali centri di raccolta.

Conformità alla direttiva RoHS:

Il prodotto acquistato è conforme alla direttiva europea RoHS (2011/65/EU). Non contiene i materiali nocivi e proibiti specificati nella direttiva.

2.2 Informazioni sull'imballaggio

I materiali d'imballaggio del prodotto sono fabbricati con materiali riciclabili in conformità con le nostre norme ambientali nazionali. Non smaltire i materiali di imballaggio insieme ai rifiuti domestici o di altro tipo. Portarli nei punti di raccolta di materiale da imballaggio designati dalle autorità locali.

3 Specifiche tecniche

Nome del fornitore o marchio commerciale	Beko
Nome del modello	WM207
	7004340005
Capacità nominale (kg)	7
Velocità di centrifuga massima (ciclo/min)	1400
Da incasso	No
Altezza (cm)	84,5
Larghezza (cm)	60
Profondità (cm)	49,6
Ingresso acqua singolo/Ingresso acqua doppio	+ / -
Collegamento elettrico (V/Hz)	230 V / 50Hz
Corrente totale (A)	10
Potenza totale (W)	2200
Codice del modello principale	1817



Le informazioni sul modello memorizzate nel database del prodotto possono essere ottenute entrando nel seguente sito web e cercando il proprio identificatore di modello (*) che si trova sull'etichetta energetica.

<https://eprel.ec.europa.eu/>

SUPPLIER'S NAME

A

MODEL IDENTIFIER → (*)

A

Tabella Simboli

Prelavaggio	Rapido	Rapido+	Risciacquo extra	Acqua extra	Anti pieghe	Rimozione peli di animali	Vapore	Modalità notte	Messa a bagno	Trattieni risciacquo	Immersione
Auto Dosaggio	Selezione detersivo liquido	Selezione ammorbidente	Risciacquo	Centrifuga+Scarico	Scarico	Temperatura	Spin	No Spin	Acqua di rubinetto (Fredda)	No acqua	Ritardo tempo
Sportello Blocco	Bambini Blocco	On/Off	Avvio / Pausa	Livello sporcizia	Aggiunta capo	Programma scaricato	Lavaggio	Ok (Fine)	Annulla	Anti Pieghe+	Asciugatura
Asciugatura extra	Asciugatura armadio	Asciugatura ferro	Asciugatura programmata	Rinfresca aria	Intesivo	Tipologia di acqua	SaveWater				

4 Installazione

IT



Si prega di leggere anzitutto la sezione "Istruzioni di sicurezza"!



La lavatrice rileva automaticamente la quantità di biancheria all'interno quando viene selezionato un programma.

In fase di installazione del prodotto, prima di iniziare a servirsene, è opportuno eseguire un intervento di calibrazione al fine di garantire che la quantità di bucato venga rilevata nel modo quanto più accurato.

Per eseguire questa operazione, selezionare il programma Pulizia del cestello* e annullare la funzione di centrifuga. Avviare il programma senza biancheria. Attendere la fine del programma, che richiederà circa 15 minuti.

*Il nome del programma può variare a seconda del modello. Per la selezione del programma adeguato, rivedere la sezione delle descrizioni del programma.

- La preparazione del luogo e delle installazioni elettriche, dell'acqua di rubinetto e delle acque di scarico nel luogo di installazione è responsabilità del cliente.
- Assicurarsi che i tubi di entrata e di uscita dell'acqua e il cavo di alimentazione non siano piegati, schiacciati o compressi mentre si spinge il prodotto al suo posto dopo l'installazione o le procedure di pulizia.
- Prima dell'installazione, controllare visivamente se il prodotto ha dei difetti. Non far installare il prodotto se è danneggiato. I prodotti danneggiati causano rischi per la sicurezza.

4.1 Luogo di installazione appropriato

- Posizionare il prodotto su un pavimento solido e piano. Non metterlo su un tappeto a pelo alto o altre superfici simili. Il posizionamento su un pavimento non adeguato causerà rumore e vibrazioni.
- Il peso totale della lavatrice e dell'asciugatrice - a pieno carico - quando sono messe una sopra l'altra raggiunge circa 180 chilogrammi. Posizionare il prodotto su un pavimento solido e piano che abbia una capacità di carico sufficiente.
- Non posizionare il prodotto sul cavo di alimentazione.
- Non installare il prodotto in luoghi dove la temperatura possa scendere sotto gli 0 °C. Il congelamento potrebbe danneggiare il prodotto.
- Lasciare uno spazio minimo di 1 cm tra il prodotto e i mobili.
- Se si installa il prodotto su una superficie con gradini, non metterlo mai vicino al bordo.
- Non posizionare il prodotto su una piattaforma.
- Non collocare fonti di calore come fornelli, ferri da stiro, forni, stufe ecc. sull'apparecchio e non utilizzarli sull'apparecchio.

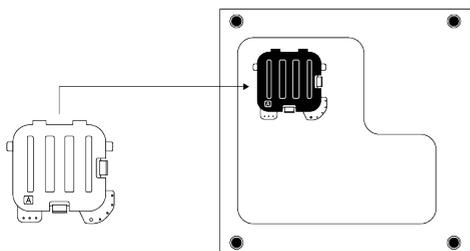
4.2 Montaggio dei pannelli del coperchio inferiore



In alcuni modelli, le parti di base dei prodotti sono completamente chiuse. Questi prodotti non sono dotati di spine e coperture.

- Al fine di aumentare il comfort sonoro del prodotto, fissare il coperchio A dopo aver tolto la schiuma dell'imballaggio.

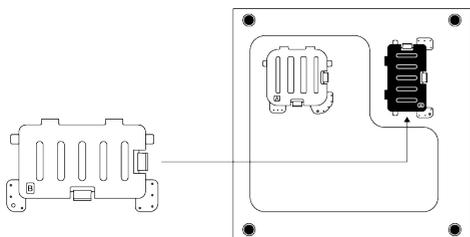
Coperchio A



Inclinare leggermente la lavatrice all'indietro. Appoggiare le linguette del coperchio A sul pannello inferiore. Completare il montaggio ruotando il coperchio.

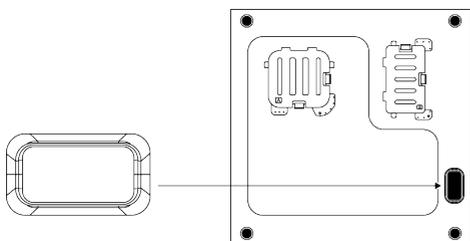
- Il coperchio B e il cappuccio sono opzionali. Ove disponibili, fissare il coperchio B e il cappuccio.

Coperchio B



Appoggiare le linguette del coperchio B sul pannello inferiore. Completare il montaggio ruotando il coperchio.

Tappo

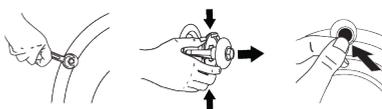


Inserire il tappo spingendolo con un dito.

4.3 Rimozione dei bulloni di sicurezza del trasporto

1. Allentare tutti i bulloni di sicurezza per il trasporto con una chiave appropriata finché non girano liberamente.
2. Piegare la parte interna premendola nelle zone di presa ed estrarre la parte.

3. Fissare le coperture di plastica fornite nella borsa del manuale dell'utente nei fori del pannello posteriore.



AVVISO

Prima di utilizzare il prodotto, rimuovere i bulloni di sicurezza per il trasporto. In caso contrario, il prodotto si danneggerà.



AVVISO

Conservare i bulloni di sicurezza per il trasporto in un luogo sicuro per riutilizzarli quando il prodotto deve essere nuovamente spostato. Installare i bulloni di sicurezza per il trasporto nell'ordine inverso alla procedura di smontaggio. Non spostare mai il prodotto senza che i bulloni di sicurezza per il trasporto siano correttamente fissati al loro posto.

4.4 Collegamento alla rete idrica



AVVISO

I modelli con un unico ingresso per l'acqua non devono essere collegati al rubinetto dell'acqua calda. Se così fosse la biancheria potrebbe danneggiarsi o il prodotto potrebbe passare in modalità protezione e non funzionare. Non utilizzare tubi d'ingresso dell'acqua vecchi o usati su un prodotto nuovo. Ciò potrebbe causare perdite d'acqua dalla macchina e macchiare il bucato.

1. Serrare a mano tutti i dadi dei tubi. Non utilizzare mai un attrezzo quando si stringono i dadi.

2. Aprire completamente i rubinetti dopo aver effettuato il collegamento del tubo per controllare se ci sono perdite d'acqua nei punti di collegamento. In caso di perdite, chiudere il rubinetto e rimuovere il dado. Controllare la guarnizione e serrare nuovamente il dado con cautela. Per prevenire le perdite d'acqua e i danni che ne derivano, tenere i rubinetti chiusi quando non si usa il prodotto.



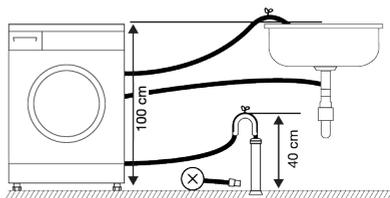
4.5 Collegamento del tubo di scarico allo scarico

1. Collegare l'estremità del tubo di scarico direttamente allo scarico delle acque reflue, al lavandino o alla vasca da bagno.



La casa si allagherà se il tubo di scarico dell'acqua si stacca durante lo scarico dell'acqua. C'è anche il rischio di scottature a causa delle alte temperature di lavaggio. Per prevenire tali situazioni e assicurarsi che il prodotto esegua i processi di aspirazione e scarico dell'acqua senza alcun problema, fissate saldamente il tubo di scarico.

2. Collegare il tubo di scarico a un'altezza minima di 40 cm e massima di 100 cm.
3. Installare il tubo di scarico dell'acqua a livello del suolo o vicino al pavimento (40 cm sotto) e poi sollevarlo rende difficile lo scarico dell'acqua e il bucato potrebbe uscire estremamente bagnato. Attenersi quindi alle altezze indicate in figura.



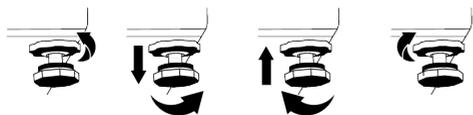
4. Per evitare che l'acqua di scarico torni di nuovo nella lavatrice e per garantire un facile drenaggio, non immergere l'estremità del tubo nell'acqua di scarico o non inserirlo nello scarico per più di 15 cm. Se è troppo lungo, accorciarlo.
5. L'estremità del tubo non deve essere piegata, non deve essere calpestata e il tubo non deve essere schiacciato tra lo scarico e il prodotto. Altrimenti, potrebbero emergere problemi di scarico dell'acqua.
6. Se la lunghezza del tubo è troppo ridotta, usarlo aggiungendo una prolunga originale. La lunghezza del tubo non deve essere superiore a 3,2 m. Per evitare perdite d'acqua, fissare sempre il collegamento tra la prolunga e il tubo di scarico con una pinza adatta, in modo che non si stacchi e non causi perdite.

4.6 Regolazione dei supporti



AVVERTENZA
Per garantire un funzionamento più silenzioso e senza vibrazioni, il prodotto deve stare in verticale e in equilibrio sui suoi piedini. Assicurarsi che il prodotto sia bilanciato, regolando i piedini. In caso contrario, il prodotto potrebbe spostarsi dalla sua posizione e causare problemi quali urti, rumore e vibrazioni. Per evitare di danneggiare i controdadi, non usare alcuno strumento per allentarli.

1. Allentare i controdadi sui piedini con le mani.
2. Regolare i piedini fino a quando il prodotto non è in piano e bilanciato.
3. Serrare a mano tutti i controdadi.



4.7 Collegamento elettrico

Collegare il prodotto a una presa con messa a terra protetta da un fusibile da 16 A. La nostra società non è responsabile dei danni che si verificheranno a causa dell'utilizzo del prodotto senza la messa a terra secondo le norme locali.

- Il collegamento deve essere conforme ai regolamenti nazionali.
- L'infrastruttura del cavo di collegamento elettrico del prodotto deve essere adeguata e adatta ai requisiti del prodotto. Si raccomanda di utilizzare un dispositivo di corrente residua.
- Dopo l'installazione, la spina del cavo di alimentazione deve essere facile da raggiungere.
- Se la corrente che arriva al fusibile o all'interruttore della propria abitazione è inferiore a 16 ampere, fare installare da un elettricista qualificato un'alimentazione di corrente da 16 ampere.
- La tensione indicata nella sezione "Specifiche tecniche" deve essere uguale alla tensione di rete.
- Non effettuare collegamenti tramite cavi di prolunga o spine multiple. L'utilizzo di un cavo di collegamento non adeguato determinerebbe il suo surriscaldamento e la bruciatura.

5 Preparazione



Si prega di leggere anzitutto la sezione "Istruzioni di sicurezza"!

5.1 Selezione del bucato

- Selezionare il bucato in base al tipo di tessuto, al colore, al livello di sporco e alla temperatura di lavaggio consentita.
- Rispettare sempre le istruzioni presenti sulle etichette dei capi.

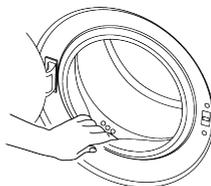


I cavi di alimentazione danneggiati, per evitare possibili rischi, devono essere sostituiti dal servizio assistenza autorizzato.

IT

4.8 Avvio

Prima di iniziare a usare il prodotto, assicurarsi di seguire le istruzioni descritte nella sezione "Istruzioni ambientali" e "Installazione". Per preparare il prodotto per il lavaggio della biancheria, eseguire la prima operazione nel programma Drum Cleaning (Pulizia cestello). Se questo programma non è disponibile, applicare il metodo descritto nella sezione "Pulizia dello sportello di carico e del cestello".



Se è rimasta dell'acqua nella lavatrice a causa dei processi di controllo della qualità nella produzione, non preoccuparsi, non è dannosa per la lavatrice.

5.2 Preparazione del bucato da lavare

- Gli indumenti con accessori in metallo, quali reggiseni, ferretti, fibbie di cinture o bottoni metallici possono danneggiare il prodotto. Rimuovere le parti in metallo o lavare questi capi ponendoli in una borsa apposita o nella federa di un cuscino.

- Togliere dalle tasche tutti gli oggetti, quali monete, penne e graffette, capovolgere le tasche e spazzolare. Tali oggetti possono danneggiare l'elettrodomestico o provocare problemi dovuti al rumore.
 - Mettere i capi piccoli, come i calzini dei neonati e le calze di nylon, in una borsa apposita o nella federa di un cuscino.
 - Mettere le tende all'interno senza comprimerle. Rimuovere gli accessori dalle tende. Gli elementi di fissaggio delle tende possono causare la trazione e lo strappo della tenda.
 - Chiudere le cerniere, cucire i bottoni allentati e sistemare strappi e lacerazioni.
 - Lavare i prodotti etichettati "Lavabile in lavatrice" o "Lavabile a mano" solo con un programma appropriato.
 - Non lavare insieme capi bianchi e colorati. I capi in cotone nuovi o di colori scuri perdono molto colore. Lavarli separatamente.
 - Le macchie resistenti devono essere trattate correttamente prima del lavaggio.
 - Lavare pantaloni e capi delicati girandoli al rovescio.
 - Il bucato molto sporco di materiale come farina, polvere di calcare, polvere di latte, ecc. deve essere scosso prima di metterlo nel prodotto. Tali tipi di polvere sul bucato possono raccogliersi nelle parti interne dell'elettrodomestico nel tempo e possono provocare danni.
- Usare programmi più veloci per piccole quantità di bucato poco sporco.
 - Non usare prelavaggio e temperature alte per bucato poco sporco o macchiato.
 - Se si desidera asciugare il bucato nell'asciugatrice, selezionare la velocità di centrifuga più alta consigliata durante il programma di lavaggio.
 - Non utilizzare più detersivo di quanto consigliato sulla confezione del detersivo stesso.

5.4 Caricamento del bucato

1. Aprire lo sportello di carico.
2. Collocare i capi di bucato nel prodotto in modo sciolto.
3. Chiudere lo sportello di carico fino a sentire un suono di blocco. Fare attenzione a che non vi siano capi impigliati nello sportello. Durante l'esecuzione dei programmi, lo sportello di carico è bloccato. Il blocco sportello si aprirà una volta completato il lavaggio. Solo allora aprire lo sportello di carico. Se lo sportello non si apre, applicare le soluzioni fornite per l'errore "Lo sportello di carico non può essere aperto" nella sezione Ricerca e risoluzione dei problemi.

5.5 Corretta capacità di carico

La capacità massima di carico dipende dal tipo di bucato, dal grado di sporco e dal programma di lavaggio desiderato. L'elettrodomestico regola automaticamente la quantità di acqua secondo il peso del bucato che viene posto all'interno.



Seguire le istruzioni della "Tabella dei programmi e dei consumi". In caso di sovraccarico la qualità del lavaggio peggiorerà. Inoltre possono verificarsi problemi di rumore e vibrazioni.

5.3 Consigli per il risparmio energetico e idrico

Le informazioni che seguono aiutano ad usare l'elettrodomestico in modo ecologico e con risparmio energetico.

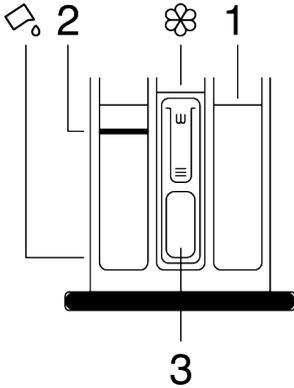
- Utilizzare l'elettrodomestico alla massima capacità consentita dal programma selezionato, ma non sovraccaricarlo. Consultare la tabella "Programmi e consumi"
- Seguire sempre le istruzioni per la temperatura sulla confezione del detersivo.
- Lavare il bucato poco sporco a temperature basse.

5.6 Uso di detersivo e ammorbidenti



AVVERTENZA

Leggere le istruzioni del produttore sulla confezione quando si usano detersivi, ammorbidenti, amido, candeggina e decoloranti, anticalcare e seguire le informazioni sul dosaggio fornite. Usare un misurino, se disponibile.



Il cassetto dei detersivi è composto da tre scomparti:

- (1) per il prelavaggio,
- (2) per il lavaggio principale,
- (3) per l'ammorbidente,
- (☞) un pezzo di sifone nello scomparto dell'ammorbidente,
- (☞) c'è un apparecchio per l'uso del detersivo liquido nello scomparto principale di lavaggio.

Detersivo, ammorbidente e altri detergenti

- Aggiungere il detersivo e l'ammorbidente prima di avviare il programma di lavaggio.
- Non lasciare il cassetto del detersivo aperto quando il programma di lavaggio è in corso.
- Se si usa un programma senza prelavaggio, non mettete il detersivo nello scomparto di prelavaggio (scomparto n. "1").

- Se si utilizza un programma con prelavaggio, avviare la macchina dopo aver aggiunto il detersivo in polvere negli scomparti del prelavaggio e del lavaggio principale (scomparti 1 e 2).
- Non selezionare un programma con prelavaggio se si sta usando una cialda di detersivo o una pallina dosatrice. Mettere la cialda di detersivo o la pallina direttamente tra il bucato nella lavatrice.
- Se si sta usando un detersivo liquido, seguire le indicazioni sotto "Uso del detersivo liquido" e non dimenticare di portare lo strumento per il detersivo liquido nella posizione corretta.

Sceita del tipo di detersivo

Il tipo di detersivo da utilizzare dipende dal programma di lavaggio, dal tipo di tessuto e dal colore.

- Utilizzare detersivi diversi per il bucato colorato e bianco.
- Lavare gli indumenti delicati solo con detersivi speciali (detersivo liquido, shampoo di lana, ecc.) destinati esclusivamente ai capi delicati e secondo i programmi suggeriti.
- Per il lavaggio di abiti e trapunte di colore scuro si consiglia l'uso di detersivo liquido.
- Lavare la lana al programma suggerito con uno speciale detersivo specifico per la lana.
- Per i programmi suggeriti per i diversi tessuti, si prega di consultare la parte relativa alle descrizioni del programma.
- Tutte le raccomandazioni sui detersivi sono valide per la gamma di temperature selezionabili dei diversi programmi.



Si devono usare solo detersivi, ammorbidenti e additivi adatti alle lavatrici.

Non utilizzare sapone in polvere.

Regolazione della quantità di detersivo

La quantità di detersivo dipende dalla quantità di bucato, da quanto è sporco e dalla durezza dell'acqua.

- Per eliminare l'eccessiva schiuma e i problemi di risciacquo, per risparmiare denaro e proteggere l'ambiente, non superare i valori di dosaggio raccomandati sulla confezione del detersivo.
- Usare meno quantità di detersivo per un bucato in quantità minore o meno sporco.

Uso degli ammorbidenti

Mettere l'ammorbidente nello scomparto dell'ammorbidente del cassetto del detersivo.

- Non superare il segno di livello (>max<) nello scomparto dell'ammorbidente.
- Se l'ammorbidente non è fluido, diluire con acqua prima di metterlo nel suo scomparto.



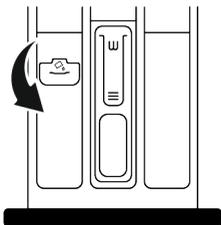
AVVERTENZA

Non usare detersivi liquidi o altri materiali con proprietà detersivi a meno che non siano destinati all'uso in lavatrice per ammorbidire il bucato.

Uso di detersivi liquidi

Se l'elettrodomestico ha in dotazione uno strumento per il detersivo liquido

- Quando si desidera utilizzare detersivi liquidi, premere e ruotare lo strumento nel punto in cui è indicato. La parte che cade sotto servirà da barriera per il detersivo liquido.
- Pulire con acqua o rimuoverlo quando è necessario. Dopo la pulizia, non dimenticare di mettere gli strumenti nello scomparto principale di lavaggio (scomparto n. "2").
- Lo strumento dovrebbe essere sollevato se si usa un detersivo in polvere.



Uso di detersivi in gel e pastiglie

- Se il detersivo è fluido e non c'è uno scomparto per il detersivo liquido, mettere il detersivo in gel nello scomparto principale del detersivo di lavaggio nella prima presa d'acqua. Se l'elettrodomestico ha uno scomparto per il detersivo liquido, riempire lo scomparto di detersivo prima di avviare il programma.
- Se il detersivo in gel non è fluido o è in pastiglie liquide in capsule, metterlo direttamente nel cestello prima del lavaggio.
- Mettere il detersivo in pastiglie nello scomparto principale di lavaggio (scomparto n. "2") o direttamente nel cestello prima del lavaggio.

Uso dell'amido

- Mettere l'amido liquido, l'amido in polvere o il colorante per tessuti nello scomparto dell'ammorbidente.
- Non utilizzare contemporaneamente l'ammorbidente e l'amido nello stesso programma di lavaggio.
- Dopo aver usato l'amido, pulire l'interno del prodotto con un panno umido e pulito.

Uso dell'anticalcare

- Se necessario, usare solo anticalcare prodotti per lavatrici.

Uso di candeggina e decoloranti

- Selezionare un programma con prelavaggio e aggiungere la candeggina all'inizio del prelavaggio. Non versare detersivo nello scomparto del pre-lavaggio. Come applicazione alternativa, selezionare un programma con risciacquo supplementare e aggiungere la candeggina mentre il prodotto riceve l'acqua nello scomparto del detersivo nella prima fase di risciacquo.
- Non mescolare e non usare candeggina e detersivo insieme.
- Poiché la candeggina può causare irritazioni alla pelle, usare solo piccole quantità (1/2 tazze di tè - circa 50 ml e sciacquare bene il bucato).
- Non versare la candeggina direttamente sul bucato.

- Non usare la candeggina per i vestiti colorati.
- Selezionare un programma con lavaggio a bassa temperatura mentre si usano decoloranti a base di ossigeno.
- I decoloranti a base di ossigeno possono essere usati insieme ai detersivi. Tuttavia, se non ha la stessa viscosità del de-

tersivo, mettere prima il detersivo nello scomparto n. "2" nel cassetto del detersivo e attendere che il prodotto sciacqui via il detersivo durante l'aspirazione dell'acqua. Aggiungere il decolorante nello stesso scompartimento mentre la lavatrice continua a prendere acqua.

5.7 Consigli per un lavaggio efficace

		Indumenti			
		Colori chiari e capi bianchi	Colori	Capi Neri/colori scuri	Delicati/lana/seta
		(Intervallo di temperatura consigliata basato sul livello di sporco: 40-90 °C)	(Intervallo di temperatura consigliata basato sul livello di sporco: freddo-40 °C)	(Intervallo di temperatura consigliata basato sul livello di sporco: freddo-40 °C)	(Intervallo di temperatura consigliata basato sul livello di sporco: freddo-30 °C)
Livello di sporco	Molto sporco (macchie difficili come erba, caffè, frutta e sangue.)	Potrebbe essere necessario pretrattare le macchie o eseguire il prelavaggio. I detersivi in polvere e liquidi consigliati per i bianchi possono essere utilizzati a dosaggi consigliati per i capi molto sporchi. Per pulire le macchie di argilla e di terra e le macchie sensibili alle candeggine si consiglia di utilizzare detersivi in polvere.	Per i vestiti molto sporchi possono essere usati i detersivi in polvere e liquidi consigliati per i colori possono e ai dosaggi indicati. Per pulire le macchie di argilla e di terra e le macchie sensibili alle candeggine si consiglia di utilizzare detersivi in polvere. Devono essere utilizzati detersivi che non contengono candeggina.	Per i vestiti molto sporchi posso essere utilizzati detersivi liquidi adatti per capi colorati e colori scuri.	Preferire i detersivi liquidi prodotti per i capi delicati. I capi in lana e seta devono essere lavati con speciali detersivi per la lana.
	Sporco normale (Per esempio, macchie naturali su colletti e polsini)	I detersivi in polvere e liquidi consigliati per i bianchi possono essere utilizzati a dosaggi consigliati per i capi normalmente sporchi.	Per i capi normalmente sporchi possono essere utilizzati i detersivi in polvere e liquidi consigliati per i capi colorati e ai dosaggi indicati. Devono essere utilizzati detersivi che non contengono candeggina.	Per i vestiti moderatamente sporchi posso essere utilizzati i detersivi liquidi adatti per capi colorati e colori scuri e ai dosaggi indicati.	Preferire i detersivi liquidi prodotti per i capi delicati. I capi in lana e seta devono essere lavati con speciali detersivi per la lana.
	Sporco leggero (Non sono presenti macchie visibili).	Per i capi leggermente sporchi, possono essere utilizzati i detersivi in polvere e liquidi consigliati per i capi bianchi e ai dosaggi indicati.	Per i capi colorati/colori, possono essere utilizzati i detersivi in polvere e liquidi consigliati per i colori e ai dosaggi indicati. Devono essere utilizzati detersivi che non contengono candeggina.	Per i capi leggermente sporchi posso essere utilizzati i detersivi liquidi adatti e raccomandati per capi colorati e colori scuri e ai dosaggi indicati.	Preferire i detersivi liquidi prodotti per i capi delicati. I capi in lana e seta devono essere lavati con speciali detersivi per la lana.

5.8 Durata del programma visualizzata

Sul display della lavatrice risulta possibile visualizzare la durata del lavaggio del programma selezionato. A seconda della quantità di bucato caricata nella lavatrice,

della formazione di schiuma, delle condizioni di carico sbilanciate, delle fluttuazioni nell'alimentazione, della pressione dell'acqua e delle impostazioni del programma, la

durata del programma viene regolata automaticamente mentre il programma è in corso.

CASO SPECIALE: All'inizio dei programmi Cotoni e Cotone Eco, il display mostra la durata di mezzo carico. È il caso d'uso più comune. Dopo l'avvio del programma, in

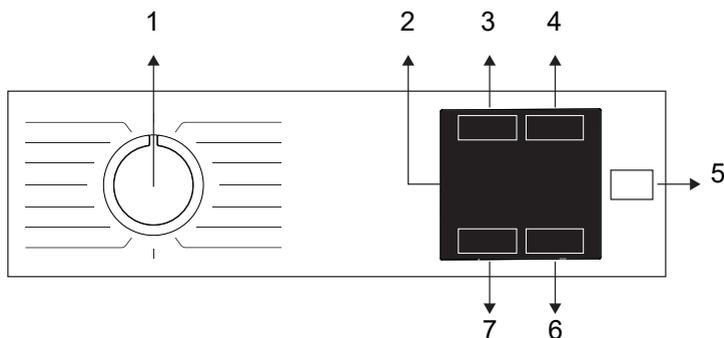
20-25 minuti la lavatrice rileva il carico effettivo. Se il carico rilevato è superiore alla metà del carico; il programma di lavaggio verrà regolato di conseguenza e la durata del programma aumenterà automaticamente. È possibile seguire questa modifica sul display.

6 Funzionamento della lavatrice



Si prega di leggere anzitutto la sezione "Istruzioni di sicurezza"!

6.1 Pannello di controllo



1 Pulsante di selezione del programma

3 Pulsante funzione ausiliaria

5 Pulsante avvio/pausa

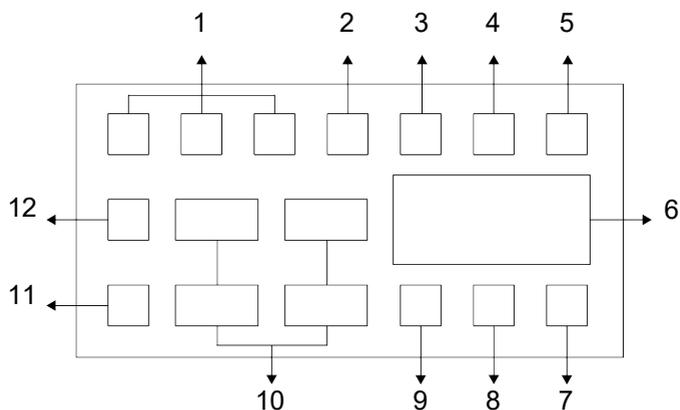
7 Pulsante di regolazione della velocità di centrifuga

2 Display

4 Pulsante di impostazione dell'ora di fine

6 Pulsante di impostazione della temperatura

6.2 Simboli sul display



- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1 Indicatore funzione ausiliaria | 2 Indicatore assenza acqua |
| 3 Simbolo Blocco sportello inserito | 4 Indicatore Avvio con ritardo attivato |
| 5 Indicatore avvio / pausa | 6 Informazioni sulla durata |
| 7 Simbolo di temperatura | 8 Simbolo Blocco bambini abilitato |
| 9 Indicatore funzione ausiliaria | 10 Indicatore di velocità centrifuga |
| 11 Indicatore Nessuna centrifuga | 12 Indicatore Trattieni risciacquo |



Le grafiche utilizzate in questa sezione a fini descrittivi sono schematiche e non corrispondono con esattezza alle caratteristiche dell'elettrodomestico.

6.3 Tabella dei programmi e dei consumi

Programma	Temperatura °C	Carico massimo (kg)	Consumo d'acqua (l)	Consumo di energia (kWh)	Velocità massima	Funzioni ausiliarie				Temperatura °C
						Schnell/Rapide	Risparmio di acqua	Vapore	Risciacquo extra	
Cotone	90	7	94	2,35	1400	•	•	•	•	Freddo - 90
	60	7	94	1,56	1400	•	•	•	•	Freddo - 90
	40	7	92	1,00	1400	•	•	•	•	Freddo - 90
Eco 40-60	40***	7	53,0	0,625	1400					40-60
	40***	3,5	42,0	0,413	1400					40-60
	40***	2	30,0	0,222	1400					40-60
Sintetici	60	3	65	1,19	1200	•	•	•	•	Freddo - 60
	60	3	63	0,55	1200	•	•	•	•	Freddo - 60
Cotone con Prelavaggio	60	7	104	1,60	1400	•	•	•	•	Freddo - 90
Xpress / Super Xpress	90	7	66	2,15	1400	•		•	•	Freddo - 90
	60	7	66	1,14	1400	•		•	•	Freddo - 90
	30	7	66	0,17	1400	•		•	•	Freddo - 90
Xpress / Super Xpress + Schnell/Rapide	30	2	39	0,10	1400	•		•	•	Freddo - 90
Delicati/Lana/Lavaggio a Mano	40	1,5	53	0,49	800				•	Freddo - 40
Mix	40	3	68	0,81	800	•		•		Freddo - 40
Pulizia Cestello	90	-	73	2,21	600			*		90
Capi Scuri/Jeans	40	3	75	0,8	1200	•		•	*	Freddo - 40
Antimacchia	60	3,5	85	1,55	1400	•				30-60
Camicie	60	3	57	1,20	800	•	•	*	•	Freddo - 60
Hygiene+	90	7	120	2,80	1400			*	*	20-90
ColdWash	-	3,5	40	0,30	1400					-

• : Selezionabile.

* : Selezione automatica, non può essere annullata.

*** : Il programma Eco 40-60 è un programma di test in base alla selezione della temperatura di 40°C e in conformità al regolamento UE / 2019/2014 e alla norma EN 60456: 2016/A11: standard 2020.

- : Vedere la descrizione del programma per conoscere il carico massimo.



Si prega di leggere la sezione Installazione del manuale utente prima del primo utilizzo.

Le funzioni ausiliarie nella tabella possono variare in funzione del modello della lavatrice.

Il consumo d'acqua e di energia potrebbe variare in base a differenze di pressione, durezza e temperatura dell'acqua, alle condizioni ambientali, al tipo e quantità di bucato, alla selezione delle funzioni ausiliarie, della velocità di centrifuga e alle variazioni nella tensione elettrica. Gli schemi di selezione delle funzioni ausiliarie potrebbero subire modifiche da parte del produttore. Nuovi schemi di selezione possono essere aggiunti o quelli esistenti possono essere rimossi.

La velocità di centrifuga dell'elettrodomestico può variare a seconda del programma, anche se questa velocità non può superare la velocità massima dell'elettrodomestico. Il livello di rumorosità e umidità varia a seconda della velocità di centrifuga; quando viene selezionata la velocità di centrifuga più alta durante la fase di centrifuga, alla fine del programma il bucato contiene meno umidità ma il livello di rumorosità è più alto.



Sul display della lavatrice risulta possibile visualizzare la durata del lavaggio del programma selezionato. A seconda del carico di bucato, potrebbe verificarsi una differenza di 1-1,5 ore tra la durata mostrata sul display e quella effettiva del ciclo di lavaggio. La durata sarà aggiornata automaticamente subito dopo l'avvio del lavaggio.

Selezionare sempre la temperatura più bassa appropriata. I programmi più efficienti in termini di consumo energetico sono in genere quelli che lavano a temperature più basse e sono più lunghi.

Valori di consumo (IT)

	Selezione della temperatura °C	Velocità di rotazione (ciclo/min)	Capacità (kg)	Durata del programma (ore:min)	Consumo di energia (kWh/ciclo)	Consumo d'acqua (litro/ciclo)	Temperatura bucato (°C)	Percentuale di umidità residua (%)
Eco 40-60	40	1351	7,0	03:27	0,625	53,0	32	53,0
	40	1351	3,5	02:41	0,413	42,0	29	53,0
	40	1351	2	02:41	0,222	30,0	23	55,9
Catone	20	1400	7,0	03:15	0,390	92,0	20	53,9
Catone con Prelavaggio	60	1400	7,0	03:15	1,560	94,0	60	53,9

Pflegeleicht / Synthétique	40	1200	3,0	02:10	0,550	63,0	40	40,0
Xpress / Super Xpress	30	1400	7,0	00:28	0,170	66,0	23	62,0

I valori di consumo indicati per i programmi diversi dal programma Eco 40-60 sono solo indicativi.

6.4 Selezione del programma

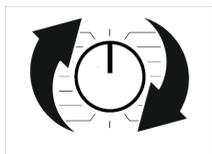
1. Selezionare il programma adatto a tipo, quantità e livello di sporco del bucato secondo la tabella "Programmi e consumi".



I programmi sono dotati di limitatore per la velocità di centrifuga appropriata per quel particolare tipo di tessuto.

Quando si seleziona un programma, considerare sempre il tipo di tessuto, il colore, il livello di sporco e la temperatura dell'acqua adeguata.

2. Selezionare il programma desiderato con la manopola di selezione del programma.



6.5 Programmi

• EnergySpin

Garantisce un uso più efficace del detersivo con un elevato movimento meccanico durante il lavaggio. Pertanto, preserva la qualità del lavaggio senza bisogno di riscaldare il bucato per lungo tempo e riduce il consumo di energia.

Questa tecnologia viene utilizzata nei programmi che contengono i simboli o i colori visualizzati sul pannello.

• Eco 40-60

Con il programma Eco 40-60 si può lavare il bucato di cotone normalmente sporco quando specificatamente indicato un lavaggio possibile misto a 40°C o 60°C. Que-

sto programma è il programma di prova standard secondo le norme UE sul design ecologico e l'etichettatura energetica.

Anche se questo programma lava più a lungo degli altri programmi di lavaggio, è più efficiente in termini di consumo di energia e acqua. La temperatura effettiva dell'acqua può essere diversa dalla temperatura di lavaggio indicata. Quando si carica la lavatrice con meno bucato (es. ½ carico o meno), la durata delle fasi del programma può accorciarsi in maniera automatica. In questo modo, il consumo di energia e di acqua sarebbe molto inferiore.

• Cotone

Programma utilizzabile per capi di cotone resistenti (lenzuola, biancheria da letto, asciugamani, accappatoi, biancheria intima, ecc). Selezionando la funzione di lavaggio rapido, la durata del programma si riduce notevolmente, conservando tuttavia le effettive prestazioni di lavaggio grazie all'intensità dei movimenti. Se la funzione di lavaggio rapido non è selezionata, i bucati molto sporchi saranno lavati e risciacquati in maniera molto efficace.

• Sintetici

Con questo programma è possibile lavare capi come camicie e camicette, tessuti misti sintetico/cotone, ecc. Se si preme il pulsante della funzione di lavaggio rapido, la durata del programma si ridurrà notevolmente e si otterrà un lavaggio efficace per il bucato non molto sporco. Se la funzione di lavaggio rapido non è selezionata, i bucati molto sporchi saranno lavati e risciacquati in maniera molto efficace.

• Delicati/Lana/Lavaggio a Mano

Da usare per lavare il bucato di lana e i delicati. Selezionare la temperatura idonea in base a quanto riportato sulle etichette dei

capi. Il bucato sarà lavato con un'azione molto delicata, in modo che non ne risulti danneggiato.

• **Cotone con Prelavaggio**

Scegliere questo programma solo per bucato di cotone molto sporco. Mettere il detersivo nello scomparto del prelavaggio.

• **Hygiene+**

L'esecuzione di un passaggio con vapore all'inizio del programma consente di ammorbidire lo sporco con facilità.

Utilizzare questo programma per il bucato (indumenti per neonati, lenzuola, biancheria da letto, biancheria intima, ecc. articoli in cotone) che necessita di un lavaggio antiallergico e igienico ad alta temperatura con un ciclo di lavaggio intenso e lungo. L'elevato livello di igiene è garantito grazie all'applicazione del vapore prima del programma, alla lunga durata del riscaldamento e alla fase di risciacquo supplementare.

• **Centrifuga + Scarico**

È possibile usare questo programma per rimuovere l'acqua dall'indumento/all'interno della lavatrice.

• **Risciacquo**

Utilizzarlo quando si desidera risciacquare

o inamidare separatamente.

• **Camicie**

Questo programma è indicato per lavare insieme camicie di cotone, sintetiche e miste. Riduce le pieghe. Viene applicato del vapore alla fine del programma per aiutare la funzione di riduzione delle grinze. Lo speciale profilo di centrifuga e il vapore applicato alla fine del programma riducono le grinze sulle camicie. Quando si seleziona la funzione di lavaggio rapido, sarà eseguita la procedura di pre-trattamento.

• Applicare il prodotto chimico di pretrattamento sui capi direttamente o aggiungerlo insieme al detersivo nello scomparto del detersivo in polvere. In tal modo, risulta possibile ottenere le stesse prestazioni offerte da un lavaggio normale in un tempo molto più breve. Questo procedimento estende la vita utile delle camicie. Non usare il detersivo di prelavaggio se si ha intenzione di usare la funzione di ritardo della lavatrice. Il detersivo di prelavaggio potrebbe colare sui vestiti e causare macchie.

** Per ridurre al minimo il livello di grinze delle camicie con questo ciclo, si raccomanda di utilizzarlo con non più di 6 camicie. Se il lavaggio venisse effettuato con più di 6 camicie, alla fine del ciclo ci potrebbero essere differenze nei livelli di grinze e di umidità sulle camicie.

• **Xpress / Super Xpress**

Usare questo programma per lavare i vestiti di cotone leggermente sporchi o senza macchie in poco tempo, ma non per asciugamani o cotone pesanti. La durata del programma potrebbe ridursi fino a 14 minuti quando viene selezionata la funzione di lavaggio rapido. Quando si seleziona la funzione di lavaggio rapido, si possono lavare massimo 2 (due) kg di bucato.

• **Capì Scuri/Jeans**

Usare questo programma per proteggere il colore dei propri capi con tonalità scure o i jeans. Anche se a bassa temperatura, com-

pie lavaggi ad alte prestazioni con uno speciale movimento del cestello. Si consiglia di utilizzare detersivo liquido o per lana per il bucato di colore scuro. Non utilizzare per capi delicati contenenti lana, ecc.

• Pulizia Cestello

Pulire regolarmente (una volta ogni 1 o 2 mesi) il cestello per garantire l'igiene necessaria. Azionare il programma quando la lavatrice è completamente vuota. Per ottenere risultati migliori, quando è selezionata la funzione di detersivo in polvere, utilizzare materiali anticalcare in polvere (per la pulizia del cestello) adatti alle lavatrici. Lasciare lo sportello di carico semichiuso dopo la fine del programma per far asciugare l'interno della lavatrice.



Questo non è un programma di lavaggio. Si tratta di un programma di manutenzione.

Non eseguire questo programma quando è presente qualcosa all'interno della lavatrice. Quando si tenta di eseguirlo, la lavatrice rileva automaticamente che c'è del carico all'interno, e potrebbe interrompere o riprendere il programma secondo il modello. Non si ottiene una pulizia efficace se si riprende il programma.

• Mix

Usare per lavare i capi di cotone insieme ai sintetici, senza separarli.

• ColdWash

Da usare per lavare il bucato in cotone/sintetico mediamente sporco e resistente. Grazie all'algoritmo di lavaggio appositamente sviluppato per il programma, viene garantito un lavaggio efficace senza esporre il bucato ad alte temperature.

• Antimacchia

La lavatrice è dotata di uno speciale programma che consente la rimozione di diversi tipi di macchie nella maniera più efficace. Usare questo programma solo per capi di cotone resistenti al lavaggio. Non

utilizzare con indumenti delicati e colorati. Prima del lavaggio, assicurarsi di controllare le etichette dei capi (consigliato per camicie in cotone, pantaloni, pantaloncini, magliette, abiti per bambini, pigiama, grembiuli, tovaglie, lenzuola, copri-piumoni, lenzuola, federe, teli mare, asciugamani, calzini e biancheria intima di cotone che possano essere lavati ad alte temperature e per un tempo prolungato). Con il programma automatico per le macchie, è possibile lavare 24 tipi di macchie, suddivise in tre gruppi differenti a seconda della selezione della funzione di "lavaggio rapido". È possibile vedere i gruppi di macchie che possono essere selezionati con il pulsante "Lavaggio rapido". A seconda del gruppo di macchie selezionato, viene abbinato un programma di lavaggio speciale per il quale sono modificati la durata dell'arresto risciacquo, l'azione di lavaggio, la durata del lavaggio e del risciacquo.

Di seguito sono indicati i gruppi di sporco che è possibile selezionare con il pulsante di configurazione "Lavaggio rapido".

Senza attivazione della funzione "Lavaggio rapido";

Sudore, sporco di colletti, cibo, maionese, condimento per insalata, trucco, olio per macchine, cibo per bambini.

Quando si preme una volta il pulsante "Lavaggio rapido";

Sangue, cioccolato, budino, erba, fango, uova, burro, curry.

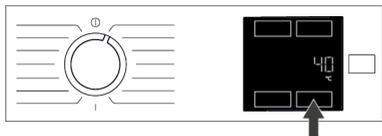
Quando si preme due volte il pulsante "Lavaggio rapido";

Tè, caffè, succo, ketchup, vino rosso, cola, marmellata, carbone

1. Selezionare il programma per le macchie.
2. Selezionare la macchia da eliminare all'interno dei gruppi precedenti, poi selezionare il gruppo corrispondente con il pulsante della funzione di lavaggio rapido.

3. Leggere con attenzione l'etichetta dei capi e assicurarsi di selezionare temperatura e velocità di centrifuga corrette.

6.6 Selezione della temperatura



Ogni volta che viene selezionato un nuovo programma, dopo un certo periodo di tempo, sull'indicatore della temperatura appare la temperatura consigliata. È possibile che la temperatura consigliata non sia il valore massimo selezionabile per il programma corrente.

Premere il pulsante di regolazione della temperatura per cambiare la temperatura. La temperatura diminuisce in modo graduale.

Premere il pulsante di regolazione della temperatura per visualizzare la temperatura attualmente selezionata.

i Non è possibile apportare modifiche ai programmi in cui non è consentita la regolazione della temperatura.

Si può modificare la temperatura anche dopo l'avvio del lavaggio. Tali modifiche possono essere effettuate solo se le fasi di lavaggio lo permettano.

6.7 Selezione velocità centrifuga



Quando si seleziona un nuovo programma, la velocità di centrifuga consigliata del programma selezionato è visualizzata sull'indicatore velocità di centrifuga. È possibile tale valore consigliato non sia la velocità di centrifuga massima selezionabile per il programma corrente.

Premere il pulsante di regolazione della velocità di centrifuga per cambiare la velocità di centrifuga. La velocità di centrifuga diminuisce in modo graduale.

Poi, a seconda del modello del prodotto, compaiono sul display le opzioni "Trattieni risciacquo" (🌀) e "No centrifuga" (🚫).

Se non si intende scaricare il bucato subito dopo il completamento del programma, è possibile utilizzare la funzione di mantenimento del risciacquo per evitare che il bucato si stropicci quando non c'è acqua nella macchina.

Questa funzione trattiene il bucato nell'acqua del risciacquo finale. Se si desidera centrifugare il bucato dopo aver utilizzato la funzione Trattieni risciacquo:

1. Regolare la Velocità di centrifuga.
2. Premere il pulsante avvio/pausa. Il programma riprenderà. L'elettrodomestico scarica l'acqua e centrifuga il bucato.

Se si desidera scaricare l'acqua alla fine del programma senza centrifugare, usare la funzione Nessuna centrifuga

i Non risulta possibile effettuare modifiche ai programmi che non prevedono la regolazione della velocità di centrifuga.

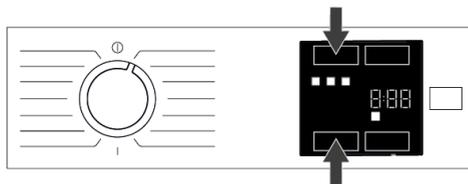
Si può anche cambiare la velocità di centrifuga dopo l'avvio, se le fasi del lavaggio lo consentono. Le modifiche non possono essere effettuate se gli incrementi non le fasi non lo consentono.

Trattieni risciacquo

Nel caso in cui non si intenda rimuovere i capi dalla lavatrice subito dopo il completamento del programma, è possibile usare questa funzione per mantenere il bucato nell'acqua di risciacquo finale in modo che non si riempia di pieghe quando non c'è acqua nella lavatrice. Dopo questa procedura, se si desidera scaricare l'acqua senza centrifugare il bucato, premere il pulsante Avvio/Pausa. Il programma riprenderà e si completerà dopo lo scarico dell'acqua.

Se si desidera centrifugare il bucato trattato in acqua, regolare Velocità centrifuga e premere il pulsante Avvio/Pausa. Il programma riprenderà. L'acqua viene scaricata e il bucato centrifugato, dopodiché il programma sarà completato.

6.8 Selezione di funzioni ausiliarie



Selezionare le funzioni ausiliarie desiderate prima di avviare il programma. Ogni volta che si seleziona un programma, si illumineranno anche i simboli delle funzioni ausiliarie selezionabili.



Quando si preme un pulsante di una funzione ausiliaria che non può essere selezionata con il programma corrente, la lavatrice emette un suono di avvertimento.

Alcune funzioni non possono essere selezionate insieme. Se prima di avviare la macchina viene selezionata una seconda funzione ausiliaria in conflitto con la prima, la prima funzione selezionata sarà annullata e la seconda selezione rimarrà attiva.

Non è possibile selezionare una funzione ausiliaria che non sia compatibile con un programma (Vedere "Tabella dei programmi e dei consumi").

Alcuni programmi presentano funzioni ausiliarie da azionarsi contemporaneamente. Tali funzioni non possono essere annullate.

6.8.1 Funzioni ausiliarie

• Schnell/Rapide

La durata dei programmi può ridursi del 50% quando si seleziona questa funzione.

Grazie alle fasi di lavaggio ottimizzate, all'elevata agilità meccanica e al consumo d'acqua ottimale, si ottengono elevate prestazioni di lavaggio nonostante la durata più breve.

Per selezionare o annullare questa funzione, premere i tasti funzione marcati sul pannello contemporaneamente o premerne uno mentre si preme l'altro.

• Tipologia di acqua

Questo tasto di funzione ausiliaria consente di selezionare le funzioni aggiuntive di Risparmio Acqua, Prelavaggio ed Extra Risciacquo o Extra acqua a seconda del modello di elettrodomestico. Informazioni dettagliate sulla selezione sono disponibili nella descrizione della rispettiva funzione ausiliaria.

• Risparmio di acqua

Selezionare questa funzione premendo una volta il tasto funzione aggiuntiva WaterMode per tutti i programmi indicati come selezionabili nella tabella Programmi e Consumi.

Questa funzione è destinata a biancheria poco sporca che richiede solo una piccola quantità di detersivo (vedere "Consigli per un lavaggio corretto"). Consente un lavaggio ecologico riducendo la quantità di acqua utilizzata, senza scendere a compromessi a livello delle prestazioni di lavaggio.

• Risciacquo aggiuntivo

È possibile utilizzare questa funzione per tutti i programmi indicati come selezionabili nella tabella Programmi e Consumi. Selezionare questa funzione premendo due volte il tasto WaterMode per i programmi in cui è possibile selezionare la funzione aggiuntiva Risparmio di acqua, oppure premendo una volta il tasto WaterMode per i programmi in cui non è possibile selezionare la funzione aggiuntiva Risparmio acqua. Questa funzione consente al prodotto di effettuare un altro risciacquo oltre a quello già effettuato dopo il lavaggio principale. In questo modo si riducono i rischi per le pelli

sensibili (neonati, pelli allergiche, ecc.) e far sì che i residui minimi di detersivo presenti sul bucato possano essere ridotti.

6.8.2 Funzioni/Programmi selezionabili premendo i relativi pulsanti per 3 secondi

• Vapore

Questa funzione può essere selezionata tenendo premuto il relativo pulsante di funzione ausiliaria per 3 secondi.

Questa funzione aiuta a ridurre le pieghe sui vestiti in cotone, sintetici e misti, ad accorciare i tempi di stiratura e a rimuovere le macchie ammorbidendole.

* Quando la funzione vapore viene applicata alla fine del programma, il bucato potrebbe essere più caldo. Si tratta di una condizione prevista nell'ambito delle condizioni operative del programma.

• Blocco bambini

Usare la funzione di blocco bambini per evitare che i bambini possano interferire con il funzionamento dell'elettrodomestico. In questo modo, si potrà evitare qualsiasi variazione al programma in corso.



Quando il blocco bambini è attivo, è possibile accendere e spegnere il prodotto con l'apposito pulsante. Alla riaccensione dell'elettrodomestico, il programma riprende dal punto in cui era stato interrotto. Con il blocco bambini attivato, alla pressione di un pulsante viene emesso un segnale acustico. Tale suono di avviso si annullerà premendo i pulsanti cinque volte di seguito.

Per attivare il blocco bambini:

Tenere premuto il pulsante della funzione ausiliaria corrispondente per 3 secondi. Al termine del conto alla rovescia "3-2-1", sul display comparirà il simbolo del Blocco bambini. Quando l'avviso viene visualizzata, si può rilasciare il pulsante Funzione ausiliaria 3.

Per disattivare il blocco bambini:

Tenere premuto il pulsante della funzione ausiliaria corrispondente per 3 secondi. Quando il conto alla rovescia "3-2-1" sul display termina, il simbolo del Blocco bambini scompare.

6.9 Ora fine

Display del tempo

Quando è selezionata la funzione ora di fine, il tempo rimanente da quando il programma è stato avviato è mostrato in ore, come 1h, 2h, e il tempo rimanente per completare il programma dopo il suo avvio è mostrato in ore e minuti come nell'esempio 01:30.



La durata di un programma può differire dai valori indicati nella tabella "Programmi e consumi" a seconda di vari fattori: pressione, durezza e temperatura dell'acqua, temperatura ambientale, tipo e quantità di bucato, selezioni di funzioni ausiliarie e variazioni di tensione elettrica. Dopo un certo periodo di tempo dall'attivazione della funzione ora di fine, l'elettrodomestico va in modalità standby e alcuni LED sullo schermo si spengono. In caso di input dell'utente, i LED si accendono di nuovo.

Con la funzione Impostazione dell'Ora di fine (End Time), l'ora di fine del programma potrà essere impostata fino a 24 ore. Dopo aver premuto il pulsante ora di fine, la fine del programma stimata è visualizzata sul display. Impostando la funzione Ora di fine, si illuminerà l'indicatore dell'Ora finale.



Perché la funzione ora di fine sia attivata e il programma sia completato alla fine del tempo specificato, bisogna premere il pulsante Avvio/Pausa dopo aver regolato il tempo.



Se si desidera annullare la funzione ora di fine, premere il pulsante On/Off per spegnere e accendere la macchina.



Quando si attiva la funzione Ora di fine, non aggiungere detersivo liquido nello scomparto per detersivo in polvere n. 2. C'è il rischio che gli indumenti si macchino

1. Aprire lo sportello di carico, posizionare il bucato, introdurre il detersivo, ecc.
2. Selezionare il programma di lavaggio, la temperatura, la velocità di centrifuga e se necessario, le funzioni ausiliarie.
3. Impostare l'ora di fine desiderata premendo il pulsante ora di fine. L'indicatore dell'ora finale si accende.
4. Premere il pulsante avvio/pausa. Si avvia il conto alla rovescia.



Durante il conto alla rovescia dell'ora finale è possibile aggiungere ulteriore bucato nella lavatrice. Al termine del conto alla rovescia, l'indicatore Ora finale si spegne, si avvia il ciclo di lavaggio e sul display compare la durata del programma selezionato.

6.10 Avvio di un programma

1. Per avviare il programma, premere il pulsante Avvio/Pausa



2. La spia del pulsante Avvio/Pausa che era prima spenta, ora resta accesa in modo fisso, indicando che il programma è avviato.
3. Lo sportello di carico è bloccato. Quando ciò avviene, compare sul display l'apposito simbolo di blocco dello sportello.

6.11 Blocco dello sportello di carico

Sullo sportello di carico della lavatrice è presente un sistema di blocco che serve per impedirne l'apertura quando il livello dell'acqua non risulta adeguato. In tali condizioni, sul pannello si illuminerà l'indicatore "Sportello bloccato".



Aprire lo sportello di carico in caso di interruzione della corrente:

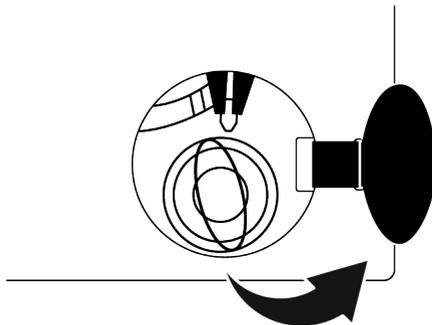


In caso di interruzione di corrente, è possibile usare la maniglia di emergenza dello sportello di carico sotto il tappo del filtro della pompa per aprire manualmente lo sportello di carico.

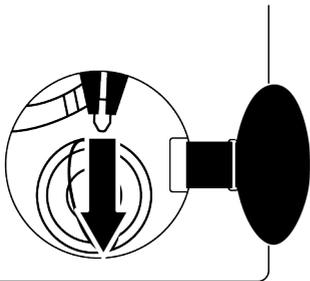


Per evitare qualsiasi fuoriuscita di acqua prima di aprire lo sportello di carico, accertarsi che non sia presente acqua all'interno della macchina.

1. Spegner e scollegare la lavatrice.
2. Aprire il coperchio del filtro della pompa.



3. Tirare in basso la maniglia di emergenza dello sportello di carico con un utensile e rilasciare. Quindi, aprire lo sportello di carico.
4. Se lo sportello di carico non si apre, ripetere il passaggio precedente.



6.12 Cambiare le selezioni dopo che il programma è iniziato

Aggiunta di bucato dopo l'inizio del programma:

Se il livello di acqua nell'elettrodomestico è adatto, quando si preme il pulsante Avvio/Pausa, il blocco dello sportello viene disattivato e lo sportello si apre, consentendo così di aggiungere indumenti. L'icona di "Blocco sportello" sul display si spegne quando il blocco dello sportello viene disattivato. Dopo avere aggiunto gli indumenti, chiudere lo sportello e premere nuovamente il pulsante Avvio/Pausa per riprendere il ciclo di lavaggio.



Finché che il livello dell'acqua non sarà adeguato, premendo il pulsante Avvio/Pausa, il blocco dello sportello non potrà essere disattivato e l'icona del blocco sportello resterà accesa sul display.

i Il blocco dello sportello non si disattiva se la temperatura dell'acqua nell'elettrodomestico è superiore a 50° anche se il livello dell'acqua è adeguato.

Mettere in pausa la lavatrice:

Per mettere in pausa la lavatrice, premere il pulsante Avvio/Pausa. Il simbolo di pausa lampeggia sul display.



Modificare la selezione del programma dopo il suo avvio:

Il cambio di programma è consentito quando il programma corrente è in corso, a meno che non sia abilitato il Blocco Bambini. Ciò comporterà l'annullamento del programma in esecuzione.

i Il programma selezionato partirà dal suo inizio.

Modificare le funzioni ausiliarie, velocità e temperatura:

A seconda della fase raggiunta dal programma, si possono annullare o attivare delle funzioni ausiliarie. Consultare la sezione "Selezione di funzioni ausiliarie". Risulta inoltre possibile variare le impostazioni della temperatura e della velocità. Consultare le sezioni "Selezione della temperatura della centrifuga" e "Selezione della velocità di centrifuga".

i Lo sportello di carico non si aprirà, nel caso la temperatura dell'acqua al suo interno sia alta oppure il suo livello oltrepassi l'apertura stessa.

6.13 Annullamento di un programma

Il programma viene cancellato quando la manopola di selezione del programma viene girata su un programma diverso o la macchina viene spenta e riaccesa usando la manopola di selezione del programma.



Se si gira la manopola di selezione del programma quando il Blocco Bambini è attivato, il programma non verrà cancellato. Si dovrebbe prima disattivare il Blocco Bambini. Se si desidera aprire lo sportello di carico dopo aver cancellato/annullato il programma, ma se non è possibile aprire lo sportello di carico perché il livello dell'acqua nella macchina è al di sopra della linea di base dello sportello di carico, allora girare la manopola di selezione del programma sul programma Pump+Spin e scaricare l'acqua nella macchina.

6.14 Fine del programma

Una volta completato un programma, compare sul display il simbolo Fine.

Se non si preme alcun pulsante, la lavatrice si spegnerà automaticamente dopo 10 minuti. Il display e tutti gli indicatori si spengono.

Premando il pulsante di Acceso/Spento, saranno visualizzate le fasi del programma completate.

7 Manutenzione e pulizia



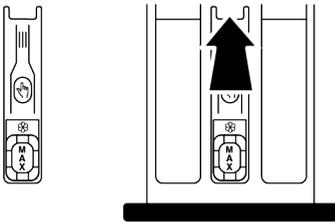
Si prega di leggere anzitutto la sezione "Istruzioni di sicurezza"!

La pulizia effettuata a intervalli regolari allunga la vita utile della lavatrice e riduce la frequenza dei problemi più comuni.

7.1 Pulizia del cassetto del detersivo

Per evitare l'accumulo di detersivo in polvere, pulire il cassetto del detersivo a intervalli regolari (una volta ogni 4 o 5 lavaggi) come indicato di seguito.

Pulire il sifone se nello scomparto dell'ammorbidente rimane una quantità eccessiva di acqua e di miscela di ammorbidente.



1. Premere la parte marcata del sifone all'interno dello scomparto dell'ammorbidente e poi tirare il cassetto verso di sé per estrarlo.

2. Sollevare e rimuovere il sifone da dietro come mostrato.
3. Sciacquare il cassetto e il sifone nel lavandino con molta acqua calda. Per evitare il contatto dei residui del cassetto con la pelle, usare dei guanti o una spazzola adatta.
4. Montare saldamente il sifone e il cassetto dopo la pulizia.

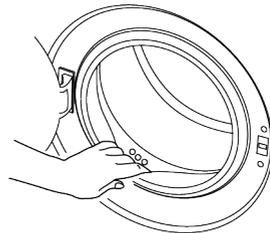
7.2 Pulizia dello sportello di carico e del cestello

Per i prodotti con programma di pulizia del cestello, vedere la sezione Funzionamento del prodotto.



Ripetere la pulizia del cestello ogni 2 mesi.

AVVISO: Usare un anticalcare adatto alle lavatrici.



Dopo ogni lavaggio assicurarsi che non rimanga alcuna sostanza estranea nella lavatrice.

Se i fori della guarnizione dello sportello mostrata in figura sono bloccati, aprire i fori con uno stuzzicadenti.

Le sostanze metalliche estranee causeranno macchie di ruggine nel cestello. Pulire le macchie sulla superficie del cestello utilizzando detersivi per acciaio inossidabile.

Non usare mai lana d'acciaio o lana metallica. Queste danneggiano le superfici verniciate, cromate e di plastica.

Alla fine del programma, raccomandiamo di pulire la guarnizione dello sportello con un panno asciutto e pulito. In questo modo, si rimuoveranno i residui sulla guarnizione dello sportello della lavatrice e si eviterà la formazione di cattivi odori.

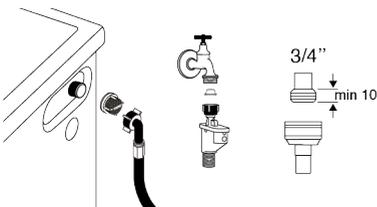
7.3 Pulizia del corpo e del pannello di controllo

Pulire il corpo della lavatrice con acqua saponata o detersivi in gel non corrosivi, se necessario, e asciugare con un panno morbido.

Per pulire il pannello di controllo, usare solo un panno morbido e umido. Non usare prodotti pulitori contenenti candeggina.

7.4 Pulizia dei filtri d'ingresso dell'acqua

Alla fine di ogni valvola di ingresso dell'acqua sul retro della lavatrice e anche alla fine di ogni tubo di ingresso dell'acqua collegato al rubinetto, si trova un filtro. Questi filtri impediscono alle sostanze estranee e allo sporco dell'acqua di entrare nella lavatrice. I filtri devono essere puliti se sporchi.



1. Chiudere i rubinetti.

2. Rimuovere i dadi dei tubi di ingresso dell'acqua per accedere ai filtri delle valvole di aspirazione dell'acqua e pulirli con una spazzola appropriata. Se i filtri sono troppo sporchi, toglierli dalla loro sede con una pinza e pulirli in questo modo.

3. Togliere i filtri alle estremità piatte dei tubi di ingresso dell'acqua insieme alle guarnizioni e pulire accuratamente sotto l'acqua corrente.

4. Rimettere con cura le guarnizioni e i filtri e stringere i loro dadi manualmente.

7.5 Scarico dell'acqua restante e pulizia del filtro della pompa

Il sistema di filtraggio della lavatrice evita che oggetti solidi come bottoni, monete e fibre di tessuto ostruiscano la girante della pompa durante lo scarico dell'acqua di lavaggio. Così, l'acqua sarà drenata senza problemi e la durata della pompa si allungherà.

Se la lavatrice non riesce a scaricare l'acqua al suo interno, il filtro della pompa è intasato. Il filtro deve essere pulito ogni volta che è intasato o ogni 3 mesi. Per pulire il filtro della pompa, prima è necessario scaricare l'acqua.

Inoltre, prima di trasportare la lavatrice (ad esempio, quando si trasferisce in un'altra abitazione), l'acqua dovrebbe essere scaricata completamente.



NOTA:

Le sostanze estranee lasciate nel filtro della pompa potrebbero danneggiare la lavatrice o causare problemi di eccessiva rumorosità.

Se si vive in zone soggette al gelo, ricordarsi di chiudere il rubinetto dell'acqua, scollegare il tubo principale e scaricare l'acqua dal prodotto quando non è in uso.

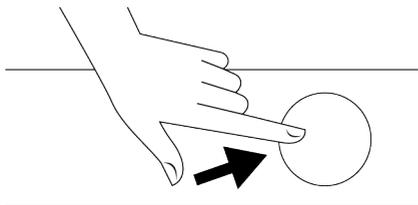
Dopo ogni uso, chiudere il rubinetto a cui è collegato il tubo di rete.

Per pulire il filtro sporco e scaricare l'acqua:

1. Scollegare la lavatrice per interrompere l'alimentazione.

 La temperatura dell'acqua all'interno della lavatrice può salire fino a 90 °C. Per evitare il rischio di scottature, pulire il filtro dopo che l'acqua all'interno della lavatrice si è raffreddata.

2. Aprire il coperchio del filtro.



3. Per scaricare l'acqua, seguire le seguenti procedure.

Se la lavatrice non ha un tubo di scarico d'emergenza, per scaricare l'acqua:



8 Ricerca e risoluzione dei problemi

 Si prega di leggere anzitutto la sezione "Istruzioni di sicurezza"!

I programmi non partono dopo la chiusura dello sportello di carico.

- Il pulsante Avvio/Pausa/Annulla non è stato premuto. >>> Premere il pulsante Avvio/Pausa/Annulla.
- In caso di carico eccessivo, potrebbe essere difficile chiudere lo sportello di carico. >>> Ridurre la quantità di bucato e assicurarsi che lo sportello di carico sia chiuso correttamente.

- Mettere un grande contenitore all'estremità del tubo per raccogliere l'acqua dal filtro.
- Quando il filtro della pompa comincia a perdere acqua, allentarlo ruotandolo (in senso contrario a quello orario). Riempire con acqua corrente il contenitore messo davanti al filtro. Tenere pronto un panno per pulire l'acqua che potrebbe fuoriuscire.
- Girare completamente e rimuovere il filtro della pompa quando l'acqua fuoriesce.

1. Pulire i residui all'interno del filtro e le fibre, se presenti, intorno all'area della girante della pompa.
2. Sostituire il filtro.
3. Se il tappo del filtro è composto da due pezzi, chiudere il tappo del filtro premendo la linguetta. Se è un pezzo unico, mettere prima le linguette della parte inferiore al loro posto e poi premere la parte superiore per chiudere.

Il programma non può essere avviato o selezionato.

- Il prodotto è andato in modalità di protezione automatica a causa di un problema di alimentazione (tensione di linea, pressione dell'acqua, ecc.). >>> A seconda del modello del prodotto, selezionare un altro programma girando il pulsante di selezione del programma o tenendo premuto il pulsante On/Off per 3 secondi per annullare il programma. Il programma precedente verrà annullato. Vedere Annullamento di un programma [► 74]

Acqua all'interno della lavatrice.

- Se è rimasta dell'acqua nella lavatrice a causa dei processi di controllo della qualità nella produzione, >>> Questo non è un guasto; l'acqua non è dannosa per la lavatrice.

La lavatrice non prende acqua.

- Il rubinetto è chiuso. >>> Aprire i rubinetti.
- Il tubo di ingresso dell'acqua è piegato. >>> Appiattire il tubo.
- Il filtro d'ingresso dell'acqua è intasato. >>> Pulire il filtro.
- Lo sportello di carico non è chiuso. >> Chiudere lo sportello.

La lavatrice non scarica l'acqua.

- Il tubo di scarico dell'acqua è intasato o attorcigliato. >>> Pulire o appiattire il tubo.
- Il filtro della pompa è intasato. >>> Pulire il filtro della pompa.

La lavatrice vibra o fa rumore.

- La lavatrice è posizionata in modo non bilanciato. >>> Regolare i supporti per bilanciare la lavatrice.
- Una sostanza dura è entrata nel filtro della pompa. >>> Pulire il filtro della pompa.
- I bulloni di sicurezza per il trasporto non sono rimossi. >>> Rimuovere i bulloni di sicurezza per il trasporto.
- La quantità di bucato nella lavatrice è troppo poca. >>> Aggiungere bucato.
- La lavatrice è stata caricata con una quantità eccessiva di bucato. >>> Togliere una parte del bucato dalla lavatrice o distribuire il carico manualmente per bilanciarlo in modo omogeneo.
- La lavatrice è appoggiata su un elemento rigido. >> Assicurarsi che il prodotto non sia appoggiato su nulla.

C'è una perdita d'acqua dal fondo della lavatrice.

- Il tubo di scarico dell'acqua è intasato o attorcigliato. >>> Pulire o appiattire il tubo.
- Il filtro della pompa è intasato. >>> Pulire il filtro della pompa.

La lavatrice si è fermata poco dopo l'inizio del programma.

- La lavatrice si è fermata temporaneamente a causa della bassa tensione. >>> La lavatrice riprenderà a funzionare quando la tensione tornerà al livello normale.

La lavatrice drena direttamente l'acqua che aspira.

- Il tubo di drenaggio non è all'altezza adeguata. >>> Collegare il tubo di scarico dell'acqua come descritto nel manuale d'uso.

Durante il lavaggio non si vede acqua nella lavatrice

- L'acqua è all'interno della parte invisibile della lavatrice. >>> Non si tratta di un difetto.

Impossibile aprire lo sportello di carico.

- Il blocco dello sportello di carico si attiva a causa del livello dell'acqua nella lavatrice. >>> Scaricare l'acqua eseguendo il programma Pompa o Centrifuga.
- La lavatrice sta riscaldando l'acqua o è in fase di centrifuga. >>> Aspettare il completamento del programma.
- Lo sportello di carico potrebbe essere bloccato a causa della pressione a cui è sottoposto. >>> Per sbloccarlo e aprirlo, afferrare la maniglia e spingere e tirare lo sportello di carico.
- Se non c'è corrente, lo sportello di carico della lavatrice non si aprirà. >>> Per aprire lo sportello di carico, aprire il tappo del filtro della pompa e tirare verso il basso la maniglia d'emergenza posizionata sul lato posteriore del tappo. Vedere Blocco dello sportello di carico [► 73]

Il lavaggio richiede più tempo di quanto specificato nel manuale d'uso. (*)

- La pressione dell'acqua è bassa. >>> La lavatrice aspetta di prendere una quantità d'acqua adeguata per evitare una cattiva qualità di lavaggio dovuta alla ridotta quantità d'acqua. Pertanto, il tempo di lavaggio si estende.

- La tensione è bassa. >>> Quando la tensione di alimentazione è bassa, il tempo di lavaggio è prolungato per evitare risultati scadenti.
- La temperatura dell'acqua in ingresso è bassa. >>> Nelle stagioni fredde, il tempo necessario per riscaldare l'acqua si estende. Inoltre, il tempo di lavaggio può essere esteso anche per evitare risultati scadenti.
- Il numero di risciacqui e/o la quantità di acqua di risciacquo sono aumentati. >>> La lavatrice aumenta la quantità di acqua di risciacquo quando è necessario un buon risciacquo e aggiunge una fase di risciacquo supplementare se necessario.
- Si è creata una quantità eccessiva schiuma e il sistema automatico di assorbimento della schiuma è stato attivato a causa di un uso eccessivo di detersivo. >>> Usare la quantità di detersivo raccomandata.

Il timer del programma non esegue il conto alla rovescia. (Sui modelli con display) (*)

- Il timer potrebbe fermarsi durante l'ingresso dell'acqua. >>> L'indicatore del timer non farà il conto alla rovescia finché la lavatrice non avrà assorbito una quantità sufficiente di acqua. La lavatrice aspetterà di prendere una quantità d'acqua sufficiente per evitare una cattiva qualità di lavaggio dovuta alla mancanza di acqua. Al raggiungimento del livello di acqua adeguato, l'indicatore del timer riprenderà il conto alla rovescia.
- Durante la fase di riscaldamento, il timer potrebbe fermarsi. >>> L'indicatore del timer non farà il conto alla rovescia finché la lavatrice non avrà raggiunto la temperatura selezionata.
- Durante la fase di centrifuga, il timer potrebbe fermarsi. >>> Il sistema automatico di rilevamento del carico sbilanciato si attiva a causa della distribuzione sbilanciata del bucato nella lavatrice.

Il timer del programma non esegue il conto alla rovescia. (*)

- Nella lavatrice il carico è sbilanciato. >>> Il sistema automatico di rilevamento del carico sbilanciato si attiva a causa della distribuzione sbilanciata del bucato nella lavatrice.

Il prodotto non passa alla fase di centrifuga. (*)

- Nella lavatrice il carico è sbilanciato. >>> Il sistema automatico di rilevamento del carico sbilanciato si attiva a causa della distribuzione sbilanciata del bucato nella lavatrice.
- La lavatrice non centrifuga se l'acqua non viene scaricata completamente. >>> Controllare il filtro e il tubo di scarico.
- Si è creata una quantità eccessiva schiuma e il sistema automatico di assorbimento della schiuma è stato attivato a causa di un uso eccessivo di detersivo. >>> Usare la quantità di detersivo raccomandata.

Le prestazioni di lavaggio sono scadenti: Il bucato diventa grigio. ()**

- È stata usata una quantità insufficiente di detersivo per un lungo periodo di tempo. >>> Usare la quantità di detersivo consigliata per la durezza dell'acqua e il bucato.
- Il lavaggio è stato fatto per molto tempo a basse temperature. >>> Selezionare la temperatura appropriata per il bucato da lavare.
- È stata utilizzata una quantità insufficiente di detersivo con acqua dura. >>> L'uso di una quantità insufficiente di detersivo con acqua dura fa sì che lo sporco si attacchi al vestito e questo, con il tempo, lo fa diventare grigio. Una volta creato, è difficile eliminare tale ingrigimento. Usare la quantità di detersivo consigliata e che sia adeguata alla durezza dell'acqua e al tipo di bucato.
- Si è utilizzata una quantità eccessiva di detersivo. >>> Usare la quantità di detersivo consigliata per la durezza dell'acqua e il bucato.

Le prestazioni di lavaggio sono scadenti: Le macchie persistono o il bucato non viene sbiancato. ()**

- Si è utilizzata una quantità insufficiente di detersivo. >>> Usare la quantità di detersivo consigliata per la durezza dell'acqua e il bucato.
- È stata caricata una quantità eccessiva di bucato. >>> Non caricare troppo la lavatrice. Caricare con le quantità raccomandate nella "Tabella programma e consumi".
- Sono stati selezionati un programma e una temperatura sbagliati. >>> Selezionare il programma e la temperatura adeguati al tipo di bucato da lavare.
- Si è utilizzato un tipo di detersivo sbagliato. >>> Usare il detersivo originale adatto alla lavatrice.
- Si è utilizzata una quantità eccessiva di detersivo. >>> Mettere il detersivo nello scomparto giusto. Non mescolare l'agente sbiancante e il detersivo.

Le prestazioni di lavaggio sono scadenti: Sul bucato sono comparse delle macchie oleose. ()**

- Non è stata effettuata una pulizia regolare del cestello. >>> Pulire regolarmente il cestello. >>> Per questa procedura, vedere Pulizia dello sportello di carico e del cestello [► 75]

Le prestazioni di lavaggio sono scadenti: I vestiti hanno un odore sgradevole. ()**

- Il lavaggio continuo a temperature più basse e/o secondo programmi brevi può provocare odori sgradevoli e la formazione di batteri sul cestello >>> Dopo ogni lavaggio, lasciare il cassetto del detersivo e lo sportello di carico della lavatrice socchiusi. In questo modo si creerà un ambiente meno umido e che quindi impedisce la formazione dei batteri

Il colore dei vestiti è sbiadito. ()**

- È stata caricata una quantità eccessiva di bucato. >>> Non caricare troppo la lavatrice.

- Il detersivo in uso è umido. >>> Conservare i detersivi chiusi in un ambiente privo di umidità e non esporli a temperature eccessive.
- È stata selezionata una temperatura più alta. >>> Selezionare il programma e la temperatura adeguati in base al tipo e al grado di sporco del bucato.

La lavatrice non risciacqua bene.

- La quantità, la marca e le condizioni di conservazione del detersivo usato sono inadeguate. >>> Usare un detersivo adatto alla lavatrice e al tipo di bucato da lavare. Conservare i detersivi chiusi in un ambiente privo di umidità e non esporli a temperature eccessive.
- Il detersivo è stato messo nello scomparto sbagliato. >>> Se il detersivo è messo nello scomparto di prelavaggio anche se il ciclo di prelavaggio non è selezionato, la lavatrice potrebbe prendere quel detersivo durante il risciacquo o la fase di ammorbidente. Mettere il detersivo nello scomparto giusto.
- Il filtro della pompa è intasato. >>> Controllare il filtro.
- Il tubo di scarico è piegato. >>> Controllare il tubo di scarico.

Il bucato si è indurito dopo il lavaggio. ()**

- Si è utilizzata una quantità insufficiente di detersivo. >>> L'uso di una quantità di detersivo insufficiente per la durezza dell'acqua può causare l'irrigidimento, nel tempo, del bucato. Usare una quantità appropriata di detersivo secondo la durezza dell'acqua.
- Il detersivo è stato messo nello scomparto sbagliato. >>> Se il detersivo è messo nello scomparto di prelavaggio anche se il ciclo di prelavaggio non è selezionato, la lavatrice potrebbe prendere quel detersivo durante il risciacquo o la fase di ammorbidente. Mettere il detersivo nello scomparto giusto.
- Il detersivo è stato mescolato con l'ammorbidente. >>> Non mescolare l'ammorbidente con il detersivo. Lavare e pulire il cassetto con acqua calda.

Il bucato non ha l'odore dell'ammorbidente. ()**

- Il detersivo è stato messo nello scomparto sbagliato. >>> Se il detersivo è messo nello scomparto di prelavaggio anche se il ciclo di prelavaggio non è selezionato, la lavatrice potrebbe prendere quel detersivo durante il risciacquo o la fase di ammorbidente. Lavare e pulire il cassetto con acqua calda. Mettere il detersivo nello scomparto giusto.
- Il detersivo è stato mescolato con l'ammorbidente. >>> Non mescolare l'ammorbidente con il detersivo. Lavare e pulire il cassetto con acqua calda.

Residui di detersivo nel cassetto del detersivo. ()**

- Il detersivo è stato messo nel cassetto umido. >>> Asciugare il cassetto del detersivo prima di metterci il detersivo.
- Il detersivo si è inumidito. >>> Conservare i detersivi chiusi in un ambiente privo di umidità e non esporli a temperature eccessive.
- La pressione dell'acqua è bassa. >>> Controllare la pressione dell'acqua.
- Il detersivo nello scomparto principale di lavaggio si è bagnato mentre prendeva l'acqua di prelavaggio. I fori dello scomparto del detersivo sono bloccati. >>> Controllare i fori e pulirli se sono intasati.
- C'è un problema con le valvole del cassetto del detersivo. >>> Contattare l'agente del servizio assistenza autorizzato.
- Il detersivo è stato mescolato con l'ammorbidente. >>> Non mescolare l'ammorbidente con il detersivo. Lavare e pulire il cassetto con acqua calda.
- Non è stata effettuata una pulizia regolare del cestello. >>> Pulire regolarmente il cestello. >>> Per questa procedura, vedere Pulizia dello sportello di carico e del cestello [► 75]

Si forma troppa schiuma all'interno della lavatrice. ()**

- Sono stati usati detersivi non adatti alla lavatrice. >>> Usare detersivi adatti alla propria lavatrice.

- Si è utilizzata una quantità eccessiva di detersivo. >>> Usare un quantitativo di detersivo sufficiente.
- Il detersivo è stato conservato in modo non corretto. >>> Conservare il detersivo in un posto chiuso e asciutto. Non conservare in luoghi eccessivamente caldi.
- Alcuni tessuti a rete come il tulle potrebbero fare troppa schiuma a causa della loro consistenza. >>> Per questo tipo di tessuti, usare quantità di detersivo minori.
- Il detersivo è stato messo nello scomparto sbagliato. >>> Assicurarci di aver messo il detersivo nello scomparto adeguato.
- L'ammorbidente viene preso in anticipo dalla lavatrice. >>> Potrebbe esserci un problema nelle valvole o nel cassetto del detersivo. Contattare l'agente del servizio assistenza autorizzato.

La schiuma trabocca dal cassetto del detersivo.

- È stato usato troppo detersivo. >>> Mescolare 1 cucchiaino di ammorbidente e ½ l di acqua e versarlo nello scomparto principale del cassetto del detersivo. >>> Mettere nella lavatrice il detersivo adatto ai programmi e ai carichi massimi indicati nella "Tabella programmi e consumi". Quando si utilizzano altri prodotti chimici (smacchiatori, candeggine e così via), ridurre la quantità di detersivo.

Alla fine del programma il bucato rimane bagnato. (*)

- Si è creata una quantità eccessiva di schiuma e il sistema automatico di assorbimento della schiuma è stato attivato a causa di un uso eccessivo di detersivo. >>> Usare la quantità di detersivo raccomandata.

(*) Per evitare qualsiasi danno alla lavatrice e all'ambiente, la lavatrice non passa alla fase di centrifuga se il bucato non è distribuito uniformemente nel cestello. Il bucato dovrebbe essere risistemato e nuovamente centrifugato.

(**) Non è stata effettuata una pulizia regolare del cestello. Pulire regolarmente il cestello. Vedere Pulizia dello sportello di carico e del cestello ► 75]



Se non si riesce ad eliminare il problema pur seguendo le istruzioni di questa sezione, consultare il proprio rivenditore o l'agente del servizio assistenza autorizzato. Non cercare mai di riparare da soli un prodotto non funzionante.

9 ESCLUSIONE DI RESPONSABILITÀ/ AVVERTIMENTO

Alcuni guasti (semplici) possono essere adeguatamente gestiti dall'utente finale senza che sorga alcun problema di sicurezza o di uso non sicuro, a condizione che vengano eseguiti entro i limiti e in conformità alle seguenti istruzioni (vedere la sezione "Riparazione autonoma").

Pertanto, al fine di evitare problemi di sicurezza, se non diversamente autorizzato nella sezione "Riparazione autonoma" qui di seguito, la richiesta di riparazioni dovranno essere indirizzate a riparatori professionisti registrati. Un riparatore professionale registrato è un riparatore professionale che ha avuto accesso alle istruzioni e alla lista dei pezzi di ricambio di questo elettrodomestico da parte del produttore secondo i metodi descritti negli atti legislativi ai sensi della direttiva 2009/125/CE.

Tuttavia, possono fornire assistenza secondo i termini della garanzia, solo l'agente del servizio assistenza (cioè i riparatori professionali autorizzati), che è possibile raggiungere attraverso il numero di telefono indicato nel manuale utente/scheda di garanzia o attraverso il proprio rivenditore autorizzato. Pertanto, informiamo che le riparazioni effettuate da riparatori professionisti (che non sono autorizzati da Beko) annulleranno la garanzia.

Riparazione autonoma

La riparazione autonoma può essere eseguita dall'utente finale per quanto riguarda i seguenti pezzi di ricambio: sportello, cerniera e guarnizioni dello sportello, altre guarnizioni, gruppo di chiusura dello sportello e periferiche in plastica come i dispen-

der di detersivo (una lista aggiornata è disponibile anche su support.beko.com a partire dal 1° marzo 2021)

Inoltre, per garantire la sicurezza del prodotto e prevenire il rischio di lesioni gravi, la riparazione autonoma menzionata deve essere effettuata seguendo le istruzioni del manuale utente per la riparazione autonoma o che sono disponibili su support.beko.com Per la propria sicurezza, scollegare il prodotto prima di tentare qualsiasi riparazione in autonomia.

I tentativi di riparazione e ripristino da parte degli utenti finali per parti non incluse in tale elenco e/o non seguendo le istruzioni contenute nei manuali d'uso per la riparazione autonoma o che sono disponibili su support.beko.com, potrebbero dare luogo a problemi di sicurezza non imputabili a support.beko.com, e annulleranno la garanzia del prodotto.

Pertanto, si raccomanda vivamente agli utenti finali di astenersi dal tentativo di effettuare riparazioni per elementi che non rientrano nella lista dei pezzi di ricambio menzionati, contattando in tali casi riparatori professionali autorizzati o riparatori professionisti registrati. Al contrario, tali tentativi da parte degli utenti finali potrebbero causare problemi di sicurezza e danneggiare il prodotto e di conseguenza provocare incendi, inondazioni, folgorazioni e gravi lesioni personali.

A titolo di esempio, ma non limitativo, devono essere indirizzate a riparatori professionali autorizzati o a riparatori professionisti registrati le riparazioni dei seguenti elementi: motore, gruppo pompa, scheda principale, scheda motore, scheda display, riscaldatori ecc.

Il produttore/venditore non può essere ritenuto responsabile nel caso in cui gli utenti finali non rispettino le precedenti indicazioni

La disponibilità dei pezzi di ricambio della lavatrice o dell'asciugatrice acquistate è di 10 anni. Durante questo periodo, per far funzionare correttamente la lavatrice o l'asciugatrice saranno disponibili pezzi di ricambio originali.

IT

Quando l'apparecchio è spento, tenendo premuti a lungo i pulsanti di funzione ausiliaria 1 e 2, viene visualizzato un conto alla rovescia 3-2-1 e viene visualizzato anche il totale dei cicli di lavaggio completati sull'apparecchio.

Dopo la visualizzazione del ciclo di lavaggio totale, vengono visualizzati i codici di guasto, ove presenti. Verificare le informazioni sullo schermo attraverso la tabella seguente.

Informazioni a video	Causa	Soluzione
Err	Viene eseguito l'algoritmo di sicurezza sull'apparecchiatura.	Attendere che la scritta scompaia. Dopo aver premuto i pulsanti di funzione ausiliaria 1 e 2, controllare le informazioni a video.
SC	La segnalazione non viene risolta durante il controllo.	Contattare l'agente di servizio autorizzato.
E5	Il filtro della pompa potrebbe essere ostruito.	Pulire il filtro della pompa. Cfr. la sezione "Scarico dell'acqua restante e pulizia del filtro della pompa". Provare il ciclo di centrifuga. Qualora il problema non venga risolto, contattare l'assistenza.
E8	La macchina potrebbe non ricevere acqua.	<ul style="list-style-type: none"> • Aprire il rubinetto. • Verificare che non ci siano perdite di acqua. • Controllare il collegamento di ingresso dell'acqua, qualora vi siano delle pieghe sul tubo flessibile, raddrizzarlo. • Pulire il filtro della pompa. Cfr. la sezione "Scarico dell'acqua restante e pulizia del filtro della pompa". • Chiudere la parte anteriore della macchina. Verificare che il coperchio sia bloccato. Mettere in funzione la macchina una volta. Qualora il problema non venga risolto, contattare l'assistenza.
E29	Il prodotto si è spento ed è andato in modalità di protezione automatica a causa di un problema di alimentazione (tensione di linea, pressione dell'acqua, ecc.).	Per annullare il programma, ruotare la manopola di Selezione Programma per selezionare un altro programma. Il programma precedente verrà annullato. Cfr. la sezione: "Annullamento del programma". Qualora il problema persista, contattare l'assistenza.
E17	Dopo il completamento del ciclo, nella macchina c'è troppa schiuma.	<ul style="list-style-type: none"> • Conservare il detersivo in una posizione chiusa e asciutta. Non conservare in luoghi eccessivamente caldi. • Usare quantitativi di detersivo più piccoli per i tessuti porosi, come ad esempio il tulle. • Usare un quantitativo di detersivo adeguato alla quantità di bucato e al livello di sporczia. • Usare un quantitativo di detersivo sufficiente. • Verificare di mettere il detersivo nello scomparto adeguato. • Eseguire il programma di Pulizia del Cestello con la macchina vuota. Cfr. il programma "Pulizia del cestello" Se la macchina non comprende il programma di Pulizia del cestello sarà possibile usare Cotone 90C. <ul style="list-style-type: none"> • Dopo aver eseguito un programma breve senza detersivo, controllare la macchina. Qualora il problema persista, contattare l'assistenza.
E18	Il ciclo di centrifuga non è stato avviato a causa di uno sbilanciamento della macchina.	Controllare il bucato all'interno dell'apparecchiatura. Il quantitativo di bucato potrebbe non essere sufficiente. Provare ad aumentare il quantitativo di bucato. Il bucato potrebbe causare uno sbilanciamento - ordinare il bucato a mano e distribuire in modo uniforme all'interno dell'apparecchiatura. Riprovare il ciclo di centrifuga.
E12	Ci potrebbe essere acqua all'interno dell'apparecchiatura.	Scollegare l'apparecchiatura. Ci potrebbe essere acqua sotto all'apparecchiatura. Pulire l'acqua sotto all'apparecchiatura. Ri-collegare l'apparecchiatura. Provare a eseguire un ciclo breve. Qualora il problema persista, o qualora ci siano perdite di acqua da uno dei fori, chiudere le valvole e contattare il servizio assistenza.
E27	Controllare lo scarico dell'acqua dell'apparecchiatura.	Cfr. la sezione "Collegamento del tubo di scarico allo scarico".
E84	Impossibile eseguire il collegamento BLE.	Controllare ed eventualmente ricollegarlo. Cfr. "Funzionalità e funzione di controllo remoto HomeWhiz". Qualora il problema persista, contattare l'assistenza.

